

Die Kirchenmusik Peter von Winters (1754-1825)

**Leben und Wirken des
Münchener Hofkapellmeisters**

Band 2: Werkverzeichnis

Inaugural-Dissertation
zur
Erlangung der Doktorwürde
der Philosophischen Fakultät
der Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg i.Br.

vorgelegt von

Angelika Tasler
aus Coburg

WS 2006/2007

Erstgutachter: Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christoph Wolff

Zweitgutachter: Prof. Dr. Christian Berger

Protokoll: Prof. Dr. Günther Schnitzler

Vorsitzender des Promotionsausschusses

der Gemeinsamen Kommission

der Philologischen, Philosophischen und

Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät:

Prof. Dr. Heinrich Anz

Datum der Disputation: 22. Juni 2007

Einleitung

Dieses Verzeichnis der kirchenmusikalischen Kompositionen Peter von Winters soll den Grundstein legen für eine genauere Erfassung und Untersuchung seiner Werke. Es ist anzunehmen, dass ein Großteil der von Winter geschriebenen Kirchenstücke im folgenden genannt wird, da die Münchner Archive wohl die Mehrheit dieser Kompositionen enthalten. Schließlich wurde geistliche Musik nicht in ähnlicher Weise verbreitet wie beispielsweise Opern. Einige Stücke Winters jedoch, z.B. das beliebte Requiem in c-Moll, fanden ihren Weg in die größeren europäischen Musikbibliotheken.

Die Ordnung in Werkgruppen (A - G), die jeweils durchnummeriert sind, soll eine gewisse Offenheit für spätere Nachträge bieten. Die Abkürzung PWV signalisiert dabei einleitend die Zuordnung zum „Peter-von-Winter-Verzeichnis“:

PWV A: einzelne Meßsätze (Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus Dei)

PWV B: Messen (lateinische, deutsche; auch Totenmessen)

PWV C: Vesperzyklen

PWV D: lateinische Propriumssätze (Offertorien, Graduale etc.), alphabetisch nach
Textanfang geordnet

PWV E: deutsche Sätze / Kantaten / Oratorien(fragmente), alphabetisch nach Textanfang
bzw. Titel geordnet

PWV F: vierstimmige Choralsätze

PWV G: Bearbeitungen, zweifelhafte und fälschlich zugeschriebene Werke

Zu A und B:

- Die Trennung der einzelnen Meßsätze von den mehr oder wenigen vollständigen Messen ist aufgrund der Überlieferungssituation notwendig: Es sind ganz überwiegend Einzelsätze überliefert; die Messen sind oft unterschiedliche Zusammenstellungen verschiedener Sätze von Winter. Zu den Ausnahmen gehören Sonderformen wie die Requiems oder die Pastormalmessen.
- Die Ordnung der einzelnen Meßsätze in A und der Messen in B erfolgt nach Tonarten.

Zu C:

- Hier sind nur komplette musikalische Vespere enthalten (Vertonung aller Psalmen: „Dixit Dominus“, „Confitebor“, „Beatus vir“, „Laudate pueri“, „Laudate Dominum“, „Magnificat“).
- Einzelne Psalmvertonungen dagegen sind in D aufgeführt, da sie z.T. liturgisch mehrfach verwendbar waren (z.B. als Offertorium) und wohl auch verwendet wurden.

Zu D:

- Da viele Propriumssätze unter verschiedenen Titeln („Offertorium“, „Graduale“, „Motette“ etc.) überliefert sind, ist es sinnvoll, sie in einer Gruppe zusammenzufassen.
- Die Titel sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

Zu E:

- In dieser Werkgruppe sind die deutschsprachigen Kantaten und Oratorien (fragmente) Winters enthalten. Weitere deutsche Kirchenstücke Winters sind die Deutsche Messe (Gruppe B) sowie die vierstimmigen Choräle (Gruppe F).
- Es handelt sich hier überwiegend um Stücke, die für den evangelischen Gottesdienst gedacht waren.

Zu F:

- Die vierstimmigen Choräle, die sich fast alle auf Chor- bzw. Bläusersatz beschränken, sind ebenfalls der evangelischen Kirchenmusik Winters zuzuordnen.
- Die Texte aller Choräle konnten nachgewiesen werden im „Badischen Neuen Gesangbuch“ (Karlsruhe 1804). Offenbar war also dieses Buch auch in der evangelischen Hofgemeinde in München in Gebrauch. Mitgebracht hatte es sicher der Hofprediger der evangelischen Kurfürstin.
- Die Choralmelodien konnten nicht immer mit Sicherheit identifiziert werden. Da nahezu alle Choralvertonungen Winters nur als Nachweis im alten Katalog der Hofkapelle gefunden wurden, konnte eine Zuordnung nur aufgrund der dort verzeichneten, meist recht kurzen oder unvollständigen Incipits erfolgen. Bei einigen Incipits scheinen die Vorzeichen nicht zu stimmen. Soweit möglich, wurde die Melodie nach dem Repertoire evangelischer Kirchenlieder von Johannes Zahn bestimmt (Zahn, Johannes: Die Melodien der deutschen evangelischen Kirchenlieder. Bd. 1-6, Hildesheim/Zürich/New York (Olms) 2006).

Zu G:

- Die Gruppe G bietet Raum für die Bearbeitungen, die von Winter oder mit seiner Musik erstellt wurden.
- Außerdem werden hier auch Werke aufgeführt, die wahrscheinlich nicht von Winter stammen, manchmal aber unter seinem Namen auftauchen.
- Für Kompositionen, deren Autorschaft nicht ganz geklärt ist, gilt in diesem Verzeichnis im übrigen: Falls die Wahrscheinlichkeit, dass Peter von Winter der Urheber ist, mindestens 50% beträgt, wird das Werk (natürlich mit dem Vermerk anderer möglicher Autoren) in den betreffenden Gruppen A-F angegeben.

Jeder Eintrag im Werkverzeichnis enthält folgende Informationen:

- den Titel des Werkes;
- die Tonart;
- ein Incipit, soweit verfügbar¹;
 - o wenn möglich, im Klavierauszug; ggfs. auch nur einzelne Stimmen;
 - o mit ergänzenden Anmerkungen,
 - die entweder der Quelle für den Eintrag (Handschrift, Katalogeintrag) entnommen (z.B. *mezza voce*) und kursiv gesetzt sind,
 - die von der Verfasserin zur Verdeutlichung ergänzt und daher in Normalschrift gedruckt sind (z.B. „Chorsopran“);
- die Besetzung, mit folgenden Abkürzungen:
 - o Gesangsstimmen: S = Sopran, A = Alt, T = Tenor, B = Baß; Solo- bzw. Chorstimmen, falls in der Quelle angegeben.
 - o Instrumentalstimmen: vl = Violinen, vla = viola, vlne = Violone, vc = Violoncello, cb = Kontrabaß, fl = Flöte, ob = Oboe, cl = Klarinette, fag = Fagott, cor = „corni“ (Hörner, in mehr verschiedenen Stimmungen als heute üblich), tr (auch. clar) = Trompete, timp = Pauke, trb = Posaune, b = Instrumentalbaß (oft wohl identisch mit vlne & cb), org = Orgel.
- die Quellenangabe, wobei deutlich gemacht wird,
 - o ob es sich um eine Abschrift oder ein Autograph und
 - o ob es sich um Stimmenmaterial oder eine Partitur handelt;
- die Signatur, unter der die Quelle in der Bibliothek gefunden wird,

¹ Die Unterschiede in Art und Umfang der Incipits entstanden dadurch, dass die Verfasserin manche Kompositionen selbst einsehen und daraus die Takte entnehmen konnte, manchmal aber auch auf Katalogeinträge angewiesen war, weshalb es bei einigen wenigen Einträgen (noch!) gar kein Incipit gibt.

- falls es keine genaue Quellenangabe mit Signatur gibt, vor allem also bei Übernahmen aus alten Katalogeinträgen: den „Nachweis“, aus welchem Katalog der Hinweis auf das Werk stammt, (mit Angabe des Blattes und der Rubrik, wo das Werk erwähnt wird);
- die Datierung der Quelle, soweit möglich
 - o anhand von Daten (z.B. Aufführungsvermerke) auf der Handschrift selbst oder
 - o nach späteren Schätzungen (z.B. anhand des Schreibers);
- Anmerkungen, die sich aus der Quelle selbst ergeben oder nähere Hinweise zu dem Werk geben können,
- weitere Quellen für das betreffende Werk, soweit vorhanden,
- einen Hinweis auf Druckausgaben der betreffenden Komposition, soweit vorhanden,
- einen Hinweis zum Text, und somit eventuell auch zur Aufführungssituation des Stücks, soweit vorhanden.

Einen Ausgangspunkt und eine wichtige Basis für dieses Verzeichnis lieferte der „Catalog über sämtliche Kirchenmusik, welche sich in dem Magazin der Königl. Hofcapelle befindet“ (D Mbs Mus. Mss. 10193). Er wurde um 1806 angelegt und enthält eine recht umfangreiche Werkliste von Winter (Bl. 87r-124v). Übrigens sind hier die Meßsätze auch einzeln aufgeführt, also sortiert nach „Kyrie“, „Gloria“ usw. Als ganze Messen erscheinen nur die A-capella-Messe, die Pastoralmissen und die Requiems. Manche der im folgenden verzeichneten Kompositionen sind nach wie vor nur in diesem Katalog nachgewiesen („Kat. Hofkapelle“).

Weitere Kataloge, denen Informationen über Wintersche Kirchenwerke entnommen werden konnten sind: der Katalog der Musikalien aus der Allerheiligen-Hofkapelle der Münchner Residenz („Kat. Allerheiligen-Hofkapelle“; erstellt 1859; s. D Mbs Mus. fm.262/1) sowie alte Kataloge aus dem Stift Reichersberg („Kat. Reichersberg“; s. D Mbs Mus. Mss. App. 1148) und aus Plattling („Kat. Plattling“; erstellt 1836/ 1843; s. D Mbs Mus. Mss. App. 1334), dazu die Inventarliste der Musikalien des Grafen Jerkowitz („Kat. Jerkowitz“; im Original: "Thematisches Verzeichnis der dem Unterzeichneten angehörenden Musikalien. Jos. Jerkowitz.", Schaßlowitz 1832; s. D Mbs Mus. Mss. 6330). Auch in diesen Verzeichnissen finden sich manche Werke unter dem Namen Winter, von denen sonst bisher kein weiterer Nachweis existiert.

Der wichtigste Bestand an Handschriften von Winters Kirchenmusik befindet sich in der Bayerischen Staatsbibliothek in München (D Mbs). Hier befinden sich die Manuskripte aus dem Archiv der Hofkapelle, unter denen auch die Autographe zu finden sind.

Folgende Werke sind in (zumindest teilweise) autographen Partituren des Komponisten erhalten:

- „Benedicti vos a Domino“ (D Mbs Mus. Mss. 2652), PWV D19;
- „Dulcedo Jesu cordium“ bzw. „In albis sedens angelus“ und „Pascha nostrum immolatus est Christus“ bzw. „Suplex chorus te prodicat“ (D Mbs Mus. Mss. 2651), PWV D38, D53, D110;
- 8 Responsorien für Weihnachten: „Hodie nobis coelorum rex“ etc. (D Mbs Mus. Mss. 2665), PWV D52;
- „Juravit Dominus“ (D Mbs Mus. Mss. 2658), PWV D61;
- „Magnificat“ (D Mbs Mus. Mss. 2649), PWV D77;
- „O quam suavis“, „O sacrum convivium“, „O salutaris hostia“, „Panis angelicus“ (alle in D Mk 825; nur Orgelstimme autograph), PWV D97, D98, D99, D108;
- „Qui timent Dominum“ (D Mbs Mus. Mss. 2650), PWV D116;
- Marianische Antiphon: „Sub tuum praesidium“ etc. (D Mbs Mus. Mss. 2653), PWV D129;
- „Te Deum“ in E-Dur (D Mbs Mus. Mss. 2666), PWV D146;
- „Tremunt omnes potestates“ (D Mbs Mus. Mss. 8787), PWV D148;
- „Tu es Deus“ (D BH 6553; nicht gesichert, ob autograph), PWV D149;
- „Vexilla regis“ (D Mk 836), PWV D154;
- „O könnt' ich dich, mein Gott, so preisen“ (D Mbs Mus. Mss. 2667; Partitur z.T. autograph), PWV E16;
- Kyrie in Es-Dur (D Mbs Mus. Mss. 2613), PWV A9;
- Kyrie in G-Dur (D Mbs Mus. Mss. 2614), PWV A22;
- Gloria in F-Dur (D Mbs Mus. Mss. 2621), PWV A47;
- Gloria in G-Dur (D Mbs Mus. Mss. 2618), PWV A48;
- Credo in e-Moll (D Mbs Mus. Mss. 2626), PWV A63;
- Credo in F-Dur (D Mbs Mus. Mss. 2623), PWV A64;
- Credo in G-Dur (D Mbs Mus. Mss. 2628), PWV A71;
- Benedictus in C-Dur (D Mbs Mus. Mss. 666), PWV A97.

Daneben spielt das Domarchiv der Frauenkirche (D Mf) eine wichtige Rolle. Die heute auf dem Domberg in Freising archivierten Musikalien bilden häufig das Aufführungsmaterial zu den in der Staatsbibliothek gelagerten Partituren. Auch im Archiv der lange als Hofkirche genutzten Theatinerkirche St. Kajetan (Mk) liegen einige Kompositionen von Winter. Viele wichtige bayerische Kirchenarchive sind darüber hinaus durch die „Kataloge bayerischer Musiksammlungen“ (KBM) erschlossen, die einen weiteren Grundstein dieses Verzeichnisses bilden. Ein beachtlicher Bestand in der Washingtoner Library of Congress konnte dank der Mithilfe von Dr. Susan Clermont hier weitgehend eingearbeitet werden. Wie die aus der Zeit Winters stammenden Abschriften in die USA gelangten, ist zur Zeit noch Gegenstand intensiver Forschungen vor Ort. Handschriften aus Wien und Dresden sind hier z.T. bereits aufgeführt, stehen aber noch zur näheren Untersuchung aus. Weitere ausländische Bestände (vor allem CZ) wurden auf der Basis der neuesten Erkenntnisse des Répertoire internationale des sources musicale (RISM) ergänzt; hier wird in den kommenden Jahren sicher einiges hinzuzufügen sein. Auf die bei Loeffler² genannten Kompositionen wird gegebenenfalls verwiesen.

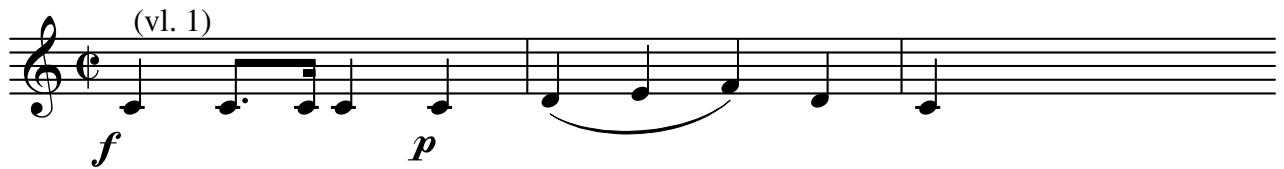
Besprechungen einiger der hier verzeichneten Werke sind im zugehörigen Textteil dieser Arbeit zu finden³. Sie vermitteln einen umfassenderen Eindruck von der Musik Peter von Winters und sollen bei der Einordnung der einzelnen Stücke in das gesamte kirchenmusikalische Schaffen des Komponisten helfen.

² Edmund Loeffler: Peter Winter als Kirchenmusiker, Dissertation an der Universität Frankfurt am Main, 1929. Im Anhang dieser Arbeit sind einige Kirchenkompositionen Winters verzeichnet.

³ Veröffentlicht beim Rombach-Verlag 2009.

Kyrie *C-Dur*

Andantino



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, fl obl., 2 ob, fag obl., 2 cor (in C, F, Es),
2 tr (in C), timp, org
- Quelle: Stimmenabschriften (Umschl.)
- Signatur: D Fugger-Slg. A. I. 123 ("Missa solemnis")
- Anmerkung: Aufführungsvermerke von 1809 und 1812.

Kyrie

c-Moll

Allegro moderato

(ob. solo)

pp

The score shows the beginning of the Kyrie. The oboe part (ob. solo) starts with a melodic line in the right hand, while the piano accompaniment (pp) provides a harmonic foundation with chords and moving lines in both hands. The tempo is marked 'Allegro moderato'.

Chor:

f

Ky- ri- e e- le- i- son

f

The score for the Chorus shows the vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a forte (*f*) dynamic and includes the lyrics 'Ky- ri- e e- le- i- son'. The piano accompaniment also starts with a forte (*f*) dynamic and provides a harmonic support for the vocal line.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2 fl, ob solo, cor (in Es), b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (8 Bl.; Schreiber: S. Hirschvogel)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2612
- Datierung der Quelle: 1787
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Kyrie Nr. 8"),
 - 2) D Mf 1497 (Messe in c),
 - 3) CH E -290,6.5 (Messe in c bzw. Es),
 - 4) Loeffler (einzelne Messenteile)
 - 5) A Wn HK325.Mus.

Kyrie

c-Moll

Adagio

Musical score for Kyrie in c-Moll, BWV A3. The score is in common time (C) and consists of two systems. The first system shows the vocal line and piano accompaniment. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics "Ky- ri- e". The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. The second system continues the vocal line with the lyrics "Ky- ri- e e- le- i- son". The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. Dynamics include piano (*p*) and forte (*f*).

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cor (in Es), tr, timp, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (11 Bl.; Schreiber: S. Hirschvogl)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2607

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- Anmerkung: Partitur unvollständig (Abbruch kurz vor Schluß)!

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Kyrie Nr. 4"),

2) D SW1 - Mus. 5720 (Messe in c),

3) D DI Musica 3950 D 501 ("Missa composta del Sigl: Pietro Winter"),

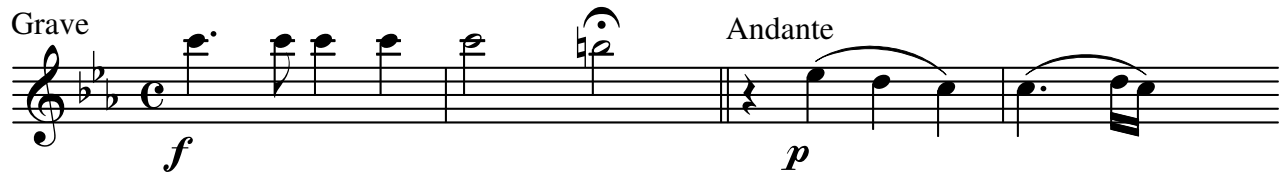
4) D DI Musica 3950 D 7 (Messe in c; nur Stimmen),

5) A Wn HK.322.Mus ("Missa No. 1"),

- 6) A Wn HK.1962.Mus ("Missa in C moll"),
- 7) A Wn F24.St.Peter.A313.Mus (Missa),
- 8) CZ Pkevisoiz - XXXVC 302 (Messe in c bzw. Es),
- 9) CH SO - (Ms.8091) (Messe in c),
- 10) CH SO - SJ 43 (Ms. 6210) (Messe in c),
- 11) H P- W 32 (Messe in c),
- 12) Loeffler (Messe in c).

Kyrie

c-Moll



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, 1 fag, 2 cor, b & org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 87v (als "Kyrie Nr. 11").

Kyrie

D-Dur

Larghetto

Solo

Ky-ri-e e-le-i-son

pp

p

- Besetzung: S, A, T 1, T 2, B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, fag, 2 cor, 2 tr, timp (ad lib.), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (4 Bl.; Schreiber: S. Hirschvogel)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2605

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Kyrie Nr. 5"),

2) D Ed 462 (Messe in D),

3) CH SO - (Ms. 8090),

4) A Ws - Fonds Doppler 230,

5) Loeffler (Messe in D).

- Druckausgabe: "Lateinische Messe in D", München, Falter und Sohn (Nr. 459), um 1830.

Kyrie

d-Moll

Grave maestoso

Chor:

Ky- ri- e e- le- i- son Ky- ri- e e- le- i- son Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cor (in F), b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (4 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2611
- Datierung der Quelle: wohl 1788
- Anmerkung: mit dem Gloria in D-Dur PWV A36 als "Grande Messe ex D"
unter D Mbs Mus.Mss. 3712 (21 Stimmenabschriften)
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Kyrie Nr. 2"),
 - 2) D Mbs Mus. Mss. 3712 (Messe in d),
 - 3) D Mf 1498 (Messe in d),
 - 4) D Po - Winter 2 (Messe in d),
 - 5) D SW1 - Mus. 5719 (Messe in d),
 - 6) D LEm - PM 5470 (Messe in d),
 - 7) CZ Pkevisoiz - XXXV C 298 (Messe in d),
 - 8) Loeffler (Messe in d).

Kyrie

d-Moll

Andante sostenuto



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 22 Stimmenabschriften (Schreiber: J. Praupner (?) u.a.)
- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 219 (Messe in d)
- Datierung der Quelle: 1. Viertel des 19. Jh.s
- Anmerkung: Die Zuordnung zu Winter erfolgte in der genannten Quelle nur aufgrund der Beschriftung eines Umschlags ("Missa a 4 Voci [...] Del Sig: Winter, [von anderer Hand:] Maestro di Capella di Monaco"), in den die Stimmen lose eingelegt waren.

Kyrie

d-Moll

Maestoso

Orchester
und
Chor I:

Ky-ri-e e-le-i-son

Maestoso

Orchester
und
Chor II:

Ky-ri-e e-le-i-son

- Besetzung: doppelchörig, daher jeweils für "Coro Imo" sowie "Coro IIdo":

S, A, T, B, 2 vl, vle, vlne, 2 fl, 2 ob, fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partitur (12 übergroße Seiten)

- Signatur: A Wn HK.1584.Mus ("Missa in D minor a due cori")

- Anmerkungen: nur im ersten Orchester zusätzlich 1 vl solo, 1 cl solo

- weitere Quellen:

- 1) A Wn HK.324.Mus (42 Stimmenabschriften; "Missa No. 4 in D: a due Cori"),
- 2) Kat. Hofkapelle Bl. 88r (als "Kyrie Nr. 17/18"),
- 3) Loeffler (Messe für 2 Chöre in d).

Kyrie

Es-Dur

Andante un poco sostenuto

5 Ky- ri- e, ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cl (in B), fag, cor (in Es), b & org (bez.)

- Quelle: autographe Partitur (2 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2613

- Datierung der Quelle: um 1800

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Kyrie Nr. 6"),

2) D Po-Winter 1 (Messe in Es),

3) Loeffler (einzelne Messenteile).

Kyrie

Es-Dur

Adagio molto

f

Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, fl, cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger)
- Signatur: D WS 679 (Messe in Es)
- Datierung der Quelle: 1840
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 88r (als "Kyrie Nr. 21"),
 - 2) A HE - III a.

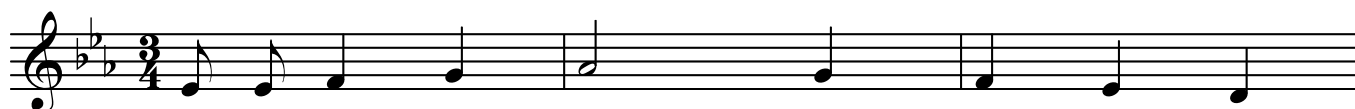
Kyrie

Es-Dur

Adagio



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, 2 cl, 2 cor, 2 tr, 1 trb, org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften
- Signatur: D LIM - (o.Nr.) (Messe in Es)
- Datierung der Quelle: um 1800.

Kyrie
Es-Dur

Allegro



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla obl, vlne solo, 2 cl, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften
- Signatur: CZ Pnm - XLIX F 196 ("Missa in Dis")
- Datierung der Quelle: 1780-1800.

Kyrie
Es-Dur

Andante sostenuto



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 87v (als "Kyrie Nr. 10").

Kyrie

Es-Dur

Andante



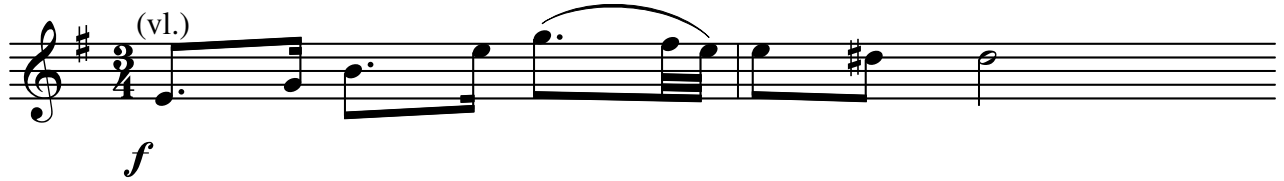
- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 cor, 1 fag, b & org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 87v (als "Kyrie Nr. 15").

Kyrie

e-Moll

Maestoso



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 19 Stimmenabschriften
- Signatur: D BAR - (o. Nr.) (Messe in e)
- Datierung der Quelle: 1815
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 88r (als "Kyrie Nr. 20"),
 - 2) US Wc - M2020.W56 K7 Case.

Kyrie

F-Dur

Un poco adagio

pp

p

Chor:

8

Ky- ri- e e- le- i- son

8

Ky- ri- e e- le- i- son

8

Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, fag, cor (in F), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (8 Bl.; Schreiber: S. Hirschvogel)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2608

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Kyrie Nr. 3"),
- 2) D Mbs Mus. Mss. 2610,
- 3) D Mf 1499 (Messe in F),
- 4) D SW1 - Mus. 5718 (Messe in F),
- 5) A Wn HK.323.Mus ("Missa No. 2 in F"),
- 6) A Wn HK.1963.Mus ("Missa in F"),
- 7) A Wn HK.1710.Mus ("Missa in F"),
- 8) A Wn F24.St. Peter.A314.Mus ("Missa"),
- 9) A Wn Mus.Hs.2688.Mus (Stimmenabschriften),
- 10) SK BRnm - MUS XIII 45 (Messe in F),
- 11) CZ ND - I/114 (Messe in F),
- 12) H P - W 33 (Messe in F),
- 13) Loeffler (Messe in F).

Kyrie

F-Dur

Larghetto

(cor)

Chor:

Ky-ri-e e-le-i-son

Ky-ri-e e-le-i-son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, ob, fag, cor (in F), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (4 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2604

- Datierung der Quelle: wohl um 1790

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 87 v (als "Kyrie Nr. 14"),
- 2) A Wn HK.320.Mus ("Missa No. 3 in F"),
- 3) A KR - B 13/321 (Missa solemnis in F),
- 4) Loeffler (einzelne Messenteile).

Kyrie

F-Dur

Larghetto

con sordini

piano dolce con espressione

Chor:

con espressione

pp

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- - i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b & org

- Quelle: Partiturnachschrift (11 S.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 3 ("Missa pastorale")

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 95r ("Missa pastorale Nr. 1"),
- 2) I Mc - Nosedá I.80,
- 3) A Wn - HK.1709.Mus ("Pastoral-Messe in F"),
- 4) A Wn - HK.1964a.Mus ("Missa pastorale"),
- 5) A Wn - HK.1964b.Mus ("Missa pastorale"),
- 6) Loeffler (Pastoralmesse in F).

- Anmerkung: Bearbeitung als "Entr'acte" von Henri Louis von Spengel (19.Jh.)

(D B - Mus.ms. 20950 VI).

Kyrie
F-Dur

Andante

p

5

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 95r ("Missa Pastorale Nr. 2 brevis").

Kyrie
F-Dur

Andante maestoso



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, b & org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Kyrie Nr. 7").

Kyrie

f-Moll

Adagio



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 88r (als "Kyrie Nr. 19").

Kyrie

G-Dur

Andante

Chor: Ky- ri- e e- le- i- son, ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 1 cl, 2 cl d'amore, 2 cor, b & org (bez.)
- Quelle: autographe Partitur (4 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2614
- Datierung der Quelle: um 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 87v (als "Kyrie Nr. 9"),
 - 2) Loeffler (einzelne Messenteile).

Kyrie

G-Dur

Andante sostenuto

p Ky-ri-e e-le-i-son

pp

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger)
- Signatur: D WS 680 (Messe in G)
- Datierung der Quelle: 1840
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 88r (als "Kyrie Nr. 23").

Kyrie

G-Dur

Larghetto

p

tasto solo *violoncelli soli*

Chor:

21 Ky- ri- e e- le- i- son, ky- ri- e e- le- i- son

Soli Ky- ri- e e- le- i- son, ky- ri- e

21

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b & org

- Quelle: Partiturnachschrift (18 S.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 2 ("Missa solemnis")

- weitere Quellen:

- 1) A Wn F24. St. Peter. A 312 (I+II).Mus ("Messe in G-dur", Partitur und Stimmen),
- 2) Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Kyrie Nr. 1"),
- 3) Loeffler (Missa solemnis in G).

Kyrie

G-Dur

Andante

Chorsopran:

Ky- ri- e e- lei- son, ky- ri- e

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 cor (in F und G), 2 tr (in C), timp, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: D WS 1232 (Missa solemnis)
- Datierung der Quelle: ca. 1795.

Kyrie *g-Moll*

Andante sostenuto



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (22 S.)
- Signatur: US Wc - M2020.W56 K 72 Case
- Datierung der Quelle: 18. Jh.
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 88r (als "Kyrie Nr. 22").

Kyrie

A-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, vlne & org

- Quelle: 5 Stimmenabschriften

- Signatur: A RB - R 390

- weitere Nachweise:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 96r (als Kyrie der "Missa à 4 voci Nr. 1 completa"),

2) Kat. Reichersberg, S. 5.

Kyrie

B-Dur

Adagio ma non troppo

Chorsoli:

11 Ky-ri-e e-le-son

11 Ky-ri-e e-le-i-son e-le-i-son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cor, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (6 Bl.; Schreiber: S. Hirschvogel)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2606

- Datierung der Quelle: 1787

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 87v (als "Kyrie Nr. 13"),

2) CH E - 290,6.4 ("Missa brevis" in B),

3) Loeffler (einzelne Messenteile).

Kyrie

B-Dur

Larghetto

Solo

Ky-ri-e e-le-i-son

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor (in B), b & org (bez.)
- Quelle: Partitur (4 Bl.; Schreiber: J. Cramer)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2609
- Datierung der Quelle: um 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 87v (als "Kyrie Nr. 12"),
 - 2) Loeffler (einzelne Messenteile).

Kyrie

h-Moll

Adagio

Ky-ri-e e-le-i-son, ky-ri-e e-le-i-son

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (4 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2615
- Datierung der Quelle: um 1800
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 87v (als "Kyrie Nr. 16"),
 - 2) D LEm - PM 6059 (Messe in h),
 - 3) D DO - Mus.Ms. 2057 (Missa breve in h),
 - 4) Loeffler (Missa brevis in h).

Gloria

C-Dur

Allegro

ff Glo- ri- a in ex- cel- sis, in ex- cel- sis De- o

ff

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, fl, cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger (?))
- Signatur: D WS 679
- Datierung der Quelle: 1840.

Gloria

C-Dur

Allegro maestoso

Chorsopran:

23

Glo- ri- a, glo- ri- a, glo- ri- a in ex- cel- sis

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 cor (in F und G), 2 tr (in C), timp, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: D WS 1232 (Missa solemnis)
- Datierung der Quelle: ca. 1795.

Gloria

C-Dur

Allegro maestoso

Chor:

Glo-ri-a in ex-cel-sis De-o

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor (in C), 2 cor (in G), 2 tr (in C), timp, vc & b

- Quelle: Partiturabschrift (34 S.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 2 ("Missa solemnis")

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 89v (als "Gloria Nr. 13", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 1 G-Dur"),
- 2) US Wc - M2010.A2 W8 (18. Jh.),
- 3) D B Mus.ms.23131,
- 4) D B Mus.ms.23131/1,
- 5) D B Mus.ms.23131/3,
- 6) A Wn HK.320.Mus ("Missa No. 3 in F"),
- 7) A Wn F24.St. Peter.A312 (I+II).Mus ("Messe in G-dur", Partitur und Stimmen),
- 8) Loeffler (Missa solemnis in G).

Gloria

C-Dur

Allegro maestoso

The image shows the first few measures of the Gloria in C major, BWV A34. It is a vocal score with piano accompaniment. The vocal line is in the treble clef and starts with a forte dynamic. The lyrics are 'Gloria in excelsis Deo, in ex-'. The piano accompaniment is in the grand staff (treble and bass clefs) and also starts with a forte dynamic. The right hand has a melodic line with some grace notes, and the left hand has a rhythmic accompaniment.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor (in C), vlne, b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (35 S.)
- Signatur: D DI Musica 3950 D 501 ("Missa composta del Sigl: Pietro Winter")
- Datierung: erstes Drittel des 19. Jh.s
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 89v (als "Gloria Nr. 12", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 3 F-Dur"),
 - 2) A Wn HK.322.Mus ("Missa No. 1"),
 - 3) A Wn HK.1962.Mus ("Missa in C-moll"),
 - 4) A Wn F24.St.Peter.A313.Mus ("Missa"),
 - 5) A Wn Mus.Ms.2688.Mus (Stimmen),
 - 6) Loeffler (Messe in F).
- Anmerkung: dieselbe Musik wie der Einleitungschor der Kantate "Herr, sende den Schöpfer der Tugend" PWV E10.

Gloria

C-Dur

Allegro

(fl.)

pp

(cor in C soli)

p

Chor:

15

pp

Glo- ri- a in ex- cel- sis De- o!

15

Glo- ri- a!

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor in C, 2 tr (in C), timp (in C), b
- Quelle: Partiturabschrift (38 S.)
- Signatur: D DI Musica 3950 D 3 ("Missa Pastorale")
- Satzteile:
 - a) "Gloria" (C-Dur, Alla breve-Takt, Allegro; 10 S.),
 - b) "Laudamus te" (mit Tenor-Solo, A-Dur, 3/8-Takt, Andantino; 9 S.),
 - c) "Gratias agimus tibi" (mit Sopran-Solo, C-Dur, 6/8-Takt, Andantino; 5 S.),
 - d) "Qui tollis peccata mundi" (mit Solo-Quartett, Es-Dur, 2/4-Takt, Adagio; 5 S.),
 - e) "Quoniam tu solus sanctus" (Baß-Solo, ohne Chor, G-Dur, 3/4-Takt, Allegro non troppo, 4 S.),
 - f) "Cum sancto spiritu" (keine Fuge, C-Dur, Alla breve-Takt, Allegro; 5 S.).
- weitere Quellen:
 - 1) A Wn HK.1709.Mus ("Pastoral-Messe in F"),
 - 2) A Wn HK.1964a.Mus ("Missa pastorale"),
 - 3) A Wn HK.1964b.Mus ("Missa pastorale").

Gloria

D-Dur

Allegro spiritoso

Glo-ri-a in ex-cel-sis De-o

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, 2 cor (in A), 2 cor (in g), tr (in D), timp (in D), b

- Quelle: Partiturabschrift (16 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2616

- Datierung der Quelle: 1788

- Satzteile:

a) "Gloria" (D-Dur, Alla breve-Takt, Allegro spiritoso),

b) "Qui tollis" (fis-Moll, 4/4-Takt, Grave unisono),

c) "Quoniam" (A-Dur, 2/4-Takt, Andantino),

d) "Cum sancto spiritu" (D-Dur, Alla breve-Takt, Allegro Spiritoso).

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 89r (als "Gloria Nr. 6", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 2 d-Moll"),

2) D Mbs Mus. Mss. 3712 (Messe in d),

3) D Mf 1498 (Messe in D),

4) D LEm - PM 5470 (Messe in d),

5) D Mf 1497 (ohne "Quoniam"; Messe in c),

6) CZ Pkevisoiz - XXXV C 298 (Messe in d),

7) Loeffler (Messe in d).

Gloria

D-Dur

Allegro con spirito

Glo-ri-a, glo-ri-a

in-ex-cel-sis De-o

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, cor, tr, timp, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (10 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2622

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 89r (als "Gloria Nr. 7", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 5 D-Dur"),

2) D Ed 462 (Messe in D),

3) D SW1 - Mus. 5718 (Messe in F),

4) Loeffler (Messe in D).

- Druckausgabe: "Lateinische Messe in D", München, Falter und Sohn, um 1830.

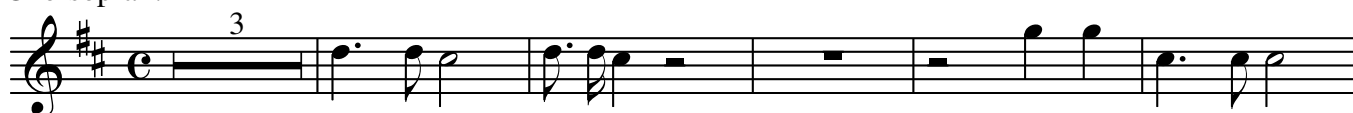
Gloria

D-Dur

Allegro spiritoso



Chorsopran:



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: Partiturabschrift und 28 Stimmenabschriften
- Signatur: D SWI - Mus. 5719
- Datierung der Quelle: nach 1808
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 89r (als "Gloria Nr. 1").

Gloria

D-Dur



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: Partiturnachschrift (43 S.)
- Signatur: US Wc - M2020.W56 G5 Case
- Datierung der Quelle: 18. Jh.
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 90r (als "Gloria Nr. 19").

Gloria

D-Dur

Allegro molto

Orchester I:

Chorsopran:

4

Glo- ri- a in ex- cel- sis De- o

Allegro molto

Orch. II

Chorsopran:

12

Glo- ri- a in ex- cel- sis De- o

- Besetzung: doppelchörig, daher jeweils für "Coro Imo" sowie "Coro Ildo":

S, A, T, B, 2 vl (im Orchester I auch eine solo-vl), vle, vlne, 2 fl, 2 ob, 1 solo-cl (nur im Orchester I),
fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partiturabschrift (22 S.)

- Signatur: A Wn HK.1584.Mus ("Missa in D minor a due cori")

- weitere Quellen:

1) A Wn HK.324.Mus (42 Stimmenabschriften; "Missa No. 4 in D: a due Cori"),

2) Kat. Hofkapelle Bl. 89v (als "Gloria Nr. 10/11", mit der Anmerkung: "aus der Missa
Nr. 17/18 d-Moll"),

3) Loeffler (Messe für 2 Chöre in d).

Gloria

d-Moll

Allegro spiritoso ma non presto



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 22 Stimmenabschriften (Schreiber: J. Praupner (?) u.a.)
- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 219 (Messe in d)
- Datierung der Quelle: 1800-1825
- Anmerkung: Die Autorschaft Winters ist nicht gesichert, da die Zuordnung zu Winter in der genannten Quelle nur aufgrund der Beschriftung eines Umschlags stattfand ("Missa a 4 Voci [...] Del Sig: Winter, [von anderer Hand:] Maestro di Capella di Monaco"), in den die Stimmen lose eingelegt waren.

Gloria

Es-Dur

Allegro molto moderato

p Et in ter- ra et in ter- ra

(vl. 1)
sotto voce
p

f pax pax ho- mi- ni- bus

f

f

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2 fl, 2 cl (in B), fag, cor, tr, timp, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnabschrift (7 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2617

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 89r (als "Gloria Nr. 5"),

2) Ch E - 290,6.5,

3) Loeffler (einzelne Messenteile).

Gloria

Es-Dur

Allegro moderato

Chorsopran:

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 1 fl, 1 cl, 1 fag, 1 cor oblig., 2 cor rip., 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partiturabschrift (79 Bl.) und 27 Stimmenabschriften (Schreiber: K.S. Jäppelt,
L. Massonneau (?))

- Signatur: D SW1 - Mus.5720 (Messe in c)

- Datierung der Quelle: 1808-1817 und 1800-1830

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 89v (als "Gloria Nr. 9", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 4 in c-Moll"),

2) D DI Musica 3950 D 7 (Messe in c; nur Stimmenmaterial),

3) CZ Pkevisoiz - XXXV C 302 (Messe in c bzw. Es),

4) Loeffler (Messe in c).

Gloria

Es-Dur

Allegro moderato

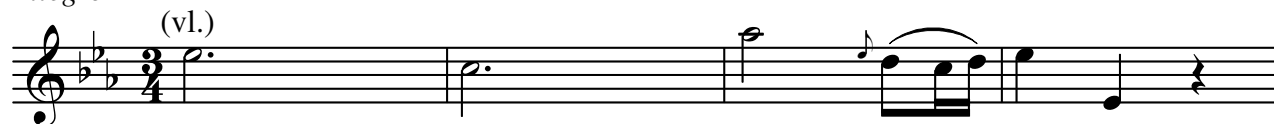


- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla obl, vlne solo, 2 cl, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften
- Signatur: CZ Pnm - XLIX F 196
- Datierung der Quelle: 1780-1800
- Anmerkung: Titel "Missa in Dis (...) (D)el Sig: Winter. Producirt bei der Krönung des Kaysers Leopoldi in Francfurd".

Gloria

Es-Dur

Allegro



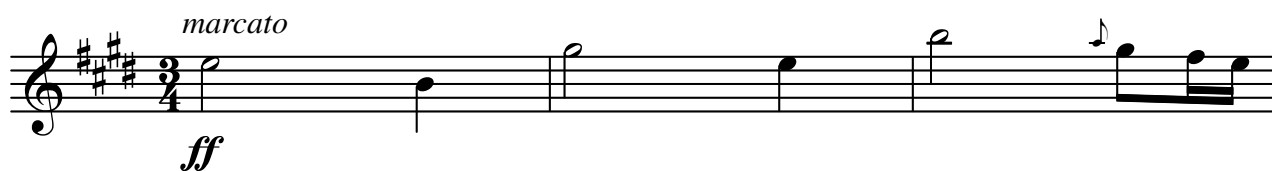
Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 2 fl, 2 cor, b & org
- Quelle: Chorpartitur (24 S.; Schreiber: S. Keller)
- Signatur: CH E - 290,6.4 ("Missa brevis")
- Datierung der Quelle: 1864
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 89r (als "Gloria Nr. 2"; hieraus die Angaben zur Besetzung und das vl-Incipit).

Gloria

E-Dur



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (35 S.)
- Signatur: US Wc - M2020.W56 G52 Case
- Datierung der Quelle: 18. Jh.
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 90r (als "Gloria Nr. 17").

Gloria

E-Dur

Allegro



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 90r (als "Gloria Nr. 18").

Gloria

F-Dur

Allegro moderato

Chor:

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, cor (in F), b & org (bez., später ergänzt)

- Quelle: autographe Partitur (12 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2621

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 89r (als "Gloria Nr. 8"),
- 2) D Mf 1499 (Messe Nr. 3 in F),
- 3) A Wn HK.323.Mus ("Missa No. 2 in F"),
- 4) A Wn HK.1963 ("Missa in F"),
- 5) A Wn HK.1710. Mus ("Missa in F"),
- 6) SK BRnm - MUS XIII 45 (Messe in F),
- 7) A Wn F24.St.Peter.A314.Mus ("Missa"),
- 8) Loeffler (einzelne Messenteile).

Gloria

G-Dur

Allegro

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 ob, fag, cor, b & org (bez.)

- Quelle: autographe Partitur (14 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2618

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Nachweise:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 89r (als "Gloria Nr. 4"),

2) Loeffler (einzelne Messenteile).

Gloria

G-Dur

Allegro non tanto

p

Et in terra pax hominibus

p

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger)
- Signatur: D WS 680 (Messe in G)
- Datierung der Quelle: 1840
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 90r (als "Gloria Nr. 20", mit der Anmerkung:
"aus der Messe Nr. 23 G-Dur").

Gloria *G-Dur*

Allegro



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 2 fl, 1 cl, 2 cl d'amore, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 89r (als "Gloria Nr. 3").

Gloria

B-Dur

Glo-ri-a in ex-cel-sis De-o et in

ter-ra pax ho-mi-ni-bus bo-nae vo-lun-ta-tis

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cl (in B), fag, cor, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (4 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2620

- Datierung der Quelle: ca. 178-

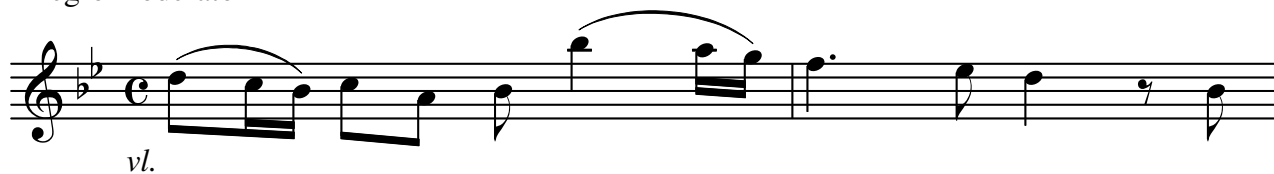
- weitere Nachweise:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 89v (als "Gloria Nr. 14"),

2) Loeffler (einzelne Messenteile).

Gloria *B-Dur*

Allegro moderato



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 89v (als "Gloria Nr. 15").

Gloria

h-Moll

Allegro maestoso

Et in ter-ra pax ho-mi-ni-bus

pp

bo-nae, bo-nae vo-lun-ta-tis

4

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, cor (in D), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (12 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2619

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Nachweise:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 89v (als "Gloria Nr. 16", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 16 h-Moll"),

2) D LEm - PM 6059 (Messe in h),

3) Loeffler (Missa brevis in h).

Credo

C-Dur

Andante

Pa-trem om-ni-po-ten-tem fac-tor-rem coe-li et ter-rae

Cre- do

(Tenor!)

(VI. I)

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vln, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor (in C), b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (32 S.)
- Signatur: D DI Musica 3950 D 2 ("Missa solennis")
- Anmerkungen: Textbeginn "Patrem omnipotentem" (S) gleichzeitig mit "Credo, credo" (A, T).
- Satzteile:
 - a) "Credo" bzw. "Patrem omnipotentem" (C-Dur, Alla breve-Takt, Andante; bei "Et incarnatus est: Wechsel zu e-Moll, Adagio; ab "et resurrexit" wieder "Tempo primo", C-Dur; insgesamt 19 S.);
 - b) "Et vitam venturi saeculi" bzw. "Amen" (C-Dur, Alla breve-Takt, Allegro; 14 S.).
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 91v (als "Credo Nr. 10", mit der Anmerkung: "in der Meße N° 1 beigegeben");
 - 2) A Wn F24.St. Peter.A312 (I+II).Mus ("Messe in G-dur", Partitur und Stimmen),
 - 3) US Wc - M2010.A2 W792.

Credo

D-Dur

Cre- do, cre- do in u- num De- um

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, ob, fag, cor (in D), cor (in A), tr (in D), timp (in D), b

- Quelle: Partiturabschrift (17 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2624

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- Anmerkung: Partitur unvollständig (nur Chorsatz bis zum Schluß durchgehend notiert)!

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 91v (als "Credo Nr. 13/14", mit der Anmerkung:

"aus der Missa Nr. 17/18 d-Moll"),

2) A Wn HK.1584.Mus (hier als doppelchörige Variante; vgl. PWV A 56a),

3) A Wn HK.324.Mus (ebenfalls doppelchörig).

Credo

D-Dur

Allegro moderato

Orchester und Chor I:

Cre- do, cre- do in u- num De- um

Allegro moderato

Orchester und Chor II:

Cre- do, cre-do, cre- do, cre- do

- Besetzung: doppelchörig, daher jeweils für "Coro Imo" sowie "Coro IIdo":

S, A, T, B, 2 vl (im 1. Orchester dazu: solo-vl), vle, vlne, 2 fl, 2 ob, solo-cl (nur im 1. Orchester),
fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partiturabschrift (32 übergroße Seiten)

- Signatur: A Wn HK.1584.Mus ("Missa in D minor a due cori")

- Anmerkungen: offenbar eine doppelchörige Variante von PWV A56 (D Mbs Mus. Mss. 2624)

- weitere Quellen:

1) A Wn HK.324.Mus (42 Stimmenabschriften; "Missa No. 4 in D: a due Cori"),

2) Kat. Hofkapelle Bl. 91v (als "Credo Nr. 13/14", mit der Anmerkung:

"aus der Missa Nr. 17/18 d-Moll").

Credo

d-Moll

Allegro maestoso

Pa-trem om-ni-po-ten-tem fac-(to-rem coe-li et ter-rae)

f

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (31 S.)
- Signatur: US Wc - M2010.A2 W794
- Datierung der Quelle: 18./ 19. Jh.
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 91v (als "Credo Nr. 16").

Credo

d-Moll

Allegro vivace



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 22 Stimmenabschriften (Schreiber: J. Praupner (?) u.a.)
- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 219 (Messe in d)
- Datierung der Quelle: ca. 1800-1825
- Anmerkung: Die Zuordnung zu Winter erfolgte in der genannten Quelle nur aufgrund der Beschriftung eines Umschlags ("Missa a 4 Voci [...] Del Sig: Winter, [von anderer Hand:] Maestro di Capella di Monaco"), in den die Stimmen lose eingelegt waren.

Credo

Es-Dur

Andante

The musical score is for a vocal and piano setting of the Credo. It is in the key of D major (Es-Dur) and 3/8 time. The tempo is marked 'Andante'. The score begins with a piano (*p*) dynamic. The vocal line (top staff) starts with the word 'Pa-' and continues with 'trem om-ni-po-ten-tem'. The piano accompaniment (bottom two staves) features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, fag, cor (in Es), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (18 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2627

- Datierung der Quelle: ca. 179-

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 91r (als "Credo Nr. 2"),
- 2) D DI Musica 3950 D 501 ("Missa composta del Sigl: Pietro Winter"),
- 3) A Wn HK.322.Mus ("Missa No. 1"),
- 4) A Wn HK.1962.Mus ("Missa in C-moll"),
- 5) A Wn F24.St.Peter.A313.Mus ("Missa"),
- 6) H P - W 32 (Messe in c).

Credo

Es-Dur

Allegro spiritoso

pp
Cre- do in u- num De- um

pp
Unisono
pp

ff
Pa- trem om- ni- po- ten- tem

ff

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cor (in Es), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (11 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2629

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 91r (als "Credo Nr. 5"),

2) D SW1 - Mus. 5720 (Messe in c),

3) Ch E - 290,6.4 ("Missa brevis").

Credo

Es-Dur

Allegro

Cre- do cre- do in u- num De-

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partiturabschrift (44 S.)

- Signatur: A Wn HK.325.Mus

- weitere Quellen:

1) CZ Pkevisoiz - XXXV C 302 (20 Stimmenabschriften, datiert 1819),

2) Kat. Hofkapelle Bl. 91r (als "Credo Nr. 3", mit der Anmerkung:"aus der Missa Nr. 4 c-Moll").

Credo

Es-Dur (?)

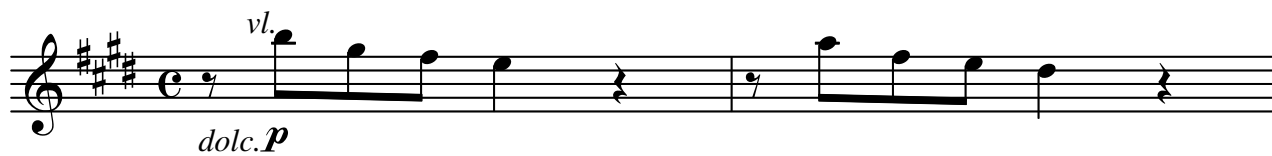
Allegro moderato



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla obl, vlne solo, 2 cl, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften
- Signatur: CZ Pnm - XLIX F 196
- Datierung der Quelle: 1780-1800
- Anmerkung: Titel "Missa in Dis (...) (D)el Sig: Winter. Producirt bei der Krönung des Kaysers Leopoldi in Francfurd".

Credo

E-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 cl (in A), 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 91v (als "Credo Nr. 15").

Credo

e-Moll

Allegro maestoso

marcato

unisono

5 *tutti pp*

Pa- trem om- ni- po- ten- tem

5

pizzicato

- Besetzung: S, A, T, B, vl solo, 2 vl, vla, 2 fl, cor (in e), b; tr & timp später ergänzt
- Quelle: autographe Partitur (12 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2626
- Datierung der Quelle: um 1810
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 91r (als "Credo Nr. 4").

Credo

F-Dur

Solo

Pa- trem om-ni-po-ten-tem fac-to-rem coe-li et

5

8 ter- ra vi- si- bi- li- um om- ni- um

5

- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, fl, ob, fag, cor (in F), org (bez.)

- Quelle: autographe Partitur (12 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2623

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 91r (als "Credo Nr. 1"),

2) D Mbs Mus. Mss. 2630,

3) D DI Musica 3950 D 7 (Messe in c; unvollständiges Stimmenmaterial),

4) A Wn HK.320.Mus ("Missa No. 3 in F").

Credo

F-Dur

Cre- do in u- num De- um pa- trem

p Cre- do in u- num De- um pa- trem

p

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, fag, cor (in F), org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (17 Bl.; Schreiber: J. Cramer)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2625

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 91r (als "Credo Nr. 6", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 3 F-Dur"),
- 2) D Mf 1499 (Messe in F),
- 3) A Wn HK.323.Mus ("Missa No. 2 in F"),
- 4) A Wn HK.1963.Mus ("Missa in F"),
- 5) A Wn HK.1710.Mus ("Missa in F"),
- 6) A Wn F24.St.Peter.A314.Mus ("Missa"),
- 7) A Wn Mus.Hs.2688.Mus (Stimmen),
- 8) SK BRnm - MUS XIII 45 (Messe in F).

Credo

F-Dur

Allegro non troppo *tr*

(fl. I-II-III)

Chor: *mezza voce*

8

(Alt) Pa- - trem om- ni- po- ten- tem

8

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 3 fl, 2 ob, 2 cl (in C), 2 fag, 2 cor (in F), 2 cor (in C), b
- Quelle: Partiturnabschrift (30 S.)
- Signatur: D DI Musica 3950 D 3 ("Missa pastorale")
- Anmerkungen:
 - 1) Textbeginn "Patrem omnipotentem",
 - 2) Titelblatt: "Missa pastorale del Signor Maestro Pietro cavaliere die Winter".
- Satzteile:
 - a) "Patrem omnipotentem" (F-Dur, Alla breve-Takt, Allegro non troppo; 11 S.),
 - b) "Et incarnatus est" (Soloquartett/Tutti, C-Dur, 6/8-Takt, Andante; 5 S.),
 - c) "Et resurrexit" (F-Dur, 4/4-Takt, Tempo primo; 14 S.).
- weitere Quellen:
 - 1) A Wn HK.1709.Mus ("Pastoral-Messe in F"),
 - 2) A Wn HK.1964a.Mus ("Missa pastorale"),
 - 3) A Wn Hk.1964b.Mus ("Missa pastorale").

Credo

F-Dur

Andante

Pa- trem om-ni-po- ten- tem fac- to- rem coe- li et ter- ra

(vc obl.)
legato semp.

- Besetzung: S, A, T, B, vc obl., b
- Quelle: Partiturnachschrift (14 S.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2633
- Datierung der Quelle: um 1800.

Credo

F-Dur

Allegro moderato



5

Cre- do in u- num De- um, in u- num De- um

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 cor (in F und G), 2 tr (in C), timp, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: D WS 1232 (Missa solemnis)
- Datierung der Quelle: ca. 1795.

Credo

fis-Moll

Maestoso

Cre- do, cre- do in u- num De- um

unisono

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, cor (in A), tr (in D), timp, org (bez.)
- Quelle: Partiturnabschrift (15 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2632
- Datierung der Quelle: ca. 178-
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 91r (als "Credo Nr. 7"),
 - 2) US Wc - M2020.W56 C6 Case.

Credo

G-Dur

Tutti piano

Cre- do, cre- do in u- num De- um

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, fag, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (13 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2631

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 91v (als "Credo Nr. 9; mit der Anmerkung: "aus den Missae Nr. 5
D-Dur und Nr. 16 h-Moll"),

2) D LEm - PM 6059 (Messe in h),

3) D SW1 - Mus. 5719 (Messe in d),

4) D Ed 462 (Messe in D).

- Druckausgabe: "Lateinische Messe in D", München, Falter und Sohn, um 1830.

Credo

G-Dur

Un poco allegro

(Choralt)

Cre- do, cre- do in u- num De- um

pp

- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 ob, 2 cl (in A), fag, cor (in G), cor (in D), tr, timp
- Quelle: Partiturnachschrift (10 Bl.; Schreiber: S. Hirschvogel)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2634
- Datierung der Quelle: ca. 178-
- Anmerkung: unvollständig, bricht nach dem "Et incarnatus est" ab!
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 91v (als "Credo Nr. 12").

Credo

G-Dur

Allegro non troppo

Pa trem om- ni- po- ten- tem

piano dolce

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vln, fl, ob, cl (in A), fag, cor, b
- Quelle: autographe Partitur (9 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2628
- Datierung der Quelle: um 1800
- weitere Quelle: D WS 679 (Messe in Es).

Credo

G-Dur

Allegro non troppo



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: Partiturnabschrift (34 S.)
- Signatur: US Wc - M2020.W56 C8 Case
- Datierung der Quelle: 18. Jh.
- Satzteile:
 - 1) "Credo": G-Dur, Alla breve-Takt, Allegro non troppo;
 - 2) "Et incarnatus est": C-Dur, 3/4- Takt, Larghetto;
 - 3) "Et resurrexit": G-Dur, 4/4-Takt, Allegro.

Credo

g-Moll

Allegro moderato

f Pa-trem om-ni-po- ten- tem *pp* fac- to- rem coe- li et ter- rae

f *pp*

f *pp*

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger)
- Signatur: D WS 680 (Messe in G)
- Datierung der Quelle: ca. 1840
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 92r (als "Credo Nr. 17", mit der Anmerkung:
"aus der Missa Nr. 23 G-Dur").

Credo

B-Dur

Allegro moderato

mf

Pa- trem om- ni- po- ten-

p

pizz.

4

tem fac- to- rem coe- li et ter- rae

4

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl (in B), fag, cor (in B), org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (28 S.)

- Signatur: D Mf 1497 ("Missa solemnis")

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 91r (als "Credo Nr. 8", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 2 d-Moll"),
- 2) D Mbs Mus. Mss. 3712 (Messe in d),
- 3) D Mf 1498 (Messe in D),
- 4) D SW1 - Mus. 5718 (Messe in F),
- 5) CZ Pkevisoiz - XXXV C 298 (Messe in d),
- 6) US Wc - M2010.A2 W796.

Credo

B-Dur

Andante / Poco adagio / Andante



Chorsopran:



- Besetzung: Solo-S, -A, -T 1, -T 2, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, ob, 2 cl, 2 fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (Schreiber: Johann Gottfried Schicht)
- Signatur: D LEm - PM 5470
- Datierung der Quelle: 1813-1814.

Credo *B-Dur*

Allegro moderato



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 2 fl, 2 ob, 1 fag, 4 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 91v (als "Credo Nr. 11").

Sanctus

C-Dur

Solo

Sanc- tus, sanc- tus Do- mi-nus De- us Sa- ba-oth

pp

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, cor (in C), b & org (z.T. bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (5 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2638

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- Anmerkungen: Bl. 6-10 Agnus Dei in Es-Dur BWV A113.

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 93r (als "Sanctus Nr. 1"),
- 2) D DI Musica 3950 D 501 ("Missa composta del Sigl: Pietro Winter"; hier mit 2 ob statt 2fl),
- 3) A Wn HK.322.Mus ("Missa No. 1"),
- 4) A Wn HK.1963.Mus ("Missa in F"),
- 5) A Wn HK.1710.Mus ("Missa in F"),
- 6) A Wn F24.St.Peter.A314.Mus ("Missa"),
- 7) SK BRnm - MUS XIII 45 (Messe in F).

Sanctus

C-Dur

Grave

[c?]

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, fag, 2 tr (in C), timp (in C und G), b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (10 S.) und 46 Stimmenabschriften (unvollständig; Schreiber: A. Schröfl)
- Signatur: D Mf 1497 ("Missa solemnis")
- Datierung der Quelle: 1838
- Anmerkungen: anschließend Agnus Dei in Es-Dur PWV A114.
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 93v (als "Sanctus Nr. 9"),
 - 2) D SW1 - Mus. 5720 (Messe in c),
 - 3) CZ Pkevisoiz - XXXV C 302 (Messe in c bzw. Es).

Sanctus

C-Dur

Maestoso

The musical score shows the beginning of the Sanctus. It consists of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The time signature is common time (C). The tempo is marked 'Maestoso'. The piano part begins with a trill (tr) on a dotted quarter note in the treble staff, followed by a series of eighth and quarter notes. The bass staff contains whole rests. The dynamic marking 'pp' (pianissimo) is indicated below the first measure.

Chor:

The musical score for the Chorus shows a vocal line and piano accompaniment. The time signature is common time (C). The vocal line begins with a whole note rest, followed by the lyrics 'Sanctus, sanctus, sanctus, sanctus'. The piano accompaniment features a treble clef staff with a whole note chord (F major) and a bass clef staff with a whole note chord (C major). The dynamic marking 'pp' is indicated below the first measure.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, fl, 2 ob, 2 cl (in C), 2 fag, 2 cor (in C), 2 cor (in G), 2 tr (in C),
timp, b

- Quelle: Partiturabschrift (8 S.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 3 ("Missa pastorale")

- Anmerkungen:

1) zwischen dem vorhergehenden Credo PWV A67 und dem Beginn dieser Partitur:
eigenes Titelblatt "Sanctus";

2) anschließendes Agnus Dei ohne eigenes Zwischenblatt.

- weitere Quellen:

1) A Wn HK.1709.Mus ("Pastoral-Messe in F"),

2) A Wn HK.1964a.Mus ("Missa pastorale"),

3) A Wn HK.1964b.Mus ("Missa pastorale").

Sanctus *C-Dur*

Adagio

Chorsopran:

Sanc- tus, sanc- tus, sanc- tus Do- mi-nus

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 cor (in F und G), 2 tr (in C), timp, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: D WS 1232 (Missa solemnis)
- Datierung der Quelle: ca. 1795.

Sanctus
C-Dur

Grave



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 93v (als "Sanctus Nr. 14").

Sanctus

D-Dur

Adagio

Tutti mezza voce piano

Sanc-

pp

3 Sanc- -tus

3

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, fag, cor (in D), tr, timp, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (10 S.; Schreiber: G. Kronawitter) und 19 Stimmenabschriften

- Signatur: D Mf 1498 (Messe in D)

- Datierung der Quelle: ca. 1810 (Partitur) und ca. 1820 (Stimmen)

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 87r (als "Sanctus Nr. 2", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 2 d-Moll"),

2) D Mbs Mus. Mss. 3712 (Messe in d),

3) D SWI - Mus.5719 (Messe in d),

4) D LEm - PM 5470 (Messe in d),

5) A Wn HK.320.Mus (hier auch C-Dur transponiert; in der "Missa No. 3 in F),

6) CZ Pkevisoiz - XXXV C 298 (Messe in d).

Sanctus

D-Dur

Grave

Sanc- tus, sanc- tus, sanc-

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2 fl, 2 ob oder cl, 2 cor, 2 tr (in D), timp, b & org
- Quelle: 15 Stimmenabschriften (Schreiber: M. Voelkl)
- Signatur: D Ed 462 (Messe in D)
- Datierung der Quelle: 1852
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 93r (als "Sanctus Nr. 3" mit etwas kleinerer Besetzung, mit der Anmerkung:"aus der Missa Nr. 5 D-Dur")
- Druckausgabe: München, Falter und Sohn, Nr. 459, um 1830.

Sanctus

D-Dur

Andante

Orchester
und Chor I:

Sanc- tus, sanc- tus

Andante

Orchester
und
Chor II:

Sanc- tus, sanc- tus

- Besetzung: doppelchörig, daher jeweils für "Coro Imo" sowie "Coro IIdo":

S, A, T, B, 2 vl, vle, vlne, 2 fl, 2 ob, fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partiturabschrift (5 übergroße Seiten)

- Signatur: A Wn HK.1584.Mus ("Missa in D minore a due cori")

- Anmerkung: nur im Orchester I: 1 vl solo, 1 cl solo

- weitere Quellen:

1) A Wn HK.324.Mus (42 Stimmenabschriften),

2) Kat. Hofkapelle Bl. 93v (als "Sanctus Nr. 12/13", mit der Anmerkung:

"aus der Missa Nr. 17/18 d-Moll").

Sanctus

D-Dur

Larghetto



Chorsopran:

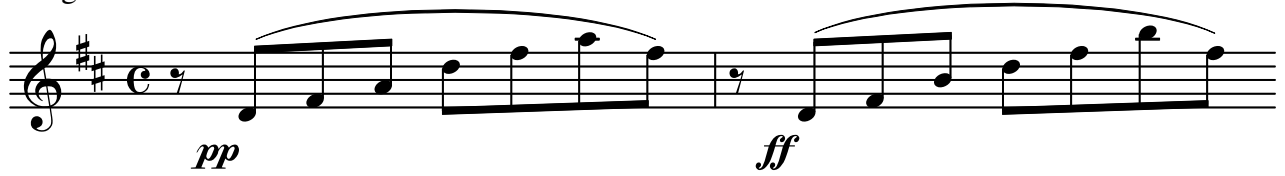


- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 22 Stimmenabschriften (Schreiber: J. Praupner (?) u.a.)
- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 219 (Messe)
- Datierung der Quelle: ca. 1800-1825
- Anmerkung: Die Zuordnung zu Winter erfolgte in der genannten Quelle nur aufgrund der Beschriftung eines Umschlags ("Missa a 4 Voci [...] Del Sig: Winter, [von anderer Hand:] Maestro di Capella di Monaco"), in den die Stimmen lose eingelegt waren.

Sanctus

D-Dur

Adagio



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 93r (als "Sanctus Nr. 4").

Sanctus

Es-Dur

Adagio



Chorsopran:

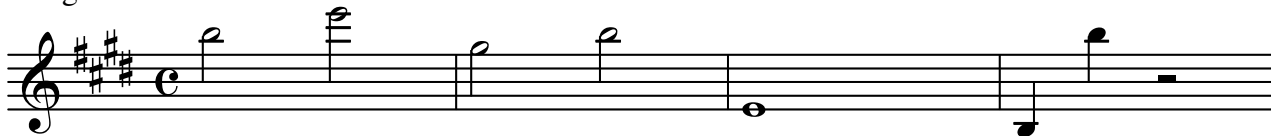


- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla obl, vlne solo, 2 cl, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften
- Signatur: CZ Pnm - XLIX F 196
- Datierung der Quelle: 1780-1800
- Anmerkung: Titel "Missa in Dis (...) (D)el Sig: Winter. Producirt bei der Krönung des Kaysers Leopoldi in Francfurd".

Sanctus

E-Dur

Adagio marcato



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, b & org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 93v (als "Sanctus Nr. 15").

Sanctus

F-Dur

Sanc- tus, sanc- tus,

sanc- tus Do- mi- nus De- us Sa- ba- oth.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, cor (in F,) b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnabschrift (10 Bl.; Schreiber: J. Cramer)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2637

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 93r (als "Sanctus Nr. 5", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 3 F-Dur"),

2) D Mf 1499 (Messe in F),

3) D SW1 - Mus. 5718 (Messe in F),

4) D DI Musica 3950 D 7 (Messe in c; unvollständiges Stimmenmaterial),

5) A Wn HK.323.Mus ("Missa No. 2 in F"),

6) A Wn HK.1962.Mus ("Missa in C-moll"),

7) A Wn Mus.Hs.2688.Mus (Stimmenmaterial).

Sanctus

G-Dur

Larghetto

The musical score is presented in two systems. The first system shows the vocal line in a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The tempo is marked 'Larghetto' and the dynamic is 'p'. The lyrics 'Sanc- tus, sanc- tus' are written below the notes. The second system shows the piano accompaniment, with a right hand in a treble clef and a left hand in a bass clef, both in the same key signature and time signature. The piano part is marked with a 'p' dynamic. The right hand features a melodic line with eighth notes and slurs, while the left hand provides a harmonic accompaniment with quarter notes and rests.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger)
- Signatur: D WS 680 (Messe in G)
- Datierung der Quelle: ca. 1840
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 94r (als "Sanctus Nr. 17", mit Oboen statt Klarinetten, mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 23").

Sanctus

G-Dur

Larghetto

pp Sanc- tus, sanc- tus, sanc- tus, sanc- tus,

pp

pp

p

5 *pp*

Do- mi- nus De- us

5 *p*

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b
- Quelle: 14 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger (?))
- Signatur: D WS 679 (Messe in Es)
- Datierung der Quelle: ca. 1840
- weitere Quelle: US Wc - M2020.W56 S3 Case
- Anmerkung: "Osanna" und "Benedictus" in diesem Satz mitenthalten.

Sanctus

G-Dur

Adagio

Violin I (vl. I) part with triplets (3) and piano accompaniment. The key signature is G major (one sharp) and the time signature is common time (C). The tempo is Adagio.

Chor mit Solo-Sopran:

Vocal entry for the choir with a solo soprano. The key signature is G major and the time signature is common time. The tempo is Adagio. The lyrics are: *p* Sanc- tus, sanc- tus. The piano accompaniment consists of chords and single notes.

- Besetzung: Solo-S, S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor (in C), b
- Quelle: Partiturnabschrift (15 S.)
- Signatur: D DI Musica 3950 D 2 ("Missa solemnis")
- Anmerkung: Vermerk auf dem Titelblatt, das unmittelbar vor dem Sanctus in die Handschrift eingebunden ist: "Sanctus / composto dal Signore Maestro / Winter / per la Signora Marianna / Reger, / ed esequito da lei replicate volte / nella capella regia di corte / in / Monaco".
- Satzteile:
 - a) "Sanctus" (G-Dur, 4/4-Takt, Adagio; mit Solo-Sopran zusätzlich zum Chorsopran; 6 S.),
 - b) "Osanna" (G-Dur, 4/4-Takt, Allegro Moderato; 10 S.).
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 93v (als "Sanctus Nr. 10", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 1").

Sanctus

G-Dur

Adagio

Clarinetto d'amore

The image shows a musical score for the Clarinetto d'amore part of the Sanctus. It consists of two measures of music. The first measure contains a triplet of eighth notes (G4, A4, B4) followed by a quarter note (C5), and another triplet of eighth notes (B4, A4, G4) followed by a quarter note (F4). The second measure contains a triplet of eighth notes (F4, E4, D4) followed by a quarter note (C4), and another triplet of eighth notes (B3, A3, G3) followed by a quarter note (F3). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The instrument is labeled 'Clarinetto d'amore'.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 2 fl, 1 cl, 2 cl d'amore, 2 cor, b & org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 93r (als "Sanctus Nr. 8").

Sanctus

B-Dur

Adagio

Sanc- tus, sanc- tus Do- mi- nus De- us Sa- ba- oth

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b & org (bez); (Bläserstimmen separat notiert) 2 fl, 2 cor

- Quelle: Partiturabschrift (4 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2635

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- Anmerkungen:

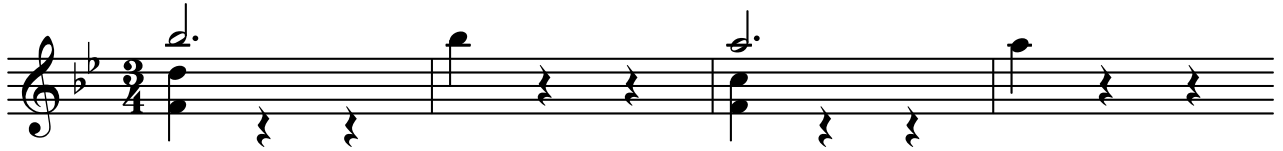
1) Bläserstimmen auf Bl. 3v/4 der Handschrift D Mbs Mus. Mss. 2641

(Agnus Dei in g-Moll PWV A120),

2) zusammen mit dem Agnus Dei in g-Moll PWV A120 im Kat. Hofkapelle Bl. 93r aufgeführt als "Sanctus und Agnus Dei Nr. 7".

- weitere Quellen: CH E - 290,6.4 ("Missa brevis").

Sanctus
B-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 93v (als "Sanctus Nr. 11").

Sanctus

H-Dur

Maestoso

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2 fl, cor (in E), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (5 Bl.; Schreiber: S. Hirschvogel)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2636

- Datierung der Quelle: 1788

- Anmerkung: Bl. 1-3 Agnus Dei in h-Moll PWV A123

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 93r (als "Sanctus Nr. 6", mit der Anmerkung: "aus der Missa Nr. 16 h-Moll"),

2) D LEm - PM 6059 (Messe in h),

3) D DI Musica 3950 D 502 (eingefügt in das Requiem Nr. 1; hier in B-Dur, mit tr und ob statt fl und cor);

4) A Wn F24.St.Peter.A312 (I+II).Mus (in B-Dur; enthalten in der "Messe in G-dur"),

5) A Wn F24.St.Peter.A313.Mus ("Missa"),

6) US Wc - M2010.A2 W83 (Sanctus und Agnus Dei).

Benedictus

C-Dur

Andante



Solo-S.



- Besetzung: Solo-S, 2 vl, vla, 2 fl (?), fag, b (Stimmen im Autograph nicht bezeichnet)
- Quelle: autographe Partitur (2 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 666
- Anmerkung: Vermerk "segue fuga" am Ende der Handschrift.
- weitere Quelle: D DI Musica 3950 D 7 (Messe in c; unvollständiges Stimmenmaterial; auch hier der Vermerk "segue fuga"; kombiniert mit dem Sanctus PWV A92).

Benedictus

D-Dur

Andante spiritoso

Chor:

Be- ne- dic- tus qui ve- nit qui ve- nit

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, vc, 2 ob, fag, 2 cor, 2 trb, org (bez.)
- Quelle: 38 Stimmenabschriften
- Signatur: A Wn HK.323.Mus ("Missa No. 2 in F")
- Datierung der Quelle: 1799 oder früher (Aufführungsvermerke aus den Jahren 1799-1866)
- Anmerkung: in den beiliegenden Partituren der Messe (A Wn HK.323. Mus) fehlt das Benedictus.
- weitere Quellen:
 - 1) A Wn F24.St.Peter.A314.Mus ("Missa"),
 - 2) SK BRnm - MUS XIII 45 (Messe in F; hier mit Klarinetten statt Oboen).

Benedictus

Es-Dur

Cantabile

(Alt)

Be- ne- dic- tus, be- ne- dic- tus qui ve- nit, ve- nit, ve- nit

- Besetzung: S, A, T, B

- Quelle: Partiturnabschrift (3 S.)

- Signatur: A Wn HK.1964 b.Mus ("Missa pastorale")

- Anmerkung:

1) In dieser Quelle kombiniert mit dem Sanctus in C-Dur PWV A81, es gibt jedoch keine musikalischen Bezüge;

2) eine Wiederholung des Texts "Osanna in excelsis" am Ende dieses Benedictus findet nicht statt.

- weitere Quelle: A Wn HK.1709.Mus ("Pastoral-Messe in F"; 51 Stimmen).

Benedictus

G-Dur

Larghetto

The image shows the first system of a musical score. The top staff is a vocal line in G major (one sharp) and common time, with the lyrics "Be- ne- dic- tus, be- ne- dic- tus qui ve- nit". The bottom two staves are for piano accompaniment, also in G major and common time. The piano part begins with a *pp* (pianissimo) dynamic and features a flowing sixteenth-note melody in the right hand and a simple bass line in the left hand. The system concludes with a *p* (piano) dynamic marking.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor (in C), trb, 2 clar (in C),
timp (in C u.G), b & org
- Quelle: Partiturnabschrift (10 S.) und 37 Stimmen
- Signatur: A Wn F24.St. Peter.A312 (I+II).Mus ("Messe in G-dur")
- Anmerkung: In dieser Quelle kombiniert mit dem Sanctus in B-Dur PWV A99; jedoch ohne gegenseitige musikalische Bezugnahme (Osanna-Stellen sehr verschieden).

Benedictus

G-Dur

Solosopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 20 Stimmenabschriften (Schreiber: F. Strobach)
- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 302 ("Missa solemnis")
- Datierung der Quelle: 1819
- Anmerkung: gehört zum Sanctus in C-Dur PWV A80.

Benedictus

G-Dur

Andante

Chorsopran:

32

Be-ne-dic- tus, be-ne-dic- tus

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 cor (in F und G), 2 tr (in C), timp, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: D WS 1232 (Missa solemnis)
- Datierung der Quelle: ca. 1795.

Benedictus

a-Moll

Maestoso

Be- ne- dic- tus qui ve- nit in no- mi- ne Do- mi- ni

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl (in A), fag, 2 cor, b

- Quelle: Partiturnabschrift (5 Bl.)

- Signatur: A Wn HK.1963.Mus ("Missa in F")

- Anmerkung: Auf dem vierten Blatt der Handschrift beginnt die Osanna-Fuge, die mit der Osanna-Fuge am Ende des Sanctus PWV A79, das vorher in dieser Partitur erscheint, verwandt ist. Offenbar gehören diese beiden Sätze also zusammen.

Benedictus

B-Dur

Moderato

(Chor mit Instr.baß)

pp Be- ne- dic- tus qui ve- - nit

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 ob, 2 fag, 2 tr, b & org

- Quelle: Partiturnachschrift (18 S.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 502 (Requiem in Es)

- Datierung: erstes Drittel des 19. Jh.s

- Anmerkungen:

1) eingeschoben in das Requiem Nr. 1 in Es-Dur von Winter, das in dieser Quelle auch ein anderes Sanctus enthält;

2) erst ab dem "Osanna" setzen die übrigen Instrumente ein.

- weitere Quelle: A Wn F24.St.Peter.A313.Mus ("Missa").

Agnus Dei

D-Dur

Larghetto

Solo

A- gnus De- i qui tol- lis pe- ca- ta mun- di

Solo-T.:

A- gnus De- i qui tol- lis pec- ca- ta

Dona nobis: Allegro

Do- na no- bis, no- bis pa- cem

- Besetzung: Solo-T, S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, ob, fag, cor (in D), timp, tr, org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift und 19 Stimmenabschriften (Schreiber: G. Kronawitter, A. Schröfl, u.a.)
- Signatur: D Mf 1498 (Messe in D)
- Datierung der Quelle: ca. 1810 (Partitur) und ca. 1820 (Stimmen)
- weitere Quellen:
 - 1) D Mbs Mus. Mss. 3712 (Messe in D),
 - 2) D SWI - Mus.5719 (Messe in D),
 - 3) D LEm - PM 5470 (Messe in D),
 - 4) A Wn HK.320.Mus (hier nach F-Dur transponiert; in der "Missa No. 3 in F"),
 - 5) CZ Pkriz - XXXV C 298.

Agnus Dei

d-Moll

Andante

Orchester
und
Chor I:

Ag- nus De- i qui tol- lis pec-ca-ta mun- di, mi-se-

Andante

Orchester
und
Chor II:

Ag- nus De- i qui tol- lis pec-ca-ta mun- di mi-se-

- Besetzung: doppelchörig, daher jeweils für "Coro Imo" sowie "Coro IIdo":

S, A, T, B, 2 vl, vle, vlne, 2 fl, 2 ob, fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partiturabschrift (8 übergroße Seiten)

- Signatur: A Wn HK.1584.Mus ("Missa in D minor a due cori")

- Anmerkungen:

1) nur im ersten Orchester zusätzlich 1 vl solo, 1 cl solo;

2) bei "Dona nobis pacem" Wechsel zu D-Dur, Allegretto, Streicher "col arco";
nicht fugiert.

- weitere Quelle: A Wn HK.324.Mus (42 Stimmenabschriften; "Missa No. 4 in D: a due Cori").

Agnus Dei

d-Moll

Adagio



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b & org (bez.)
- Quelle: 1 Partiturabschrift (21 S.) und 17 Stimmenabschriften
- Signatur: US Wc - M2010.A2 W79
- Datierung: 18. Jh.
- Anmerkungen: "Dona nobis pacem": D-Dur, 4/4-Takt, Andante.

Agnus Dei

Es-Dur

Soli

A- gnus De- i qui tol- lis pec-ca- ta mun- di

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, cor (in Es), b

- Quelle: Partiturnachschrift (5 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2638

- Datierung der Quelle: ca. 178-

- Anmerkungen:

1) Bl. 1-5: Sanctus C-Dur PWV A79;

2) im Kat. Hofkapelle Bl. 93r als "Sanctus und Agnus Dei Nr. 1" aufgeföhrt.

- weitere Quellen:

1) D DI Musica 3950 D 501 ("Missa composta del Sigl: Pietro Winter"; mit 2 ob statt 2 fl),

2) A Wn HK.322.Mus ("Missa No. 1"),

3) A Wn HK.1963.Mus ("Missa in F"),

4) A Wn HK.1710.Mus ("Missa in F"),

5) A Wn F24.St.Peter.A314.Mus ("Missa"),

6) SK BRnm - MUS XIII 45 (Messe in f).

Agnus Dei

Es-Dur

(cor)

8 (Solo-A.)

A- gnus De- i qui tol- lis pec-ca- ta mun- di

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cl (in B), fag, cor (in Es), org (bez.)
- Quelle: 1 Partiturnabschrift (14 S.) und 46 Stimmenabschriften (Schreiber: Strunz, A. Schröfl, u.a.)
- Signatur: D Mf 1497 (Messe in c)
- Datierung der Quelle: ca. 1820 und 1838
- weitere Quellen:
 - 1) D SW1 - Mus. 5720 (Messe in c),
 - 2) CZ Pkevisoiz - XXXV C 302 (Messe in Es bzw. c).

Agnus Dei

F-Dur

Adagio

A- gnus De- i qui tol- lis pec- ca- ta

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2 fl, cor (in F), b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (8 Bl.; Schreiber: J. Cramer)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2639
- Datierung der Quelle: ca. 178-
- weitere Quellen:
 - 1) D Mbs Mus. Mss. 2640 (mit leicht veränderten Flötenstimmen),
 - 2) D Mf 1499 (Messe in F),
 - 3) D SW1 - Mus. 5718 (Messe in F),
 - 4) D DI Musica 3950 D 7 (Messe in c; unvollständiges Stimmenmaterial; hier kombiniert mit dem Sanctus PWV A92),
 - 5) A Wn HK.323.Mus ("Missa No. 2 in F"),
 - 6) A Wn HK.1962.Mus ("Missa in C-moll"),
 - 7) A Wn F24.St.Peter.A313.Mus ("Missa"),
 - 8) A Wn Mus.Hs.2688.Mus (Stimmen).

Agnus Dei

F-Dur

Adagio (Alt-Solo)

Ag-nus De-i qui tol-lis pec-ca-ta mun-di

pp *pizz.*

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, fl, 2 cl (in C), 2 fag, 2 cor (in F), b

- Quelle: Partiturabschrift (6 S.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 3 ("Missa pastorale")

- Anmerkungen: im Unterschied zu den anderen Sätzen des Werkes ohne eigenes Titelblatt;
wohl als zum Sanctus gehörig betrachtet.

- weitere Quellen:

1) A Wn HK.1709.Mus ("Pastoral-Messe in F"),

2) A Wn HK.1964a.Mus ("Missa pastorale"),

3) A Wn HL.1964b.Mus ("Missa pastorale"),

4) A Wn F24.St.Peter.F124 (I+II).Mus (zwei Abschriften dieses Stücks mit verschiedenen
Besetzungen).

Agnus Dei

F-Dur

Andante



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 22 Stimmenabschriften (Schreiber: J. Praupner (?) u.a.)
- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 219 (Messe in d)
- Datierung der Quelle: ca. 1800-1825
- Hinweis zum Incipit: Der Satz besteht aus zwei Abschnitten, einer in F-Dur, der zweite in D-Dur.
- Anmerkung: Die Zuordnung zu Winter erfolgte in der genannten Quelle nur aufgrund der Beschriftung eines Umschlags ("Missa a 4 Voci [...] Del Sig: Winter, [von anderer Hand:] Maestro di Capella di Monaco"), in den die Stimmen lose eingelegt waren.

Agnus Dei

G-Dur

Andante Ag- nus De- i qui tol- lis

Soli

Ag- nus De- i qui tol- lis qui tol- lis

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor (in G), b
- Quelle: Partiturabschrift (11 S.)
- Signatur: D DI Musica 3950 D 2 ("Missa solemnis")
- Anmerkungen: mit eigenem Titelblatt ("Agnus Dei") innerhalb der Handschrift.
- weitere Quelle: A Wn F24. St. Peter. A312 (I+II).Mus ("Messe in G-dur").

Agnus Dei

G-Dur

Andante

Chorsopran:

A- gnus De- i qui tol- lis pec- ca- ta mun- di

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 cor (in F und G), 2 tr (in C), timp, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: D WS 1232 (Missa solemnis)
- Datierung der Quelle: ca. 1795.

Agnus Dei

g-Moll

Adagio

Chorsopran:

A- gnus De- i qui tol- lis pec- ca- ta mun- di

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (4 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2641
- Datierung der Quelle: ca. 178-
- Anmerkungen:
 - 1) Bl. 3v/4: Particell (2 fl, 2 cor), das zum Sanctus in B-Dur PWV A97 gehört;
 - 2) zusammen mit dem Sanctus in B-Dur PWV A97 im Kat. Hofkapelle Bl. 93r aufgeführt als "Sanctus und Agnus Dei Nr. 7".
- weitere Quelle: CH E - 290,6.4 ("Missa brevis").

Agnus Dei

g-Moll

Larghetto

pp

A- gnus De- i qui tol- lis pec- ca- ta

pp

pp

4 *p*

mun- di (qui tol- lis pec-)

4

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, 2 cl, 2 fag, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger (?))
- Signatur: D WS 679 (Messe in Es)
- Datierung der Quelle: ca. 1840
- weitere Quelle: US Wc - M2020.W56 A3 Case
- Anmerkung: "Dona nobis" ab T. 33 in G-Dur.

Agnus Dei

g-Moll

Larghetto

Chorsopran:

A- gnus De- i, a- gnus De- i

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor (in G), org

- Quelle: 13 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger)

- Signatur: D WS 680 (Messe in G)

- Datierung der Quelle: ca. 1840

- Anmerkung:

1) "Dona nobis" ab T. 36 in G-Dur,

2) zusammen mit dem Sanctus in G-Dur PWV A93 im Kat. Hofkapelle Bl. 94r aufgeführt als

"Sanctus und Agnus Dei Nr. 17".

Agnus Dei

h-Moll

Musical score for *Agnus Dei* in *h-Moll* (A minor), BWV A123. The score is in 3/4 time and consists of two systems. The first system shows the vocal line starting with "A-gnus" and the piano accompaniment. The second system shows the vocal line starting with "De-i qui tol-lis pec-ca-ta mun-di" and the piano accompaniment. The piano part features a steady eighth-note bass line and a more active treble line with chords and eighth notes.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2 fl, cor (in h), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (3 Bl.; Schreiber: S. Hirschvogel)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2636

- Datierung der Quelle: 1788

- Anmerkungen:

1) Bl. 4-7: Sanctus PWV A99;

2) wohl zusammen mit dem Sanctus in H-Dur PWV A99 im Kat. Hofkapelle Bl. 93r aufgeführt als "Sanctus und Agnus Dei Nr. 6".

- weitere Quellen:

1) D LEm - PM 6059 (Messe in h),

2) US Wc - M2010.A2 W 83 .

Agnus Dei

h-Moll

Adagio

pp A- gnus De- i qui tol- lis pec-ca- ta mun- di

5 Solo-S.

A- gnus De- i

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob o. cl, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 15 Stimmenabschriften (Schreiber: M. Voelkl)

- Signatur: D Ed 462

- Datierung der Quelle: 1852

- Anmerkungen:

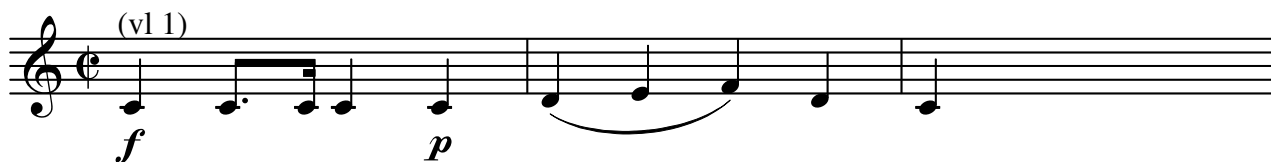
1) "Dona nobis" ab T. 21 in h-Moll, Allegro moderato, Alla breve-Takt, Ende in D-Dur;

2) wohl zusammen mit dem Sanctus in D-Dur PWV A85 im Kat. Hofkapelle Bl. 93r aufgeführt als "Sanctus und Agnus Dei Nr. 3".

Messe

C-Dur

Kyrie: Andantino



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, fl obl., 2 ob, fag obl., 2 cor (in C, F, Es), 2 tr (in C), timp, org
- Quelle: fol. Stimmen (Umschl.)
- Signatur: D Fugger-Slg. A. I. 123
- Datierung der Quelle: 1809
- Anmerkungen:
 - 1) Titel "Missa solemnis";
 - 2) Aufführungsvermerke aus den Jahren 1809 und 1812.

Messe

c-Moll

Kyrie: Adagio / Allegro moderato



Gloria "solemnis": Allegro moderato



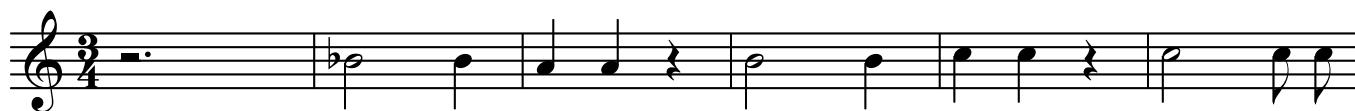
Credo: Allegro spiritoso / Grave



Offertorium "Non mortui laudabunt te": Moderato / Allegro



Sanctus



Agnus Dei: Adagio



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 1 Partiturnabschrift (79 Bl.) und 27 Stimmenabschriften (Schreiber: K.S. Jäppelt, Louis Massonneau)
- Signatur: D SW1 - Mus.5720

- Datierung der Quelle: Anfang des 19. Jh.s (Partitur) und 1808-1817 (Stimmen)

- Sätze:

- 1) Kyrie BWV A3,
- 2) Gloria BWV A43,
- 3) Credo BWV A60,
- 4) Sanctus BWV A80,
- 5) Agnus Dei BWV A114.

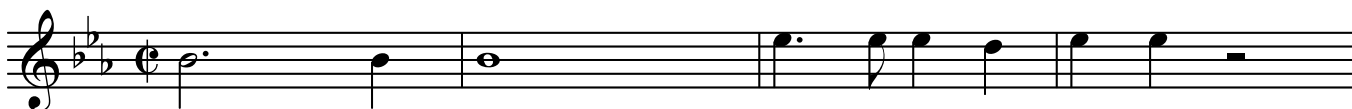
Messe

c-Moll

Kyrie: Adagio



Gloria: Allegro moderato



Credo: Allegro



Sanctus: Grave



Benedictus



Agnus Dei



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 20 Stimmenabschriften (Schreiber: Franz Strobach)

- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 302

- Datierung der Quelle: 1819

- Anmerkung: Titel "Missa solemnis in Es"

- Sätze:

- 1) Kyrie BWV A3,
- 2) Gloria BWV A43,
- 3) Credo BWV A61,
- 4) Sanctus BWV A80,
- 5) Benedictus BWV A104,
- 6) Agnus Dei BWV A114.

Messe

c-Moll

Allegro moderato

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vlne, vc, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, org
- Quelle: Partiturabschrift (54 Bl.; Schreiber: A. Schröfl) und 46 Stimmen (z.T. unvollständig;
Schreiber: A. und J.B. Schröfl, Strunz u.a.)
- Signatur: D Mf 1497
- Datierung: ca. 1820 (Stimmen) und 1838 (Partitur)
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A2,
 - 2) Gloria PWV A36 (ohne "Quoniam tu solus sanctus"),
 - 3) Credo PWV A76,
 - 4) Sanctus PWV A80,
 - 5) Agnus Dei PWV A114.

Messe

c-Moll

Adagio

Ky-ri-e

Ky-ri-e e-le-i-son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vln & vc, cb, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, cor (in Es), 2 tr, timp, org
(cl und fag soli im Benedictus)

- Quelle: 64 Stimmenabschriften

- Signatur: D DI Musica 3950 D 7 (Messe in c)

- Anmerkung: Das Stimmenmaterial ist unvollständig, denn es sind nicht alle Stimmen zu allen Sätzen vorhanden.

- Sätze:

1) Kyrie PWV A3,

2) Gloria PWV A43,

3) Credo PWV A65,

4) Sanctus PWV A92,

5) Benedictus PWV A100,

6) Agnus Dei PWV A115.

Messe

c-Moll

Adagio

Ky- ri- e

4 Ky- ri- e e- le- Ky- ri- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cor (in Es), tr, timp, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (234 S.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 501 ("Missa composta del Sigl: Pietro Winter")

- Datierung der Quelle: 1. Drittel des 19. Jh.s (Herkunft: Wien)

- Sätze:

1) Kyrie PWV A3,

4) Sanctus PWV A79,

2) Gloria PWV A34,

5) Agnus Dei PWV A113.

3) Credo PWV A59,

- Anmerkungen:

1) Als Graduale ist Winters "Domus Israel speravit" PWV D39 eingefügt, als Offertorium sein "Excelsus super omnes gentes" PWV D47.

2) Ein Benedictus von Eybler (G-Dur, 2/4-Takt, Andantino) ist ergänzt.

Messe

c-Moll

Adagio

Musical score for the beginning of the Kyrie in c-Minor, BWV B7. The score is in common time (C) and features a vocal line and a piano accompaniment. The tempo is Adagio. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The vocal line begins with "Ky-ri-e" and continues with "Ky-ri-e e-le-i-son". The piano accompaniment consists of a right hand with a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, and a left hand with a steady eighth-note accompaniment. Dynamics include piano (*p*) and forte (*f*).

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 fag, 2 tr, timp 2 trbne, vc & b, org (bez.)

- Quelle: 21 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn F24.St.Peter.A313.Mus

- Anmerkung: Titel "Missa à 4 voce [...] Del Sig.re Winter"

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A3,
- 2) Gloria PWV A34,
- 3) Credo PWV A59,
- 4) Sanctus PWV A99,
- 5) Benedictus PWV A107,
- 6) Agnus Dei PWV A115.

Messe

c-Moll

Adagio

Ky- ri- e

4 Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cor (in Es), b & org (bez.); tr & timp ad lib.

- Quelle: Partiturabschrift

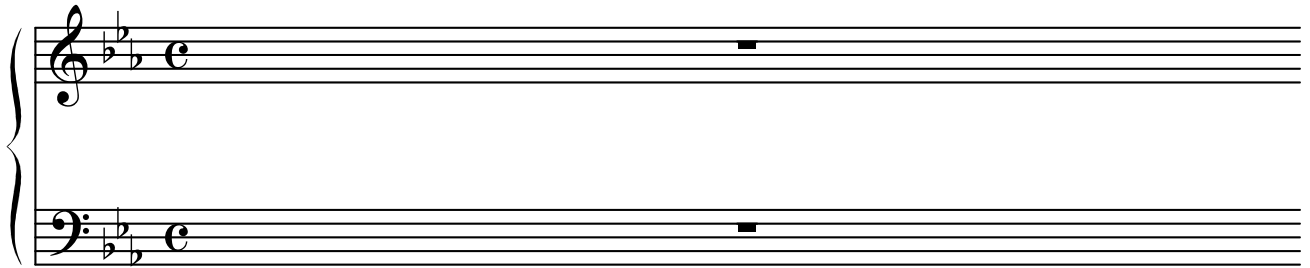
- Signatur: A Wn HK.1962.Mus (Missa in c-Moll)

- Anmerkung: Titelblatt "Missa in C mol für vier conc.te Singstimmen [...] von königl. bairischem Hofkapellmeister Peter Winter"

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A3,
- 2) Gloria PWV A34,
- 3) Credo PWV A59,
- 4) Sanctus PWV A92,
- 5) Agnus Dei PWV A115.

Messe
c-Moll



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 tr, 2 cor, timp

- Quelle: Partitur

- Signatur: D BNms Ec 210.2

- Sätze:

- 1) Kyrie (152 Takte),
- 2) Gloria (177 T.),
- 3) Credo ("Patrem omnipotentem") (261 T.),
- 4) Sanctus (39 T.),
- 5) Benedictus (54 T.),
- 6) Agnus Dei (90 T.)

Messe

c-Moll

Adagio

Musical score for the beginning of the Kyrie in c-Minor, BWV B10. The score is in common time (C) and features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line starts with a rest followed by the lyrics "Ky- ri- e". The piano accompaniment begins with a forte (*f*) dynamic and consists of rhythmic patterns in both hands. The tempo is marked "Adagio".

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, vc, 2 ob, fag, 2 tr, timp, 2 trb, org

- Quelle: 39 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn - HK.322. Mus

- Anmerkungen:

1) Titel "Winter. Missa No. 1 in C";

2) Vermerk von Aufführungsdaten: 9 verschiedene Daten zwischen dem 2. Februar 1797
und dem 24. März 1822

- Sätze:

1) Kyrie PWV A3,

4) Sanctus PWV A79,

2) Gloria PWV A34,

5) Agnus Dei PWV A113.

3) Credo PWV A59,

- weitere Quellen:

1) A Wn - Mus.Hs.3250/1.2 R. Schubert 1,

2) A Wn - Mus.Hs.3250. Mus R/XIX/Schubert/1 (auf 2 Alt-Stimmen folgende Eintragungen unter bzw.über der letzten Notenzeile:"Schubert Franz zum letztenmahl gekräht den 26. July 1812" (Bl. 8a); auf Bl. 16a 10 Unterschriften von Konviktszöglingen, darunter an drittletzter Stelle "Schubert", datiert "10. März 1807").

Messe

c-Moll

Kyrie: Adagio



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 17 Stimmenabschriften

- Signatur: H P - W 32

- Datierung der Quelle: nach 1800

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A3,
- 2) Gloria (C-Dur, Alla breve-Takt, Allegro maestoso),
- 3) Credo (Es-Dur, 3/8-Takt, Andante),
- 4) Sanctus (B-Dur, 3/4-Takt, Maestoso),
- 5) Benedictus (B-Dur, Alla breve-Takt),
- 6) Agnus Dei (F-Dur, 3/4-Takt, Adagio).

Messe

c-Moll



- Besetzung: doppelchörig!

2x (S, A, T, B), 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, vc & b

- Quelle: Partiturabschrift (60 Bl.)

- Signatur: I Mc - Nosedá I.79

- Datierung der Quelle: 19. Jh.

- Anmerkungen:

1) Titel: "Missa in Dis",

2) ebenfalls enthalten: "Summe Deus" PWV D132.

Messe

D-Dur

Larghetto

Solo

Ky-ri-e e-le-i-son

pp

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp, org

- Quelle: 15 Stimmenabschriften (Schreiber: M. Voelkl)

- Signatur: D Ed 462

- Datierung der Quelle: 1852

- Sätze:

1) Kyrie PWV A5,

2) Gloria PWV A37,

3) Credo PWV A71,

4) Sanctus PWV A85,

5) Agnus Dei PWV A124.

- Druckausgabe: "Lateinische Messe in D", Falter und Sohn, Nr. 459, Druck ca. 1830-1840.

Messe

D-Dur

Larghetto



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 1 Stimme (B) sowie gedruckte Stimmen

- Signatur: CH SO - (Ms.8090)

- Datierung: 18. Jh.

- Sätze:

1) Kyrie PWV A5,

2) Gloria (D-Dur, 4/4-Takt, Allegro con spirito),

3) Credo (D-Dur, Alla breve-Takt, Allegro moderato),

4) Sanctus (D-Dur, 4/4-Takt, Grave),

5) Agnus Dei (D-Dur, 3/4-Takt, Adagio).

Messe

D-Dur

Larghetto



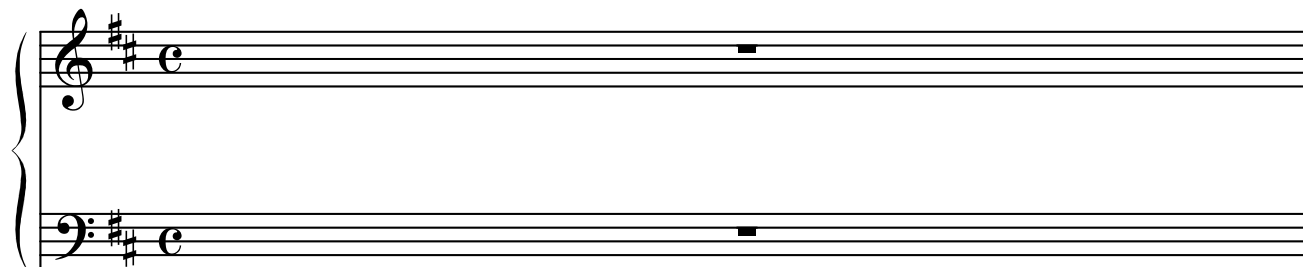
Chor:



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vlne, 2 fl oder 2 ob oder 2 cl, 2 fag,
2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 1 Partitur (88 S.) und 29 Stimmen
- Signatur: A Ws - Fonds Doppler 230
- Datierung der Quelle: 1840
- Anmerkung: Titel "Messe in D / No 1 (...) von / Peter Winter.
Königl: Bayrischer Hofkapellmeister"
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A5.

Messe

D-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla oblig., 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp (in D), vlne & org
- Quelle: Bis jetzt nur Umschlag gefunden!
- Signatur: D Mm 1108
- Anmerkung: auf dem Umschlag "Di Maestro Winter 1814".

Messe d-Moll

Kyrie: Grave maestoso

(vl 1)

10 S.

Gloria: Allegro spiritoso

Qui tollis

7

Quoniam: Andantino

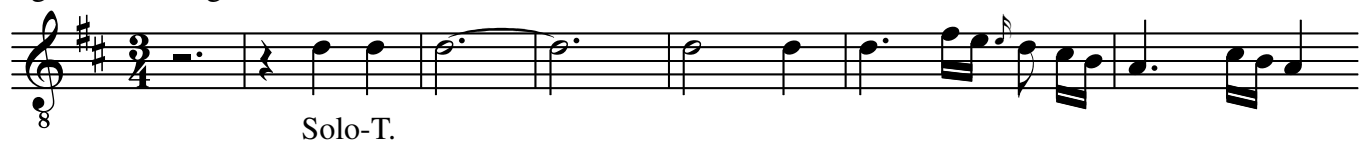
Cum sancto spiritu

2

Credo: Andante / Poco adagio / Andante

Sanctus: Adagio

Agnus Dei: Larghetto



Dona nobis: Allegro



- Besetzung: Solo-S, -A, -T 1, -T 2, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vc, b, 2 fl, ob, 2 cl, 2 fag, 4 cor,
2 tr, timp

- Quelle: Partitur (47 Bl.; Schreiber: Johann Gottfried Schicht)

- Signatur: D LEm - PM 5470

- Datierung der Quelle: 1813-1814

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A6,
- 2) Gloria PWV A36,
- 3) Credo PWV A77,
- 4) Sanctus PWV A84,
- 5) Agnus Dei PWV A110.

Messe

d-Moll

Grave maestoso

f *pp* *f* *pp*
f *pp* *f* *pp*

Chor:

8 8

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 4 cor, 2 tr, timp, org
- Quelle: Partiturabschrift (Schreiber: Gregor Kronawitter) und 19 Stimmenabschriften
(Schreiber: A. Schröfl, Oberndorffer u.a)
- Signatur: D Mf 1498
- Datierung der Quelle: ca. 1810 (Partitur) und ca. 1820 (Stimmen)
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A6,
 - 2) Gloria PWV A36,
 - 3) Credo PWV A76,
 - 4) Sanctus PWV A84,
 - 5) Agnus Dei PWV A110.
- Anmerkung: identisch mit PWV B21 (D Mbs Mus. Mss. 3712)
und B26 (CZ Pkevisoiz - XXXV C 298).

Messe

d-Moll

Grave maestoso



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 4 cor, 2 tr, timp, 2 trb, org

- Quelle: 21 Stimmenabschriften

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 3712

- Datierung der Quelle: 19. Jh.

- Sätze:

1) Kyrie PWV A6,

2) Gloria PWV A36,

3) Credo PWV A76,

4) Sanctus PWV A84,

5) Agnus Dei PWV A110.

- Anmerkung: identisch mit PWV B20 (D Mf 1498) und B26 (CZ Pkevisoiz - XXXV C 298).

Messe d-Moll

Kyrie: Grave maestoso



Gloria: Allegro spiritoso



Credo



Offertorium "Venite omnes gentes": Allegro



Sanctus und Benedictus: Adagio



Agnus Dei: Larghetto / Allegro



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, tr, timp, b & org
- Quelle: 1 Partiturnachschrift (80 Bl.) und 28 Stimmenabschriften (Schreiber: K.S. Jäppelt, L. Massoneau)
- Signatur: D SW1 - Mus.5719
- Datierung der Quelle: nach 1808
- Anmerkungen:
 - 1) Titel: "Kyrie. / Messe / Del Sigl. Pietro Winter / No. 2. / Das Benedictus ist mit dem Sanctus zusammen."
 - 2) Gloria und Offertorium vermutlich früher geschrieben als die übrigen Sätze;
 - 3) jeder einzelne Satz mit Angabe des Komponisten.
- Sätze:
 - 1) Kyrie BWV A6,
 - 2) Gloria BWV A38,
 - 3) Credo BWV A71,
 - 4) Sanctus BWV A84,
 - 5) Benedictus BWV A101 (?),
 - 5) Agnus Dei BWV A110.

Messe d-Moll

Grave maestoso



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vlne, vc, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor (in D), 2 cor (in F), 2 tr (in D),
timp (in D), org

- Quelle: 26 Stimmenabschriften

- Signatur: D Po - Winter 2

- Datierung der Quelle: ca. 1800-1825

- Sätze:

1) Kyrie PWV A6,

2) Gloria (D-Dur, Alla breve-Takt, Allegro spiritoso),

3) Credo (G-Dur, Alla breve-Takt, Allegro moderato),

4) Sanctus (D-Dur, 3/4-Takt, Adagio),

5) Agnus Dei (D-Dur, 3/4-Takt, Larghetto;

Dona nobis: D-Dur, Alla breve-Takt, Allegro).

Messe

d-Moll

Maestoso

Orchester
und
Chor I:

Ky-ri-e e-le-i-son

Maestoso

Orchester
und
Chor II:

Ky-ri-e e-le-i-son

- Besetzung: doppelchörig

1) "Coro Imo": S, A, T, B, vl solo, cl solo, 2 vl acc., vla, 2 fl, 2 ob, fag, 4 cor, 2 tr, timp, vlne & org

2) "Coro IIdo": S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, fag, 4 cor, 2 tr, timp, vlne & org.

- Quelle: 42 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn - HK.324.Mus

- Anmerkungen:

1) Titel "Winter. Missa No. 4 in D a due Cori",

2) Offertorium "Cantate Domino" PWV D eingefügt.

- Sätze:

1) Kyrie PWV A8,

2) Gloria PWV A40,

3) Credo BWV A56a,

4) Sanctus BWV A87,

5) Agnus Dei BWV A111.

- weitere Quelle: A Wn - HK.1584.Mus (gebundene Partitur; "Benedictus" des Komponisten Henneberg eingefügt).

Messe d-Moll

Kyrie: Andante sostenuto

Musical notation for the first system of the Kyrie, featuring a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature. The melody consists of several half and quarter notes.

(cor conc. 1)

Musical notation for the second system of the Kyrie, featuring a treble clef, a key signature of one flat, and a common time signature. It includes a fermata over a half note and a second ending marked with a '2' and 'S.'.

Gloria: Allegro spiritoso ma non presto

Musical notation for the first system of the Gloria, featuring a treble clef, a key signature of two sharps (D major), and a common time signature. The melody is characterized by sixteenth-note patterns.

(vl 1)

Musical notation for the second system of the Gloria, featuring a treble clef, a key signature of two sharps, and a common time signature. The melody continues with sixteenth-note patterns.

Credo: Allegro vivace

Musical notation for the first system of the Credo, featuring a treble clef, a key signature of two sharps, and a common time signature. The melody consists of quarter and eighth notes.

Sanctus: Larghetto

Musical notation for the first system of the Sanctus, featuring a treble clef, a key signature of two sharps, and a 3/4 time signature. The melody includes a sixteenth-note triplet.

(vl 1)

Musical notation for the second system of the Sanctus, featuring a treble clef, a key signature of two sharps, and a 3/4 time signature. It includes fermatas and second endings marked with a '2'.

S.

Agnus Dei: Andante

Musical notation for the first system of the Agnus Dei, featuring a bass clef, a key signature of one flat, and a common time signature. The melody consists of quarter and eighth notes.

(fag conc. 1)



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, cb, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, org

- Quelle: 19 + 3 Stimmenabschriften

- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 219

- Datierung der Quelle: ca. 1800-1825

- Sätze:

1) Kyrie PWV A7,

2) Gloria PWV A41,

3) Credo PWV A58,

4) Sanctus PWV A88,

5) Agnus Dei PWV A117.

Messe

d-Moll

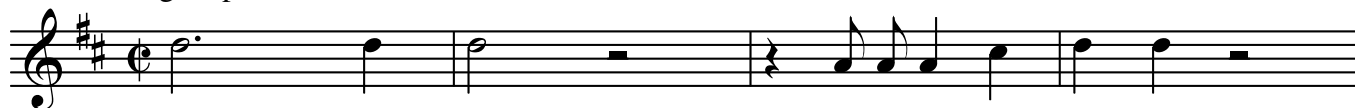
Kyrie: Grave maestoso



"Alleluia Jesum nostrum laudate"



Gloria: Allegro spiritoso



Credo: Moderato



Sanctus: Adagio



Agnus Dei: Larghetto



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 1 Partitur (51f.) und 23 Stimmen

- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 298

- Datierung der Quelle: Ende des 18. Jh.s

- Anmerkungen:

1) kleinere Besetzung in der Partitur (S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cor (in F), org);

2) Halleluja mit Vers eingefügt: "Alleluja Jesum nostrum laudate" (s. PWV D3).

- Sätze:

- 1) Kyrie BWV A6,
- 2) Gloria BWV A36,
- 3) Credo BWV A76,
- 4) Sanctus BWV A84,
- 5) Agnus Dei BWV A110.

- Anmerkung: identisch (ohne Halleluja) mit BWV B20 (D Mf 1498) und B21 (D Mbs Mus. Mss. 3712).

Messe

Es-Dur

Kyrie: Allegro



Gloria: Allegro moderato



Credo: Allegro moderato



Sanctus: Adagio



Benedictus: Andante molto



Agnus Dei: Adagio



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla obl., vlne solo, 2 cl, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften
- Signatur: CZ Pnm - XLIX F 196
- Datierung der Quelle: 1780-1800
- Anmerkung: Titel "Missa in Dis a [...] (D)el Sig: Winter. Producirt bei der
Krönung des Kaysers Leopoldi in Francfurd"
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A12,
 - 2) Gloria PWV A44,
 - 3) Credo PWV A62,
 - 4) Sanctus PWV A90,
 - 5) Benedictus PWV A108,
 - 6) Agnus Dei PWV A109.

Messe

Es-Dur

Adagio molto

Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cl, 2 fag, 2 cor, vc, b & org

- Quelle: 14 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Reisinger (?))

- Signatur: D WS 679

- Datierung der Quelle: 1840

- Sätze:

1) Kyrie PWV A10,

2) Gloria PWV A31,

3) Credo PWV A73,

4) Sanctus PWV A94,

5) Agnus Dei PWV A121.

Messe

Es-Dur

Kyrie: Andante un poco sostenuto



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, vlne, b, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, org
- Quelle: 18 Stimmenabschriften
- Signatur: D Po-Winter 1
- Datierung der Quelle: ca. 1800-1825
- Anmerkung: Kyrie: "Alto et Corn. Solo"
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A9,
 - 2) Gloria (C-Dur, Alla breve, Allegro maestoso),
 - 3) Credo (Es-Dur, Alla breve, Allegro),
 - 4) Sanctus (C-Dur, 3/4-Takt, Adagio),
 - 5) Agnus Dei (Es-Dur, 3/4-Takt, Adagio).

Messe

Es-Dur

Kyrie: Adagio

Ky- ri- e e- le- - - -

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, 2 cl, 2 cor, 2 tr, 1 trb, org

- Quelle: 14 Stimmen

- Signatur: D LIM - (o.Nr.)

- Datierung der Quelle: um 1800

- Sätze:

1) Kyrie PWV A11.

Messe

Es-Dur

Kyrie: Adagio molto



Chorsopran:



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vc, b, fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp
- Quelle: 23 Stimmen
- Signatur: A HE - III a
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A10

Messe

F-Dur

Un poco Adagio

pp

pp

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, 2 fag, 2 cor, org
- Quelle: Partiturnachschrift und 22 Stimmen (Schreiber: A. und J.B. Schröfl, Strunz, Oberndorffer etc.)
- Signatur: D Mf 1499
- Datierung der Quelle: ca. 1790 (Partitur) und 1820 (Stimmen)
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A16,
 - 2) Gloria PWV A48,
 - 3) Credo PWV A66,
 - 4) Sanctus PWV A92,
 - 5) Agnus Dei PWV A115.

Pastoralmesse

F-Dur

Larghetto

con sordini

piano dolce con espressione

Chor:

con espressione

pp

Ky-ri-e e-le-i-son

Ky-ri-e e-le-i-son

- Besetzung: S, A, T, B, T- Solo (Gloria), 2 vl, 2 vle, 3 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partiturnabschrift (100 S.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 3 ("Missa pastorale")

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A18,
- 2) Gloria PWV A35,
- 3) Credo PWV A67,
- 4) Sanctus PWV A81,
- 5) Agnus Dei PWV A116.

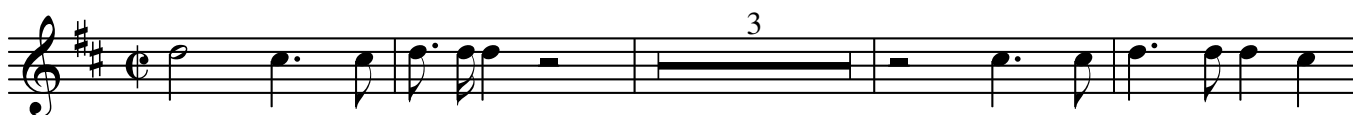
Messe

F-Dur

Kyrie: Andante



Gloria: Allegro spiritoso



Credo (Patrem omnipotentem)



Offertorium "Domus Israel speravit": Moderato



Sanctus: Adagio / Allegro



Agnus Dei: Adagio



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, b, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, org
- Quelle: 1 Partiturabschrift (75 Bl.) und 28 Stimmenabschriften
- Signatur: D SWI - Mus.5718
- Datierung der Quelle: nach 1818
- Anmerkungen:
 - 1) Vermerk "Benedictus fehlt. Nach der Wandlung gleich das Agnus Dei."
 - 2) Winters Offertorium "Domus Israel speravit" BWV D39 ist eingefügt.
- Sätze:
 - 1) Kyrie BWV A16,
 - 2) Gloria BWV A37,
 - 3) Credo BWV A76,
 - 4) Sanctus BWV A92,
 - 5) Agnus Dei BWV A115.

Messe

F-Dur

Larghetto

(cor)

Chor:

Ky-ri-e e-le-i-son

Ky-ri-e e-le-i-son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 1 vc obl., 2 fl, 2 ob, fag, 2 cor (in C/F), 2 cor (in G),
2 tr, timp, b & org (bez.)

- Quelle: Partitur und 32 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn HK.320.Mus ("Missa No. 3 in F")

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A17,
- 2) Gloria PWV A33,
- 3) Credo PWV A65,
- 4) Sanctus PWV A84,
- 5) Agnus Dei PWV A110.

- Anmerkung: Ein Benedictus von Eybler ist beigelegt.

Messe

F-Dur

Un poco adagio

Chor:

Ky-ri-e e-le-i-son

Ky-ri-e e-le-i-son

Ky-ri-e e-le-i-son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, vc, vlne, 2 ob, fag, 2 cor, 2 trb, org

- Quelle: Partiturabschrift und 38 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn - HK.323. Mus ("Missa No. 2")

- Datierung: vor 1800

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A16,
- 2) Gloria PWV A48,
- 3) Credo PWV A66,
- 4) Sanctus PWV A92,
- 5) Benedictus (nur in den Stimmen) PWV A101,
- 6) Agnus Dei PWV A115.

- Anmerkungen:

- 1) Partitur ohne Benedictus, Stimmen mit dem Benedictus PWV A101;
- 2) Agnus in der Partitur (F-Dur) nicht identisch mit dem Agnus in den Stimmen (Es-Dur);
- 3) Aufführungsdaten vermerkt: 1. April 1799, 4. Mai 1800, 9. November 1800, usw.;
regelmäßig bis 1866.

Messe

F-Dur

Un poco adagio

Chor:

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl in A, fag, cor (in F), b & org

- Quelle: Partiturabschrift

- Signatur: A Wn HK.1963.Mus

- Anmerkung: Titelblatt "Missa in F von Peter Winter"

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A16,
- 2) Gloria PWV A48,
- 3) Credo PWV A66,
- 4) Sanctus PWV A79,
- 5) Benedictus PWV A106,
- 6) Agnus Dei PWV A113.

Pastoralmesse

F-Dur

Larghetto

con sordini

piano dolce con espressione

The piano part begins in F major, 6/8 time, marked 'Larghetto'. It features a melody in the right hand with a 'con sordini' instruction and a supporting bass line in the left hand. The first measure is marked 'piano dolce con espressione'.

Chor:

con espressione

pp

10

5 10

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

The choir part is in F major, 6/8 time, marked 'Larghetto' and 'con espressione'. It begins with a piano (*pp*) dynamic. The lyrics are 'Ky-ri-e e-le-i-son'. The score includes fingerings (10 in the right hand, 5 and 10 in the left hand) and breath marks.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 6 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partiturabschrift (Schreiber: "Giovanni Baér")

- Signatur: A Wn - HK.1964a.Mus

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A18,
- 2) Gloria PWV A35,
- 3) Credo PWV A67,
- 4) Sanctus PWV A81,
- 5) Agnus Dei PWV A116.

- Anmerkungen:

- 1) Titel "Missa pastorale [...] Composta del Sig.re Pietro Winter, Maestro di Capella, alla Corte di Baviera".
- 2) Unter A Wn - HK.1964b.Mus liegt dieselbe Messe in einer Abschrift vor; hier ist allerdings das Benedictus in Es-Dur PWV A102 eingefügt.

Messe

F-Dur

Larghetto

con sordini

piano dolce con espressione

Chor:

con espressione

pp

Ky-ri-e e-le-i-son

Ky-ri-e e-le-i-son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 3 fl (fl III nur Credo), 2 ob, 2 cl, 2 fag, 4 cor, 2 tr, timp,
vc & cb

- Quelle: 52 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn - HK.1709.Mus ("Pastoral-Messe in F")

- Anmerkungen:

- 1) Titelblatt "Pastoral-Messe in F von Peter Winter",
- 2) Stimmen für das Benedictus unvollständig.

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A18,
- 2) Gloria PWV A35,
- 3) Credo PWV A67,
- 4) Sanctus PWV A81,
- 5) Benedictus PWV A102,
- 6) Agnus Dei PWV A116.

Messe

F-Dur

Un poco adagio

pp

p

Chor: Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob (ad lib.), 2 fag, 2 cor (in F), vc, cb, org (bez.)

- Quelle: 37 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn HK.1710.Mus

- Anmerkung: Titel "Missa in F von Peter Winter. K. bayr. Hofkapellmeister"

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A16,
- 2) Gloria PWV A48,
- 3) Credo PWV A66,
- 4) Sanctus PWV A79,
- 5) Agnus Dei PWV A113.

Messe

F-Dur

Un poco adagio

Chor:

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 "violette", 1 vlne, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor (in F), 2 tr, timp,
vc & b, org (bez.)

- Quelle: 31 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn Mus.Hs.2688.Mus

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A16,
- 2) Gloria PWV A34,
- 3) Credo PWV A66,
- 4) Sanctus PWV A92,
- 5) Agnus Dei PWV A115.

Messe

F-Dur

Un poco adagio

Chor:

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

Ky- ri- e e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 fag, 2 trbne, vc & b, org (bez.)

- Quelle: 17 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn F24.St. Peter.A314.Mus

- Anmerkung: Titel "Missa a 4 voce [...] Del Sig.re Winter"

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A16,
- 2) Gloria PWV A48,
- 3) Credo PWV A66,
- 4) Sanctus PWV A79,
- 5) Benedictus PWV A101,
- 6) Agnus Dei PWV A113.

Messe

F-Dur

Kyrie: Larghetto



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vc, b, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 4 cor,

2 tr, timp, org

- Quelle: 27 Stimmenabschriften

- Signatur: A KR - B 13/321 ("Missa solemnis")

- Datierung der Quelle: ca. 1800-1825

- Sätze:

1) Kyrie PWV A17.

Messe

F-Dur

Kyrie: Un poco adagio

(vla 1)

8
T.

Gloria: Allegro moderato

Credo: Andante

Sanctus: Larghetto

Benedictus: Andante spiritoso

(vl 1)
6
6
S.

7

Agnus Dei: Larghetto

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 cl, 2 fag, 2 tr, org
- Quelle: 16 Stimmenabschriften
- Signatur: SK BRnm - MUS XIII 45
- Datierung der Quelle: 1800-1810
- Sätze:
 - 1) Kyrie BWV A16,
 - 2) Gloria BWV A48,
 - 3) Credo BWV A66,
 - 4) Sanctus BWV A79,
 - 5) Benedictus BWV A101,
 - 6) Agnus Dei BWV A113.

Messe

F-Dur

Kyrie: Un poco adagio con espressione



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, b, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, org

- Quelle: 1 Partiturnabschrift und 41 Stimmenabschriften

- Signatur: CZ ND - I/114

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A16,
- 2) Gloria (3/4-Takt, Allegro moderato),
- 3) Credo (Alla breve-Takt, Andante),
- 4) Sanctus (3/4-Takt, Larghetto),
- 5) Benedictus (Alla breve-Takt, Andante spiritoso),
- 6) Agnus Dei (3/4-Takt, Larghetto).

Messe

F-Dur

Un poco adagio



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, 2 ob, 2 fag, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: H P - W 33
- Datierung der Quelle: nach 1800
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A16,
 - 2) Gloria (F-Dur, 3/4-Takt, Allegro moderato),
 - 3) Credo (F-Dur, Alla breve-Takt, Andante),
 - 4) Sanctus (C-Dur, 3/4-Takt, Larghetto),
 - 5) Benedictus (D-Dur, 4/4-Takt, Andante spiritoso), wohl PWV A101,
 - 6) Agnus Dei (Es-Dur, 3/4-Takt, Larghetto).

Messe

G-Dur

Andante sostenuto

p Ky-ri-e e-lei-

pp

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, vc & b
- Quelle: 13 Stimmenabschriften (Schreiber: August Reisinger)
- Signatur: D WS 680
- Datierung der Quelle: 1840
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A23,
 - 2) Gloria PWV A50,
 - 3) Credo PWV A75,
 - 4) Sanctus PWV A93,
 - 5) Agnus Dei PWV A122.

Messe

G-Dur

Kyrie: Andante

Chorsopran:

Ky- ri- e e- lei- son, ky- ri- e

Gloria: Allegro maestoso

Chorsopran:

Glo- ri- a, glo- ri- a, glo- ri- a in ex- cel- sis

Credo: Allegro moderato

Chorsopran:

Cre- do in u- num De- um, in u- num De- um

Sanctus: Adagio

Piano accompaniment for Sanctus: Adagio. The score is in C major, 4/4 time, and begins with a piano (*p*) dynamic. The right hand features a melodic line with eighth-note patterns and a final half-note chord. The left hand provides a simple harmonic accompaniment with quarter notes and rests.

Chorsopran:

Chorus Soprano part for Sanctus. The melody begins with a fermata and a second measure rest, followed by the lyrics: Sanc- tus, sanc- tus, sanc- tus Do- mi- nus.

Benedictus: Andante

Piano accompaniment for Benedictus: Andante. The score is in D major, 4/4 time. The right hand features a melodic line with eighth-note patterns and a final half-note chord. The left hand provides a simple harmonic accompaniment with quarter notes and rests.

Chorsopran:

Chorus Soprano part for Benedictus. The melody begins with a fermata and a second measure rest, followed by the lyrics: Be-ne-dic- tus, be-ne-dic- tus.

Agnus Dei: Andante

Piano accompaniment for Agnus Dei: Andante. The score is in D major, 3/4 time. The right hand features a melodic line with eighth-note patterns and a final half-note chord. The left hand provides a simple harmonic accompaniment with quarter notes and rests.

Chorsopran:

Chorus Soprano part for Agnus Dei. The melody begins with a fermata and a second measure rest, followed by the lyrics: Ag- nus De- i qui tol- lis pec-ca- ta mun- di.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 cor (in F und G), 2 tr (in C), timp, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: D WS 1232
- Datierung der Quelle: ca. 1795
- Anmerkung: Titel "Missa solemnis"
- Sätze:
 - 1) Kyrie BWV A25,
 - 2) Gloria BWV A32,
 - 3) Credo BWV A69,
 - 4) Sanctus BWV A82,
 - 5) Benedictus BWV A105,
 - 6) Agnus Dei BWV A119.

Messe

G-Dur

Larghetto

p

tasto solo *violoncelli soli*

Chor: Ky- ri- e e- le- i- son, ky- ri- e e- le- i- son

Soli Ky- ri- e e- le- i- son, ky- ri- e

21

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b & org

- Quelle: Partiturnabschrift

- Signatur: D DI Musica 3950 D 2 ("Missa solemnis")

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A24,
- 2) Gloria PWV A33,
- 3) Credo PWV A55,
- 4) Sanctus PWV A95,
- 5) Agnus Dei PWV A118.

Messe

G-Dur

Larghetto

p

tasto solo *violoncelli soli*

Chor: 21 Ky- ri- e e- le- i- son, ky- ri- e e- le- i- son

Soli Ky- ri- e e- le- i- son, ky- ri- e

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, vc & b, org

- Quelle: Partiturabschrift und 38 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn F24. St. Peter. A 312 (I+II).Mus

- Anmerkungen:

1) Titel "Messe in G-dur von P. de Winter",

2) Bei den Stimmen ist auch je eine "trombone alto" und "trombone tenore" beigelegt, offenbar zur Unterstützung des Chores.

- Sätze:

1) Kyrie PWV A24,

2) Gloria PWV A33,

3) Credo PWV A55,

4) Sanctus PWV A99 (in B-Dur),

5) Benedictus PWV A103,

6) Agnus Dei PWV A118.

Messe

A-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, vc obl., cb & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 96r (als "Missa à 4 voci Nr. 1 completa")
- weitere Quellen (jeweils nur das Kyrie):
 - 1) Kat. Reichersberg, Bl. 5 (Besetzung hier: S, A, T, B, org),
 - 2) A RB - R 390 (S, A, T, B, org).

Messe

B-Dur

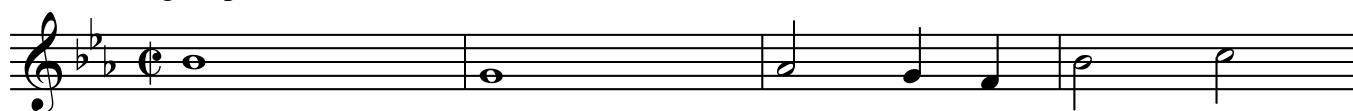
Kyrie: Adagio ma non troppo



Gloria: Allegro spiritoso non troppo



Credo: Allegro spiritoso



Sanctus: Adagio



Agnus Dei: Adagio



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, Orchester

- Quelle: 1 Chorpartitur (24 S.; Schreiber: Sigismund Keller)

- Signatur: Ch E - 290,6.4 ("Missa brevis")

- Datierung der Quelle: 1864

- Sätze:

- 1) Kyrie PWV A28,
- 2) Gloria (Et in terra pax) PWV A45,
- 3) Credo PWV A60,
- 4) Sanctus PWV A97,
- 5) Agnus Dei PWV A120.

Messe

h-Moll

Kyrie: Andante sostenuto



Gloria:

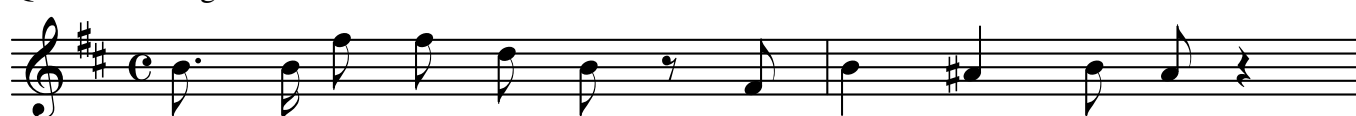
Allegro maestoso/ Adagio



Qui tollis



Quoniam: Allegro maestoso



Cum sancto spiritu: Fuga libera d'imitazione - Un poco piu moto



Credo: Allegro



Sanctus: Andante



Agnus Dei



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, b, 2 fl, fag, 2 cor,
- Quelle: 1 Partiturabschrift (37 Bl.)
- Signatur: D LEm - PM 6059
- Datierung der Quelle: um 1813
- Sätze:
 - 1) Kyrie BWV A30,
 - 2) Gloria BWV A54,
 - 3) Credo BWV A71,
 - 4) Sanctus BWV A99,
 - 5) Agnus Dei BWV A123.

Messe

h-Moll

Kyrie: Adagio



Offertorium "Excelsus super omnes gentes":

Allegro maestoso



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, b, 2 fl, 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp, org, fag solo (im Credo)
- Quelle: 16 Stimmen
- Signatur: D DO - Mus.Ms. 2057
- Datierung der Quelle: um 1800
- Anmerkungen:
 - 1) Titel "Missa Breve";
 - 2) Offertorium "Excelsus super omnes gentes" PWV D47 enthalten!
- Sätze:
 - 1) Kyrie PWV A30.

Requiem Nr. 1

c-Moll

Larghetto

The piano introduction begins with a treble clef staff containing a series of eighth notes in the right hand, while the left hand remains silent. The second measure introduces a sustained bass line with a slur over two chords in the left hand.

Chor:

The chorus begins at measure 12 with a vocal line in the treble clef and piano accompaniment in the bass clef. The lyrics are: Re- qui- em ae- ter- nam do- na e- is, Do- mi- ne

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, ob, fag, cor, tr, timp, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (63 Bl.)

- Signatur: D Mf 1501

- Datierung der Quelle: Vermerk auf dem Titelblatt: "comp. anno die 17 Martij 1790

Pro Josepho II Imperatore defuncto"

- Sätze:

1a) "Requiem aeternam" (c-Moll, 4/4-Takt, Larghetto; T. 1-28),

1b) "Te decet hymnus" (Es-Dur, 3/8-Takt, Larghetto; T. 28-58),

1c) Kyrie (c-Moll, 4/4-Takt, Tempo primo; T. 59-156).

2) "Dies irae" (c-Moll, 2/4-Takt; bis "iudicandi responsura")

3) "Quid sum miser" (f-Moll, 2/4-Takt, Adagio; Tenor-Arie; 39 T.),

4a) "Rex tremendae" (C-Dur, 3/4-Takt, Molto Grave; T. 1-11),

4b) "Salva me" (Es-Dur, 3/4-Takt; T. 12-140),

4c) "Lacrimosa" (c-Moll, Alla breve-Takt, Allegro; T. 141-192),

4d) "Huic ergo" (Es-Dur, Alla breve-Takt, Moderato; T. 193-219),

4e) "Dona eis requiem" (c-Moll, Alla breve-Takt, Primo tempo; T. 220-271)

- 5) Offertorium "Domine Jesu Christe" (As-Dur, 3/8-Takt, Larghetto),
- 6) Sanctus (C-Dur, 4/4-Takt; T.1-16; "Osanna", Alla breve-Takt, Maestoso; T. 17-134),
- 7a) Agnus Dei (c-Moll, 3/4-Takt, Adagio; T. 1-37),
- 7b) "Lux aeterna" (c-Moll, Alla breve-Takt; Fuge, T. 38-166),
- 7c) "Requiem - Cum sanctis" (c-Moll, Alla breve-Takt, Primo tempo; T. 167-209).

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 100r (als "Missa Defunctorum Nr. 1"),
- 2) D Mbs Mus. Mss. 1181,
- 3) D DI Musica 3950 D 4 (Kopie um 1870?),
- 4) D DI Musica D 502 (Kopie, 1. Drittel des 19. Jh.s; Besetzung ohne Hörner und Flöten);
- 5) US Wc-M2010.A2 W78,
- 6) A Wsfl - 76,
- 7) A Wn - F4.Baden.448. Mus,
- 8) A KR - E 3/81,
- 9) A RZ - Requiem 19,
- 10) A Wdp - A VI/388,
- 11) A Wpp - R 6,
- 12) A Wn - HK.1184. Mus,
- 13) A Wm - 188,
- 14) A Wn - HK.326.Mus,
- 15) A Wn - Mus.Hs.0538.Mus,
- 16) A Wn - HK.1965.Mus,
- 17) A Wn - Mus.Hs.538.Mus,
- 18) A Wn - HK.1763. Mus (möglicherweise auch das Requiem in Es-Dur?),
- 19) H VEs - Requ.24,
- 20) I MC - 7-E-7,
- 21) I Nc - Casa Reale 76.8.5 (73-100) (Domine Jesu Christe, Sanctus, Agnus Dei, Lux aeterna),
- 22) I Mc - Nosedá Th.G.F.2,
- 23) I Nc - Casa Reale 76.2.2 (1-41),
- 24) I Nc - Casa Reale 76.2.3 (1-81),

- 25) I Mc - Nosedá R.45.2,
- 26) I Nc - Casa Reale 76.2.6(1) (Bearbeitung von Niccoló Fornasini 1830),
- 27) I Nc - Pácco 2338(1-19),
- 28) I Nc - Mus.Rel.3370,
- 29) F Pb - Conservatoire D. 13282 (Aufführungsvermerk von 1820)
- 30) Loeffler (Mbs, Berlin, Darmstadt; Klavierauszug in Mf, Kremsmünster).

- Druckausgaben:

- 1) "Messe de Requiem à quatre voix", Klavierauszug (44 S.), Breitkopf und Härtel, Nr. 4439, Leipzig 1828;
- 2) "Domine Iesu Christe: Quartetto from a Requiem", London, Lonsdale & Mills, 19. Jh.
- 3) Bearbeitung für "Physharmonika und Pianoforte (oder 2 Pianoforte)" von Carl Georg Lickl, Wien, Spina, o.J., Wiener Salon-Musik, H. 26.

Requiem Nr. 2

Es-Dur

Largo

pp Re- qui-em ae- ter- nam do- na e- is Do- mi- ne

pp

pp

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, org

- Quelle: Partiturabschrift (28 Bl.)

- Signatur: D Mf 1502

- Datierung der Quelle: ca. 1810

- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 100r (als "Missa Defunctorum Nr. 2")

- Sätze:

1) Requiem aeternam (Es-Dur, 4/4-Takt, Largo),

2) Dies irae (As-Dur, 3/4-Takt, Maestoso),

3) Domine Jesu Christe (Es-Dur, 4/4-Takt, Andante sempre piano e dolce),

4) Sanctus (C-Dur, 3/4-Takt, Adagio),

5) Agnus Dei (As-Dur, 3/4-Takt, Andante).

Deutsche Messe

B-Dur

Adagio

Chorsopran:

10

Hier liegt vor Deiner Ma-je-stät

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, org, 2 fl, 2 cl, 2 cor, 2 tr, (trb), timp
- Quelle: 23 Stimmenabschriften (Schreiber: M. Böhnlein)
- Signatur: BRD BKH K 9 A II 61
- Datierung der Quelle: 1. Hälfte des 19. Jh.s
- weitere Quellen:
 - 1) D TEGha - Ms 71(Kopie ca. 1810),
 - 2) D UWB K 3 A II 32 (hier mit Offertorium "Nimm an, o Herr, die Gaben" PWV E14).
- Sätze:
 - 1) Kyrie: "Hier liegt vor Deiner Majestät" (B-Dur, Alla breve-Takt, Adagio);
 - 2) Gloria: "Gott soll gepriesen werden" (Es-Dur, 2/4-Takt, Allegro maestoso);
 - 3) Credo: "Allmächtiger, vor dir" (Es-Dur, 2/4-Takt, Andante);
 - 4) Sanctus: "Singt heilig" (Es-Dur, 4/4-Takt, Allegro spiritoso);
 - 5) Agnus Dei: "Betrachtet ihn" (Es-Dur, 2/4-Takt, Adagio);
 - Dona nobis: "Nun Isaak geschlachtet" (Es-Dur, Alla breve -Takt, Allegro).
- Anmerkung: Diese Messe wird auch dem Komponisten Joseph Graetz zugeordnet (D FW - 33; D WS - 267; D WS - 268; D Rtt - Graetz 1). Daher ist die Autorschaft Winters nicht gesichert!

Vesper

C-Dur

"Dixit Dominus": Allegro



"Confitebor": Moderato



"Beatus vir": Allegretto



"Laudate pueri": Allegro



Chorsopran:



"Laudate Dominum": Moderato



Chorsopran:



"Magnificat": Adagio



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 25 Stimmenabschriften
- Signatur: SK BRnm - MUS VII 201
- Datierung der Quelle: Anfang des 19. Jh.s
- Anmerkungen:
 - 1) Aufführungsdaten von 1860 bis 1892, jeweils am 23. Juni;
 - 2) alternativer Text zu "Beatus vir" in einer Sopranstimme: "Credidi propter".
- Texte der Sonntagsvesper:
 - 1) "Dixit Dominus", Ps 109,
 - 2) "Confitebor", Ps 110,
 - 3) "Beatus vir", Ps 111,
 - 4) "Laudate pueri", Ps 112,
 - 5) "Laudate Dominum", Ps 116,
 - 6) Magnificat.

Vesper

D-Dur

"Dixit Dominus": Vivace



"Confitebor": Poco vivace



Solo-B.



"Beatus vir": Vivace



"Laudate pueri": Poco vivace



"Laudate Dominum": Largo



"Magnificat": Adagio



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 cor, org
- Quelle: 8 Stimmenabschriften
- Signatur: SK BRnm - MUS IX 174
- Datierung der Quelle: 1810-1820
- weitere Quellen:
 - 1) CZ Bm - A 14759 (unter "Anonymus"),
 - 2) SK BRnm - MUS X 143 (unter "Anonymus"),
 - 3) SK BRnm - MUS XX 111 (unter "Geisler").
- Anmerkung: Aufgrund der Angaben der weiteren Quellen ("Geisler", "Anonymus") kann die Autorschaft Winters nicht als gesichert gelten.
- Texte der Sonntagsvesper:
 - 1) "Dixit Dominus", Ps 109,
 - 2) "Confitebor", Ps 110,
 - 3) "Beatus vir", Ps 111,
 - 4) "Laudate pueri", Ps 112,
 - 5) "Laudate Dominum", Ps 116,
 - 6) Magnificat.

Adjutor in opportus *e-Moll*

Andantino

Ad- ju- tor, ad- ju- tor in

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 12")
- Text: "Adjutor in opportunitibus", Graduale zur Dominica in Septuagesima
(Sonntag 70 Tage vor Ostern).

Adorna thalamum

C-Dur

Andante

8 A- dor- na tha- la- mum tu- um Si- on et

- Besetzung: 2 T, B.
- Quelle: Partiturabschrift (2 Bl.) und 16 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer)
- Signatur: D Mk 821
- Datierung der Quelle: ca. 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107v (unter "Hymni per annum", "Nr. 12"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 51, Nr. 45.
- Text: "Adorna thalamum Sion", Antiphon für die Prozession am 2. Februar (Lichtmeß).

Alleluja Jesum nostrum laudate
d-Moll



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, vc, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 1 Partiturabschrift (51 S.) und 23 Stimmenabschriften
- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV C 298 (Messe in d)
- Datierung der Quelle: Ende des 18. Jh.s
- Anmerkung: kleinere Besetzung in der Partitur (S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cor (in F), org).

Alma redemptoris mater

E-Dur

Larghetto

Al- ma re- demp- to- ris ma- ter

org: *tutti*

- Besetzung: S, A, T, B, vlne, org

- Quelle: 6 Stimmenabschriften (Schreiber: A. und J.B. Schröfl)

- Signatur: D Mf 1489

- Datierung der Quelle: ca. 1820

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 110r (mit Hörnern),

2) D Mbs Mus. Mss. 280/3 (hier Franz Danzi zugeschrieben),

3) D Mk 822 (mit Hörnern),

4) D TZ-105 (Nr.1),

5) D Rp SJas Ms 722,

6) D TRb - 104/244 00 (Nr. 3),

7) D AIC Ms 181,

8) D LFN 357,

9) D WS - 143 (Partitur, hier Lambert Knittlmair zugeschrieben),

10) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 57, Nr. 4 (Hörner ad lib.),

11) A Whk - HK 2587,

12) A RB - R 390,

13) A HE - IV e 3 (dem Komponisten "Franz Eduard Hysel" zugeordnet)

14) Kat. Reichersberg, S. 51,

15) CH BM (Beromünster) Mus. Ms. 282,

16) F BN Bestand Conservatoire L. 15.897.

- Druckausgabe: München, Falter und Sohn, Nr. 437, 1838.

- Text: "Alma redemptoris mater", Antiphon für Marienfeste.

Animae justorum

c-Moll

Allegro moderato

Chorsopran:

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, ob obl., 2 cor, cb & org
- Quelle: 12 Stimmenabschriften (Schreiber: F. I. Cornet)
- Signatur: D LDB 218
- Datierung der Quelle: 1827
- Anmerkung: dieselbe Musik wie das Kyrie PWV A2.
- Text: "Justorum animae in manu Dei sunt et non tanget illos tormentum malitiae", Offertorium an Märtyrerfesten, Graduale und Communio am Apostelfest St. Peter und Paul (6. Juli).

Aria pastoritia

F-Dur

Allegro



- Besetzung: Solo-S, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 cor, b

- Nachweis: Kat. Jerkowitz Bl. 36v

- Anmerkungen:

1) Titel: "Aria pastoritia a Canto solo";

2) dieselbe Musik wie die berühmte Arie aus dem "Unterbrochenen Opferfest":

"Kind, willst du ruhig schlafen".

Assumpta est Maria

C-Dur

Allegro

- Besetzung: Solo-B, 2 vl, vla, vlne, 2 cl (in B), 2 cor (in C), tr, timp, org (bez.)
- Quelle: 9 Stimmenabschriften
- Signatur: CZ Pu - 59 R 3716
- Datierung der Quelle: 1841
- weitere Quellen:
 - 1) D DI Musica 4776 E 500 (mit dem Text "An Gottes reichem Segen", s. PWV E2),
 - 2) CZ Pu - 59 R 3659 (mit dem Text "Sit laus plena", s. PWV D126),
 - 3) D SCHBk - Mus. 76,2 (mit dem Text "Des Dankes Lieder schallen" unter "Anonymus"),
 - 4) CZ SE - M 1033 (mit dem Text "Wenn Andachtslieder schallen" unter "Anonymus").
- Anmerkung: dieselbe Musik wie die Baarie "Wenn Siegeslieder schallen" aus Winters Oper "Das Unterbrochene Opferfest".
- Text: "Assumpta est Maria in caelum", Alleluja-Vers bzw. Responsorium oder Antiphon (Vesper) am 15. August (Mariä Himmelfahrt).

Audi benigne conditor

a-Moll

Larghetto

The musical score is written for voice and piano. It features a 3/4 time signature and a key signature of one flat (A minor). The tempo is marked 'Larghetto'. The vocal line is in the treble clef, and the piano accompaniment is in the bass clef. The lyrics are: 'Au- di be- nig- ne con- di- tor, au- di be- nig- ne'.

- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer)
- Signatur: D Mk 823
- Datierung der Quelle: ca. 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107r (als "Hymnus Nr. 5"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 50, Nr. 38
- Text: "Audi benigne conditor nostras preces cum fletibus", Hymnus in der Sonntagsvesper der Fastenzeit.

Ave Maria

C-Dur

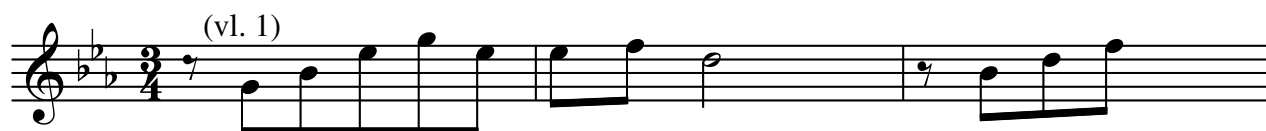
Andante moderato

The musical score for 'Ave Maria' in C major, BWV 106, is presented in a single system. It features a vocal line on a single staff with a treble clef and a piano accompaniment on a grand staff (two staves). The tempo is marked 'Andante moderato'. The key signature is one sharp (F#), indicating C major. The time signature is 3/4. The score consists of five measures. The vocal line begins with a half note G4, followed by a quarter note A4, a quarter note B4, and a quarter note C5. The piano accompaniment provides harmonic support with chords and moving lines in both hands.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cor, b & org (bez.)
- Quelle: 10 Stimmenabschriften
- Signatur: D DBk - K 1 A I 3 (Nr. 3)
- Anmerkung: dieselbe Musik auch mit dem Text "Tantum ergo" (s. PWV D133).

Ave Maria

Es-Dur



Chorsporan:

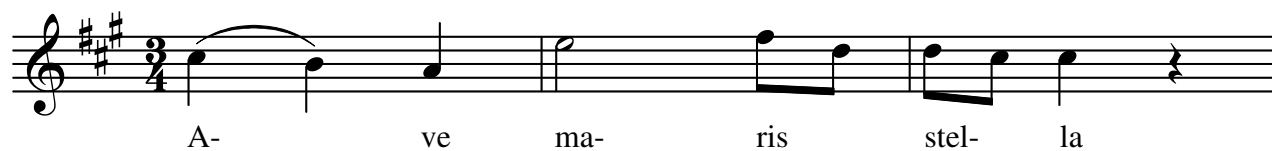


- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cor, b & org (bez.)
- Quelle: 10 Stimmenabschriften
- Signatur: D DBk - K 1 A I 3 (Nr. 4)
- Anmerkung: dieselbe Musik auch mit den Texten "Pange lingua" (s. PWV D106) und "Tantum ergo" (s. PWV D139).
- Text: "Ave Maria, gratia plena", Antiphon für Marienfeste.

Ave maris stella

A-Dur

Andante



- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Quelle: 9 Stimmenabschriften
- Signatur: D TRb - 104/244 00 (Nr. 2)
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107r (als "Hymnus Nr. 6"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkapelle, S. 50, Nr. 39,
 - 3) CZ Pkevisoiz - XXXV A 186,
 - 4) A Whk - HK 2336,
 - 5) A RB - R 390,
 - 6) A Wn - HK.2336.Mus,
 - 7) A Wn - HK.1968.Mus,
 - 8) A Wn - HK.1725. Mus,
 - 9) Kat. Reichersberg, S. 51
- Text: "Ave maris stella, Dei mater alma", Hymnus für Marienfeste.

Ave regina

F-Dur

Adagio

pp

A- ve a-

4

ve re-gi-na coe-lo-rum

- Besetzung: S, A, T, B, vc, b, org
- Quelle: 6 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Schröfl)
- Signatur: D Mf 1490
- Datierung der Quelle: 1821
- Anmerkung: in einer Handschrift mit dem "Ave regina" in G-Dur PWV D15
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 109r (als "Ave regina Nr. 1")
- Druckausgabe in: "V Ave Regina Coelorum [...] von P. v. Winter, Franz Danzi, Joh. Kasp. Aiblinger",
München, Falter und Sohn, Nr. 467.
- Text: "Ave regina coelorum", marianische Antiphon für die Fastenzeit.

Ave regina

F-Dur

Andante

dolce

A- ve re- gi- na coe- lo- rum

4

dolce

4

A- ve Do- mi- na an- ge- lo- rum

- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 109r (als "Ave regina Nr. 3")
- Druckausgabe in: "V Ave Regina Coelorum [...] von P. v. Winter, Franz Danzi, Joh. Kasp. Aiblinger", München, Falter und Sohn, Nr. 467.
- Text: "Ave regina coelorum", Antiphon für Marienfeste.

Ave regina

G-Dur

Larghetto con molto espressione

A- ve, a- ve Re- gi- -na coe- lo- rum

- Besetzung: S, A, T, B, org (bez.)
- Quelle: Partiturnabschrift (5 S., Schreiber: J. Cramer)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2662
- Datierung der Quelle: um 1820
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 109r (als "Ave regina Nr. 2"),
 - 2) D Mf 1490.
- Druckausgabe in: "V Ave Regina Coelorum [...] von P. v. Winter, Franz Danzi, Joh. Kasp. Aiblinger",
München, Falter und Sohn, Nr. 467.
- Text: "Ave regina coelorum", Antiphon für Marienfeste.

Beata est virgo Maria

B-Dur

Be- a-
Be- a- ta est
Be-

6
ta est
3 3
vir- go Ma- ri- a
a- ta est
6

- Besetzung: Solo-S, S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 1 fl, 2 cl (in B), 2 fag, 2 cor (in B), 2 tr (in B), vc & b

- Quelle: Stimmenabschriften (38 St.)

- Signatur: D DI Musica 3950 D 8 ("Offertorium")

- Text: "Beata est virgo Maria quae omnium portasti creatorem, genuisti qui te fecit, in aeternum permanes virgo. Gaudeamus omnes in Domino diem festum celebrantes in honore beatuae Mariae virginis."

Beatus vir

F-Dur

Andante



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 103r (als "Beatus vir Nr. 1")
- Text: "Beatus vir qui timet Dominum", Psalm 111, Graduale bzw. Tractus oder Alleluja-Vers für Heiligenfeste.

Benedicam Dominum

D-Dur

Adagio non tanto

(vl- oder fl solo)

sempre piano

Chorsporan:

Be- ne- di- cam, be- ne- di- cam

- Besetzung: S, A, T, B, vl solo, 2 vl, vla, fl solo, 2 cl, 2 cor (in G, D), b & org
- Quelle: 10 Stimmenabschriften (Schreiber: J.M. Zink)
- Signatur: D Ed 461
- Datierung der Quelle: ca. 1820
- weitere Quellen:
 - 1) D Esl II 171 (ohne Angabe des Komponisten, eingefügt in eine Messe von Joseph Demharter),
 - 2) D Ew 50 (dem Komponisten "Burkhardt" zugeordnet).
- Anmerkungen:
 - 1) in einem Heft "Due Offertoria pro omni Tempore" mit Winters "Domus Israel speravit";
 - 2) Autorschaft Winters nicht sicher, da die beiden weiteren Quellen nicht Winter als Komponisten nennen.
- Text: "Benedicam Dominum in omni tempore", Psalm 33, Graduale für den 12. Sonntag nach Pfingsten.

Benedicta

G-Dur

Andante

Be- ne- dic- ta, be- ne- dic- ta

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, vln & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 100r (als "Graduale Nr. 20")
- Text: "Benedicta es tu, virgo Maria", Graduale für den 8. Dezember (Mariä Empfängnis).

Benedicti vos a Domino

B-Dur

Allegro

T.-Solo

Be- ne- dic- ti vos a Do-mi-no

- Besetzung: Solo-Tenor, 2 vl, vla, cl (in B), fag, cor, b
- Quelle: autographe Partitur (2 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2652
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 97r (als "Offertorium Nr. 5")
- Text: "Benedicti vos a Domino qui fecit coelum et terram", Psalm 113, Vers 24ff., Vesperpsalm.

Bonum est confiteri

As-Dur

Adagio

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl (in B), 2 fag, 2 cor, org

- Quelle: 15 Stimmenabschriften

- Signatur: D BGD 245

- Datierung der Quelle: ca. 1830

- Anmerkungen:

1) Titel "Offertorium vel Graduale";

2) Vermerk auf dem Titelblatt "Letzte Composition von Kapellmeister Winter";

- weitere Quelle: HR Zha - LXVII.X

- Text: "Bonum est confiteri Domino", Psalm 91, Offertorium für den Sonntag Septuagesima.

Cantate Domino *B-Dur*

Orchester und Chor I:

Allegro

Sopran Chor I:

61

f

Can-ta-te Do-mi-no can-ti-cum no-vum

Orchester und Chor II:

Allegro

Sopran Chor II:

65

- Besetzung: doppelchörig, daher jeweils für "Coro Imo" sowie "Coro IIdo":

S, A, T, B, 2 vl, vle, vlne, 2 fl, 2 ob, fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: Partitur (41 übergroße Seiten)

- Signatur: A Wn HK.1584.Mus (Offertorium in der "Missa in D minor a due cori")

- Anmerkungen:

1) im ersten Orchester zusätzlich 1 vl solo, 1 cl solo, beide sehr virtuos eingesetzt;

2) Der Abschnitt "Tollite hostias" wird durch Taktwechsel und reduzierte Instrumentation herausgehoben.

- weitere Quellen: A Wn HK.324.Mus (42 Stimmenabschriften; "Missa No. 4 in D: a due Cori")

- Text: Cantate Domino canticum novum, cantate Domino omnis terra, benedicite nomini eius, annunciate de die de diem salutaris eius, annunciate inter gentes gloriam eius, in omnibus populis mirabilia eius, quoniam magnus Dominus et laudabilis nimis terribilis est super omnes Deos. Tollite hostias et introite in atrio eius, adorate Domino in atrio sancto eius. Cantate Domino...

Chori beati huc cantu

c-Moll

Adagio

Chorsopran:

14

Cho-ri, cho-ri

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 tr (in C), org
- Quelle: 9 Stimmenabschriften (Schreiber: Vetter)
- Signatur: D Rp AK Ms 668
- Datierung der Quelle: ca. 1820
- Anmerkung: mit "Te Deum" PWV D144 und "Deus meus amo te" PWV D30 in einer Mappe.

Coeli enarrant gloriam

F-Dur

Andantino

Musical score for piano (p) (cl. solo). The score is in F major and Andantino tempo. It features a treble clef and a bass clef. The treble clef part has a dynamic marking of *p* (cl. solo) and includes a melodic line with a long slur. The bass clef part has a long slur under the first two measures.

Chorsopran:

Musical score for Chorsopran. The score is in F major and Andantino tempo. It features a treble clef and a dynamic marking of *f*. The score includes a melodic line with a long slur under the first two measures. The lyrics are: Coe- li e- nar- rant glo- ri- am.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 ob, cl, 2 cor, b
- Quelle: 13 Stimmenabschriften (Schreiber: J. Haggenmiller)
- Signatur: D AIC Ms 182
- Datierung der Quelle: ca. 1830
- weitere Quelle: D BGD 250 (mit vl-Solo)
- Text: "Coeli enarrant gloriam Dei", Psalm 18, Vers 2f., Psalm in der Matutin zu Weihnachten.

Confitebor tibi Domine

d-Moll

meza voce

Con- fi- te- bor ti- bi Do- mi- ne

Con- fi- te- bor ti- bi Do-mi-ne

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, fag, cor (in d), b & org (bez.)
- Quelle: Partiturnabschrift (10 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2647
- Datierung der Quelle: um 1800
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 102r (als "Offertorium Nr. 1"),
 - 2) D Mbs Mus. Mss. 2648.
- Text: "Confitebor tibi Domine", Ps 110, Sonntagsvesper und Offertorium am Passionssonntag sowie am Namensfest Jesu.

Constitues eos principes

C-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, 2 fl, 2 cor, 2 tr, timp, org
- Quelle: 17 Stimmenabschriften
- Signatur: H P - W 35
- Datierung der Quelle: um 1800
- Anmerkung: "Constitues eos principes" als zweiter Text unterlegt unter die Musik von
"Excelsus super omnes gentes" (s. PWV D47)
- Text: "Constitues eos principes super omnem terram", Graduale und Offertorium
für den 29. Juni (Peter und Paul).

Credidi

Es-Dur

Moderato *p*

Cre- di-di prop-ter quod lo-cu- tus sum

p

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cl (in B), fag, cor (in Es), org
- Quelle: Partiturnachschrift (8 Bl.; Schreiber: J. Steigenberger)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2644
- Datierung der Quelle: um 1820
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 104v (als "Credidi Nr. 1")
- Text: "Credidi propter quod locutus sum", Psalm 115, Vesperpsalm (auch am Karsamstag).

Credo quod redemptor

G-Dur

Andante



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 ob, 2 cl, fag, 4 cor, 2 tr, timp, 2 vc & b
- Quelle: Partiturabschrift
- Signatur: I PAc - Sanvitale C.605
- Datierung der Quelle: 19. Jh
- Anmerkungen:
 - 1) in einem Sammelband mit 9 Responsorien zum Totenoffizium;
 - 2) Titel: "Responsorialia pro Defunctis", "Responsorium I. Nocturno I."
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 116r (als "Responsorium Nr. 2")
- Text: "Credo quod redemptor meus vivit", (8.) Responsorium für die Matutin des Totenoffiziums.

Deus meus amo te

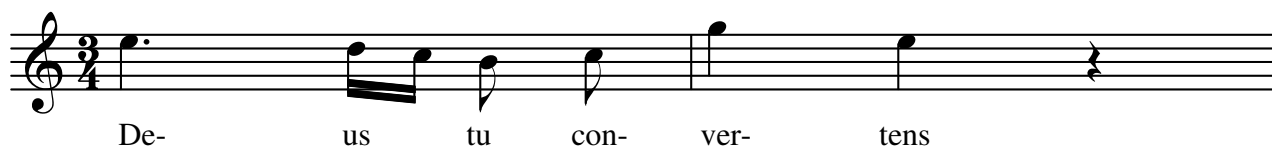
C-Dur

Moderato

De- us me- us a- mo te plus- quam

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 tr (in C), org
- Quelle: 9 Stimmenabschriften (Schreiber: Vetter)
- Signatur: D Rp AK Ms 668
- Datierung der Quelle: ca. 1820
- Anmerkung: wohl dieselbe Musik wie das "Te Deum" BWV D144, das in derselben Mappe liegt.

Deus tu convertens
C-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 98r (als "Offertorium Nr. 21")
- Text: "Deus tu convertens vivificabis nos", Offertorium für den zweiten Adventssonntag

Dignare

C-Dur

Allegro moderato

(ob. solo)

(fag. solo)

Solo-Sopran:

17

Dig- na- re, dig- na- re me lau- da- re

- Besetzung: Solo-S, 2, vl, vle, vlne, 2 ob obl., fag obl, 2 cor ("in C basso"), org
- Quelle: 11 Stimmenabschriften
- Signatur: A Wn - Mus.Hs.927. Mus
- Anmerkung: Titel "Aria in C"
- Text: "Dignare me laudarete Virgo Sacrata. Da mihi virtutem contra hostes tuos. Dignare me..."

Dixit Dominus

D-Dur

Di- xit Do- mi- nus Do- mi- no me- o

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp, b & org (bez.)
- Quelle: Partiturnachschrift (12 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2642
- Datierung der Quelle: um 1800
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 101r,
 - 2) D Mbs Mus. Mss. 2643.
- Text: "Dixit Dominus Domino meo", Psalm 109, Vesperpsalm.

Domine quando veneris

g-Moll



Chorsopran:

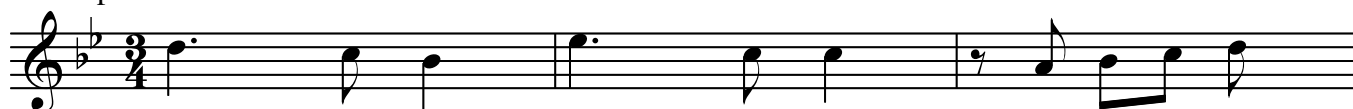


- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 ob, 2 cl, fag, 4 cor, 2 tr, timp, 2 vc, b
- Quelle: Partiturabschrift
- Signatur: I PAc - Sanvitale C.605
- Datierung der Quelle: 19. Jh.
- Anmerkungen:
 - 1) in einem Sammelband mit 9 Responsorien zum Totenoffizium,
 - 2) Titel: "Responsorialia pro Defunctis", "Responsorium III".
- Text: "Domine quando veneris iudicare terram, ubi me abscondam a vultu irae tuae?",
(2.) Responsorium für die Matutin des Totenoffiziums.

Domine secundum actum meum
g-Moll



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 ob, 2 cl, fag, 4 cor, 2 tr, timp, 2 vc, b

- Quelle: Partiturabschrift

- Signatur: I PAc - Sanvitale C.605

- Datierung der Quelle: 19. Jh.

- Anmerkungen:

1) in einem Sammelband mit 9 Responsorien zum Totenoffizium,

2) Titel: "Responsorien pro Defunctis", "Responsorium VIII".

- Text: "Domine secundum actum meum noli me judicare", (8.) Responsorium für die Matutin des Totenoffiziums.

Dominus memor fuit

G-Dur

Andantino

mezza voce

Chor:

17

Solo

17

Do- mi- nus, Do- mi- nus me- mor fu- it nos- tri

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 fag, 2 cor, org
- Quelle: 16 Stimmenabschriften (Schreiber: A. und J.B. Schröfl)
- Signatur: D Mf 1491
- Datierung der Quelle: ca. 1820
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 97r (als "Offertorium Nr. 3"),
 - 2) Kat. Reichersberg, S. 36 (kleinere Besetzung),
 - 3) D Po-Winter 4,
 - 4) D LDB 219,
 - 5) D SCHEY Nr. 222,
 - 6) D Rp AK Ms 667,
 - 7) CZ TCsm - 0044/08/011,
 - 8) CZ Pu - 59 R 3774,
 - 9) A RB - R 380,
 - 10) A Ed - B 238,
 - 11) A Wn - Mus.Hs.464.Mus,
 - 12) A Wlic - 217,

- 13) A Wa - 847,
- 14) A Wm - 253,
- 15) A Wdp - (o. Nr.),
- 16) A Wsjm - O 293,
- 17) A Wdp - A V/282,
- 18) A N - (o. Nr.),
- 19) A GE - I 256,
- 20) A HALn - (o. Nr.),
- 21) A Wn - HK.1969. Mus,
- 22) A Wn - HK.1718. Mus,
- 23) H Bfr - Musicalia 27,
- 24) H SFm - 1421,
- 25) SI Ls - A Of 86,
- 26) PL Pa - Muz GR III/60,
- 27) H VEs - Grad.477 (mit dem Text"Ecce panis angelorum").

- Text: "Dominus memor fuit nostri et benedixit nobis", Ps 113, Vers 20f., Vesperpsalm.

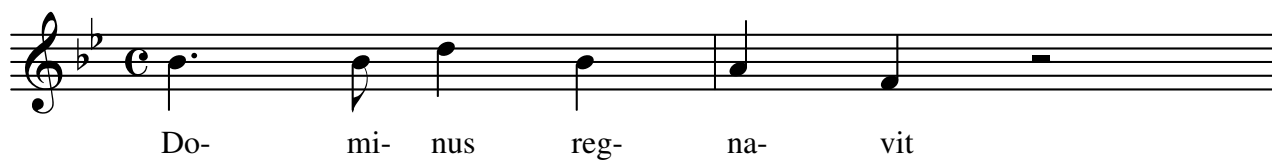
Dominus regnavit

C-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 9")
- Text: "Domingus regnavit, decorem indutus est", Psalm 92, Offiziumspalm für Sonn- und Feiertage, auch für die Laudes an Weihnachten.

Dominus regnavit
B-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 10")
- Text: "Dominus regnavit, decorem indutus est", Psalm 92, Offiziumpsalm für Sonn- und Feiertage, auch für die Laudes an Weihnachten.

Domus Israel speravit

F-Dur

Chor:

Do- mus Is- ra- el spe- ra- vit in Do- mi- no

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, cor, trb, tr, timp, cb & org (bez)

- Quelle: Partiturabschrift (15 S.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2655

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 97r (als "Offertorium Nr. 1"),

2) D Mbs Mus. ms. 17184,

3) D Mbs Mus. Mss 17557,

4) D Mf 1492 (Datierung: 1819),

5) D DI Musica 3950 D 501 (als Graduale in der "Missa composta del Sigl: Pietro Winter"),

6) D Ed 461 (transponiert nach G-Dur),

7) D BB 304,

8) D URS 312,

9) D DWc 327,

10) D WS 678,

11) D AIC Ms 183,

12) D LDB 220,

13) D ASCH 219,

- 14) D LImh 148,
- 15) D TEI 161 (Datierung ca. 1810),
- 16) D LFN 358,
- 17) D SWI - Mus.5718 (Messe in F),
- 18) D SCHEY Nr. 223,
- 19) D BAR - (o. Nr.),
- 20) D OB - MO 903,
- 21) D LDN - K 13/60,
- 22) D TZ - 118 (unter "Anonymus"),
- 23) CZ BRE - 183 (dem Komponisten Jakub Simon Jan Ryba zugeordnet),
- 24) H VEs - Grad.478,
- 25) H Bfr - Musicalia 26,
- 26) CZ Pnm - XLIX F 197,
- 27) CZ NYd - DÚ 323,
- 28) A RB - R 391,
- 29) A Wa - 848,
- 30) A Wm - 340,
- 31) A MS - 463,
- 32) A Wsfl - 280,
- 33) A HE - V f 3,
- 34) A KR - Dupl.X,
- 35) A Wsj - 166,
- 36) A Wdp - (o.Nr.),
- 37) A Wsjm - O 294,
- 38) A Wbb - Wbb,
- 39) A HALn - (o. Nr.),
- 40) A KR - D 13/16 (in A-Dur),
- 41) A GE - I 267,
- 42) A Wn - Mus.Hs.463.Mus,
- 43) A Wn - Mus.Hs.21715. Mus,
- 44) A Wn - HK.1117. Mus,
- 45) A Wn - F4.Baden.449. Mus,
- 46) A Wn - HK.1967. Mus,
- 47) A Wn - Mus.Hs.23434. Mus,
- 48) A Wn - F24.St.Peter.E375.Mus,
- 49) A Wn - F24.St.Peter.E378(I,II).Mus (Bearbeitung von Ritter von Seyfried aus dem Jahr 1838),
- 50) CZ Psj - 255 (hier mit zweitem Text "In virtute tua Domine laetabitur justus"),
- 51) A KR - D 13/18 (mit dem Text "Deus est caritas" und unter dem Komponisten Georg Joseph Vogler).

Dulcedo Jesu cordium

A-Dur

Andante

pp

pp

7 Solo-T.

Dul- ce- do Je- su cor- di-um fons vi- vus lu- men gen- ti-um

- Besetzung: Solo-T, vl solo, 2 vl, vla, 2 cl (in A), 2 cor, b
- Quelle: autographe Partitur (6 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2651
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- Anmerkung: "Dulcedo Jesu cordium" als zweiter Text über den ursprünglichen Text
"In albis sedens angelus" geschrieben (s. PWV D55)
- weitere Quelle: D Mf 1493 ("Dulcedo Jesu cordium", mit Sopran-Solo und ohne Bläser;
direkt im Anschluß: "Suplex chorus te prodicat").

Ecce hic Deum praesentem

Es-Dur

Allegro maestoso



Solo-B.



- Besetzung: Solo-B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, 2 vla, vc, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor,
2 tr, timp, org

- Quelle: 23 Stimmenabschriften (unvollständig, Stimmen fehlen; Schreiber: J.J. Praupner)

- Signatur: CZ Pkevisoiz - XXXV E 33

- Datierung der Quelle: Ende des 18. Jh.s

- Anmerkungen:

1) Titel "Aria" bzw. (später) "Motette";

2) dieselbe Musik wie "Gloriabuntur omnes" (s. PWV D51) und wie die Arie mit Chor

"Maravigliando ascolta l'attenta turba" ("Also das Lied und ringsum tönt's") aus

Winters Kantate "Timoteo oder die Macht der Töne".

Ecce panis angelorum
C-Dur

Largo



- Besetzung: S, A, T, B, b

- Quelle: 5 Stimmenabschriften

- Signatur: B Asj - Sj 286/1

- Anmerkungen:

1) auch mit dem Text "Pange lingua" (s. PWV D106);

2) "Ecce panis angelorum" auf die Musik von "Dominus memor fuit": H VEs - Grad.477.

- Text: aus der Sequenz "Lauda Sion Salvatorem" zum Fest Corporis Christi (Fronleichnam)

Ecce sacerdos magnus

C-Dur

Allegro maestoso

Ec- ce sa- cer- dos, sa- cer- dos mag- nus

Ec- ce sa- cer- dos, sa- cer- dos mag- nus

- Besetzung: S, A, T, B

- Quelle: 4 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn - Mus.Hs.21714. Mus

- Anmerkungen:

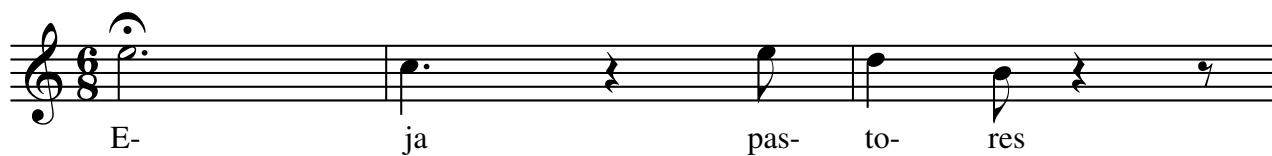
1) In dieser Quelle gibt es keine Hinweise auf die Instrumentalbesetzung.

2) Die Musik ist dieselbe wie in Winters "Excelsus super omnes gentes" BWV D47, sodaß hier wohl nur eine Textvariante vorliegt.

- Text: "Ecce sacerdos magnus qui in diebus suis placuit Deo", Graduale für den 22. Juni (Paulinus), Introitus zum Pontifikalamt.

Eja pastores

C-Dur



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, fl, 2 ob, 2 cl, 4 cor, 2 tr, timp, b
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 98r (als "Offertorium Nr. 22")
- Anmerkung: Titel "Offertorium pastorale".

Eja pastores surgite

E-Dur

Andante

Chor:

Sotto voce

E- ja pas- to- res sur- gi- te

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, vlne, vc, 2 fl, 2 cor
- Quelle: 17 Stimmenabschriften (Schreiber: Strunz, A. Schröfl)
- Signatur: D Mf 1494
- Datierung der Quelle: 1817
- Anmerkungen:
 - 1) Titel "Offertorium pastorale",
 - 2) Aufführungsdatum in cor 1 vermerkt: 1.1.1832.
- weitere Quellen:
 - 1) D LDB 221 ("Cantilena pastoralis"),
 - 2) D SCHEY Nr. 224.

Et exsultavit
F-Dur

Andante



- Besetzung: S, A, T, B, b, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 116r (als "Responsorium Nr. 3")
- Anmerkung: "Resp. in Vesperis Defunctorum".
- Text: "Et exsultavit spiritus meus", Magnificat (Vers 2).

Excelsus super omnes gentes

C-Dur

Allegro maestoso

Ex- cel- sus su- per om- nes gen- tes Do-mi-nus

- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vlne, 2 fl, 2 cor (in C), 2 tr, timp, org

- Quelle: 15 Stimmenabschriften

- Signatur: D HR III 4 1/2 2° 551

- Datierung der Quelle: ca. 1790

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 97v (als "Offertorium Nr. 13"),

2) D Mbs Mus. Mss. 8461,

3) D Mf 1495,

4) D DI Musica 3950 D 501 (als Offertorium in der "Missa composta del Sigl: Pietro Winter"),

5) D LFN 358,

6) D DO - Mus. Ms. 2057 (Messe in h-Moll),

7) D SCHEY Nr. 225,

8) I Mc - Nosedá I.81.2 (Datierung 1787)

9) SI Ls - A Mot. 84,

10) CZ NYd - DÚ 322 ("Motetto"),

11) CZ LIT - 134 ("Motetto Solenne"),

12) CZ Pkevisoiz - XXXV E 34 ("Motetto"),

13) CH ZGm - M 10/0258 (Ms.10109),

14) A Wn - HK.1967. Mus,

15) A Ed - B 237 ("Motetto"),

16) A KR - D 3/190 (hier dem Komponisten Jan Ladislav Dusík zugeordnet),

17) A Wa - 83 (hier unter "Anonymus"),

- 18) A Wm - 249,
- 19) A Wr - 80,
- 20) A Wdp - A V/277,
- 21) A Wsjm - O 291,
- 22) A N- (o. Nr.),
- 23) A Wbb - Wbb,
- 24) A HALn - (o. Nr.) ("Graduale"),
- 25) A HALn - (o. Nr.),
- 26) H VEs - Grad.479 (hier dem Komponisten Joseph Leopold Eybler zugeordnet),
- 27) A Wn - F24.St.Peter.E377(I,II).Mus,
- 28) A Wn - Mus.Hs.21713. Mus,
- 29) A Wn - HK.1116. Mus,
- 30) D F - Ms.Ff.Mus. 602 (mit dem Text: "Herr, wie sind deine Werke so groß"; s. PWV E11),
- 31) H P - W 35 (mit dem Text "Constitues eos principes", s. PWV D26).

- Text: "Excelsus super omnes gentes Dominus, et super caelos gloria eius", Psalm 112, Vers 4f.,
Vesperpsalm.

Excita Domine *G-Dur*

(org)

- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (3 Bl.) und 14 Stimmenabschriften (Schreiber. J.B. Cramer)
- Signatur: D Mk 824
- Datierung der Quelle: ca. 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 99r (als "Graduale Nr. 3"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkapelle, S. 13, Nr. 30.
- Text: "Excita, Domine, potentiam tuam", Graduale für den Samstag vor dem vierten Adventssonntag.

Ex Sion species decoris

A-Dur

Allegro

Ex Si-on spe-cies de-co-ris e-ius.

(org)

- Besetzung: S, A, T, B, org
- Quelle: Partiturnachschrift (4 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2657
- Datierung der Quelle: nach 1800
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 100v (als "Graduale Nr. 24")
- Text. "Ex Sion species decoris eius", Graduale für den zweiten Adventssonntag.

Gaudete omnes gentes

D-Dur

Allegro

The piano accompaniment consists of two staves. The right hand (treble clef) starts with a chord of D major (F#4, A4, C#5) and then plays a series of eighth notes: D5, E5, F#5, G5, A5, B5, C#6, D6. The left hand (bass clef) plays a steady eighth-note accompaniment: D3, E3, F#3, G3, A3, B3, C#4, D4.

The vocal line is on a single staff in treble clef. It begins with a whole rest for 58 measures, followed by the lyrics "Solo-S. Gau- de- te om- nes gen-". The notes are: G4 (Gau-), A4 (de-), B4 (te), C#5 (om-), D5 (nes), E5 (gen-).

- Besetzung: Solo-S, 2 vl, fl solo, 2 cl, 2 cor, org
- Quelle: 9 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Proksch)
- Signatur: D R BH 9272
- Datierung der Quelle: Mitte des 19. Jh.s
- Anmerkung: Titel "Aria"
- weitere Quelle: H VEs - Grad. 329 (dem Komponisten Wenzel Müller (1767-1835) zugeordnet).

Gloriabuntur omnes

Es-Dur

Rezitativ: Allegro

"Gloriabuntur omnes"
4

Solo-B.

"Gloriabuntur omnes"
17

S.

"Gloriabuntur": A tempo



Solo-B.

- Besetzung: Solo-B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 22 Stimmenabschriften (Schreiber: Fr. X. Rücker)

- Signatur: CZ Pnm - XLIX F 198

- Datierung der Quelle: 1831

- Anmerkung:

1) Titel: "Motetto in Es (...)";

2) Die ersten beiden Incipits weisen das Werk als identisch aus mit der "Aria con Coro"

"Maravigliando ascolta l'attenta turba" ("Also das Lied und ringsum tönt's") aus Winters Kantate

"Timoteo oder die Macht der Töne".

- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 97v (als "Offertorium Nr. 10")

- Text: "Et gloriabuntur in te omnes qui diligunt nomen tuum", Psalm 5, Vers 14, Psalm im Totenoffizium.

Graduale

F-Dur

Maestoso



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, b & vc

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 17").

Heu mihi Domine

g-Moll



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 ob, 2 cl, fag, 4 cor, 2 tr, timp, 2 vc, b
- Quelle: Partiturabschrift
- Signatur: I PAc - Sanvitale C.605
- Datierung der Quelle: 19.Jh.
- Anmerkungen:
 - 1) in einem Sammelband mit 9 Responsorien zum Totenoffizium,
 - 2) Titel: "Responsorialia pro Defunctis", "Responsorium V".
- Text: "Heu mihi Domine quia peccavi", (2.) Responsorium für die Matutin des Totenoffiziums.

8 weihnachtliche Responsorien
1. Hodie nobis coelorum rex
C-Dur

And.[ante]

con meza voce solo

Ho- di- e no- bis coe- lo- rum rex

dolce pianissimo e sempre legato

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 ob, 2 fag, cor (in C), b
- Quelle: autographe Partitur (3 S.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2665
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 116r (als "Responsorium Nr. 1")
- Anmerkung: in einem Heft mit 8 Responsorien, die zur 1., 2. und 3. Nokturn der Matutin von Weihnachten gehören.
- Text: "Hodie nobis coelorum rex de virgine nasci dignatus est", 1. Responsorium der Matutin.

2. *Hodie nobis de coelo pax* *G-Dur*

Ho- di- e no- bis de coe- lo pax ve- ra des- cen- dit

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, b
- Quelle: autographe Partitur (2,5 S.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2665
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- Anmerkung: in einem Heft mit 8 Responsorien, die zur 1., 2. und 3. Nokturn der Matutin von Weihnachten gehören.
- Text: "Hodie nobis de coelo pax vera descendit", 2. Responsorium der Matutin.

3. *Quem vidistis pastores* C-Dur

Solo-S.

Quem vi-di- stis pa- sto- res! Di- ci- te, a- nun- ci- a- te

4 *Tutti*

no-bis in ter-ra qui ap- pa-ru-it (?) *pp* Na- tum vi- di- mus

pp dolce

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 ob, cor (in C), tr, timp, b & org (bez.)

- Quelle: autographe Partitur (3 S.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2665

- Datierung der Quelle: wohl vor 1800

- Anmerkungen:

1) in einem Heft mit 8 Responsorien, die zur 1., 2. und 3. Nokturn der Matutin von Weihnachten gehören;

2) abwechselnd als Rezitativ und Chorsatz gestaltet.

- Text: "Quem vidistis pastores ? Dicit", 3. Responsorium der Matutin.

4. *O magnum misterium* *D-Dur*

Andante

O ma- gnum, o ma- gnum mis- te-ri-um o ad-mi-ra-bi-le sac-ra-men-tum

(Bläser)

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 ob, fag, cor (in D), b
- Quelle: autographe Partitur (2,5 S.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2665
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- Anmerkung: in einem Heft mit 8 Responsorien, die zur 1., 2. und 3. Nokturn der Matutin von Weihnachten gehören.
- Text: "O magnum misterium et admirabile sacramentum", 4. Responsorium der Matutin.

5. *Beata genitrix Maria* A-Dur

Andantino

Be- a- ta ge- ni- trix Ma- ri- a

dolce piano

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, cor (in A)
- Quelle: autographe Partitur (3 S.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2665
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- Anmerkungen:
 - 1) in einem Heft mit 8 Responsorien, die zur 1., 2. und 3. Nokturn der Matutin von Weihnachten gehören;
 - 2) direkt im Anschluß an "O magnum misterium" notiert.
- Text: "Beata Dei genitrix Maria", 5. Responsorium zur Matutin sowie Antiphon für das Marienfest am 22. November (Darstellung Mariens).

6. *Sancta immaculata virginitas* *E-Dur*

San- cta, san- cta im- ma- cu- la- ta vir- gi- ni- tas

Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, cor, b

- Quelle: autographe Partitur (2 S.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2665

- Datierung der Quelle: wohl vor 1800

- Anmerkung: in einem Heft mit 8 Responsorien, die zur 1., 2. und 3. Nokturn der Matutin von
Weihnachten gehören.

- Text: "Sancta immaculata virginitas", 6. Responsorium der Matutin.

7. *Beata viscera Maria* *F-Dur*

A.

Be-a- ta be-a- ta vis- ce- ra Ma- ri- a vir- gi- ne

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, fag, cor, b
- Quelle: autographe Partitur (2 S.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2665
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- Anmerkung: in einem Heft mit 8 Responsorien, die zur 1., 2. und 3. Nokturn der Matutin von Weihnachten gehören.
- Text: "Beata viscera Maria", 7. Responsorium der Matutin.

8. *Verbum caro factum est* C-Dur

Grave

Ver- bum ca- ro fac- tum est

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, cor, tr, timp, b
- Quelle: autographe Partitur (2 S.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2665
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- Anmerkung: in einem Heft mit 8 Responsorien, die zur 1., 2. und 3. Nokturn der Matutin von Weihnachten gehören.
- Text: "Verbum caro factum est, et habitavit in nobis", 8. Responsorium der Matutin.

In albis sedens angelus *A-Dur*

Andante

The piano accompaniment is written for a grand piano in A major (two sharps) and 2/4 time. It begins with a *pp* dynamic marking. The right hand features a melodic line with eighth-note patterns and a prominent sixteenth-note run in the third measure. The left hand provides a steady bass line with eighth notes and rests.

The vocal line is for a Tenor Soloist (Solo-T.) in A major and 2/4 time. It starts with a fermata on the first measure, followed by a melodic line with eighth notes. The lyrics are: In al- bis se- dens an- ge-lus res- pon- dit mu- li- e- ri- bus.

- Besetzung: Solo-T, S, A, T, B, vl solo, 2 vl, vla, 2 cl (in A), 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: autographe Partitur (6 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2651
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- Anmerkung:
 - 1) zweiter Text über die Noten des Tenor-Solisten notiert: "Dulcedo Jesu cordium" (s. PWV D40),
 - 2) anschließendes Stück: "Pascha nostrum Christus est" (s. PWV D112);
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 97v (als "Offertorium Nr. 12"),
 - 2) D Mf 1493 (mit dem Text "Dulcedo Jesu cordium", S- statt T-Solo).
- Text: "In albis sedens angelus respondit mulieribus", nach dem Johannesevangelium 20,12:

"[Maria]... vidit duos angelos in albis sedentes, unum ad caput, et unum ad pedes, ubi positum fuerat corpus Jesu", Offertorium für Ostern.

In exitu Israel

C-Dur

In E-xi-tu Is-ra-el de E-gyp-to

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b, fl, ob, cor, trb
- Quelle: Partiturnachschrift (22 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss 2645
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 105r (als "In exitu Israel Nr. 1")
- Text: "In exitu Israel de Aegypto", Psalm 113, Vesperpsalm.

In te Domine speravi

A-Dur

Adagio

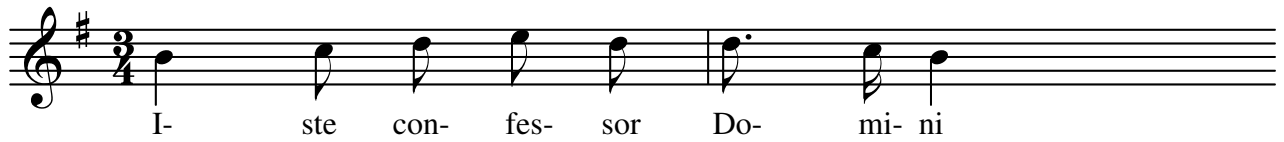
The piano accompaniment consists of two staves. The right hand starts with a quarter note G4, followed by a half note A4-B4, and then a quarter note G4. The left hand starts with a quarter note G3, followed by a half note A3-B3, and then a quarter note G3. The piece is in A major (two sharps) and 2/4 time.

Chorsopran:

The vocal line for Chorsoprano begins at measure 21. It features a whole rest followed by a quarter rest, then a half note G4, a quarter note F4, a quarter note E4, a quarter note D4, and a quarter note C4. The lyrics are: In te Do-mi-ne spe-

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 fl, 2 cor (in A), org
- Quelle: 10 Stimmenabschriften
- Signatur: D AIC Ms 184
- Datierung der Quelle: 1825
- weitere Quelle: D AIC Ms 215 ("4 Offertoria")
- Text: "In te Domine speravi, non confundar in aeternum", Psalm 70, Teil des Te Deum.

Iste confessor Domini
G-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 107v (als "Hymnus Nr. 15")
- weiterer Nachweis: Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 51, Nr. 48
- Text: "Iste confessor Domini sacratus", Hymnus zur Vesper an Bekenner-/ Heiligenfesten.

Jesu corona virginum

D-Dur

Je- su co-ro-na vir-gi- num quem ma-ter il- la

- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Quelle: 14 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer)
- Signatur: D Mk 826
- Datierung der Quelle: ca. 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107r (als "Hymnus Nr. 7"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 50, Nr. 40
- Text: "Jesu corona virginum quem Mater illa concipit", Hymnus für die Feste zu Ehren der Jungfrauen.

Jesu dulcis memoria

Es-Dur

Moderato

Je- su dul- cis me- mo- ri- a dans ve- ra cor- dis

- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (3 Bl.) und 14 Stimmenabschriften
- Signatur: D Mk 827
- Datierung der Quelle: ca. 1850
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107v (als "Hymnus Nr. 14"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 51, Nr. 47,
 - 3) D WS - 777 (mit dem Text "Salve regina")
- Text: "Jesu dulcis memoria, dans vera cordis gaudia", Hymnus für das Namensfest Jesu und "In Transfiguratione Domini" (6. August).

Jesu redemptor omnium

G-Dur

Andantino

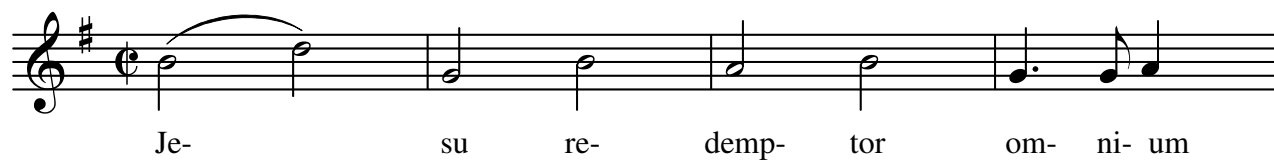
The musical score is written for voice and piano. It features a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The tempo is marked 'Andantino'. The lyrics are: Je- su, Je- su re- dem- tor om- ni- um. The piano accompaniment consists of chords in the right hand and a simple bass line in the left hand.

- Besetzung: S, A, T, B, org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (2 Bl.; Schreiber: J. Cramer)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2659
- Datierung der Quelle: um 1800
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107r (als "Hymnus Nr. 2"),
 - 2) D Mk 828,
 - 3) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 50, Nr. 36
- Text: "Jesu redemptor omnium perpes corona caelium", Hymnus für die Vesper zu Heiligenfesten.

Jesu redemptor omnium

G-Dur

Andantino



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 107r (als "Hymnus Nr. 3")
- Text: "Jesu redemptor omnium", Hymnus für die Vesper vor Weihnachten.

Juravit Dominus

Es-Dur

Allegro maestoso

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a common time signature. It begins with a whole rest followed by the lyrics "Ju- ra- vit Do- mi- nus et". The middle and bottom staves are piano accompaniment, with the middle staff in treble clef and the bottom staff in bass clef. The piano part features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes in the right hand and a more melodic line in the left hand.

The second system of the musical score also consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef, starting at measure 4. It contains the lyrics "non poe- ni- te- bit e- um". The middle and bottom staves are piano accompaniment, continuing the rhythmic and melodic patterns from the first system. The piano part maintains a steady accompaniment for the vocal line.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b, fl, cl, fag, cor
- Quelle: autographe Partitur (6 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2658
- Datierung: wohl nach 1800
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 11")
- Text: "Juravit Dominus et non poenitebit eum", Psalm 109, 5, Vesperpsalm und Graduale, Introitus sowie Alleluja-Vers bei Heiligenfesten.

Justus ut palma florebit

G-Dur

Andantino

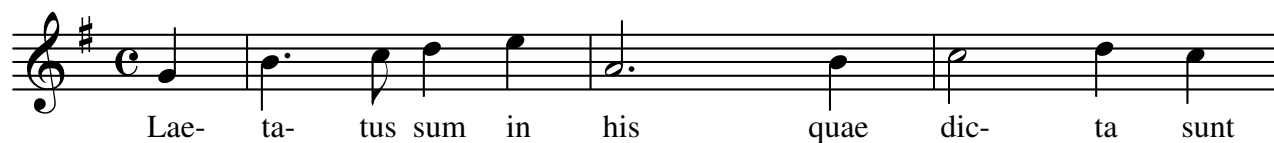
The musical score is written on a single staff in G major (one sharp) and 3/4 time. The tempo is marked 'Andantino'. The lyrics are: 'Ju- stus, ju- stus ut pal- ma flo- re- bit'. The music begins with a piano (*pp*) dynamic. The melody consists of quarter and eighth notes, with some rests. The lyrics are placed above the notes: 'Ju-' above the first note, 'stus,' above the second, 'ju-' above the third, 'stus' above the fourth, 'ut' above the fifth, 'pal-' above the sixth, 'ma' above the seventh, 'flo-' above the eighth, 're-' above the ninth, and 'bit' above the tenth.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (3 Bl.; Schreiber: J.S. Mayr)
- Signatur: I BGc - 277.7
- Datierung der Quelle: Anfang des 19. Jh.s
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 15")
- Text: "Justus ut palma florebit", Graduale für das Fest des Hl. Joseph (lt. Titel der Partitur),
Graduale oder Introitus für Bekennerfeste.

Laetatus sum

G-Dur

Andante



- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99r (als "Graduale Nr. 4")
- weiterer Nachweis: Kat. Allerheiligen-Hofkapelle, S. 13, Nr. 29
- Text: "Laetatus sum in his quae dicta sunt", Ps 121, Graduale am 4. Fastensonntag oder Alleluja-Vers am 2. Adventssonntag.

Laetetur ecclesia tua Deus

C-Dur

Allegro vivace



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vc, vlne, 2 ob, 2 tr, timp, org
- Quelle: 16 Stimmenabschriften (Schreiber: Meth. Kreibich)
- Signatur: CZ Psj - 306
- Datierung der Quelle: 1800-1825
- Anmerkung: Titel "Graduale"
- weitere Quellen:
 - 1) CZ SE - M 735,
 - 2) CZ Pu - 59 R 151,
 - 3) CZ Pu - 59 R 4365 ("Offertorium"),
 - 4) A HA - 229,
 - 5) A Wsjm - O 292,
 - 6) A Wbb - Wbb,
 - 7) A Wn - Mus.Hs.459. Mus ("Chorus"),
 - 8) A MÖ - (o.Nr.) ("Anonymus"),
 - 9) CZ Pu - 59 R 3710 (dem Komponisten "Masek" zugeordnet).

Lauda Sion

C-Dur

Andantino

8 Lau- da Si- on sal- va- to- rem

- Besetzung: T 1, T 2, B 1, B 2
- Quelle: Partiturabschrift (9 Bl.) und 12 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer)
- Signatur: D Mk 829
- Datierung der Quelle: ca. 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107v (als "Hymnus Nr. 10"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 51, Nr. 43
- Text: "Lauda Sion salvatorem", Sequenz an Fronleichnam.

Lauda Sion
C-Dur

Andante

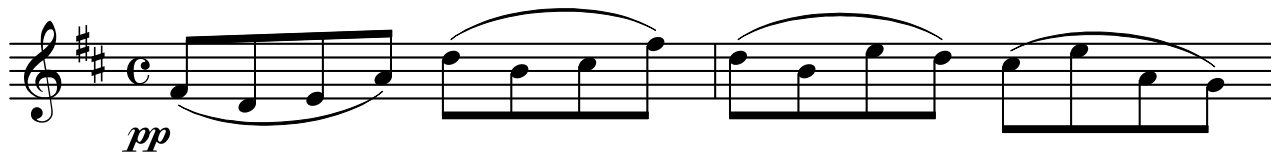


- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, vlne & b
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 100r (als "Graduale Nr. 18")
- Text: "Lauda Sion salvatorem", Sequenz an Fronleichnam.

Lauda Sion

D-Dur

Andante



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, vlne & b
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 100r (als "Graduale Nr. 19")
- Text: "Lauda Sion salvatorem", Sequenz an Fronleichnam.

Lauda Jerusalem

G-Dur

Lau- da Je- ru- sa- lem Do- mi- num

Lau- (da)

- Besetzung: S, A, T, B, org
- Quelle: Partiturabschrift (4 Bl.; Schreiber: J. Steigenberger)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2656
- Datierung der Quelle: ca. 181-
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 103v (als "Lauda Jerusalem Nr. 1")
- Text: "Lauda Jerusalem Dominum", Psalm 147, Vesperpsalm und Psalm für die Prozession am Palmsonntag sowie im Karfreitagsoffizium.

Laudate Dominum in sanctis

F-Dur

Andante

The piano accompaniment is written for a grand piano. The right hand starts with a treble clef and a key signature of one flat (F major). The left hand starts with a bass clef and the same key signature. The tempo is marked 'Andante' and the dynamic is 'pp' (pianissimo). The music consists of a series of chords and moving lines in both hands, with some phrasing slurs.

Solo-B.

The solo vocal line is written for a Bass (Solo-B.) in a bass clef with a key signature of one flat. It begins with a measure rest of 16 measures. The melody is simple and follows the lyrics 'Lau- da- te, lau- da- te'. The lyrics are placed below the notes.

- Besetzung: Solo-B, 2 vl, vla, 2 ob, 2 cor, org
- Quelle: 10 (?) Stimmenabschriften
- Signatur: D AIC Ms 215
- Anmerkung: in einem Heft "4 Offertoria", Nr. 2
- weitere Quelle: D AIC Ms 130 (unter dem Komponisten Prunner)
- Text: "Laudate Dominum in sanctis eius", Ps 150, Psalm am Gründonnerstag, Karsamstag und im Totenoffizium.

Laudate pueri

A-Dur

Allegro

Lau- da- te pu- e-ri Do- mi-num, lau- da- te no- men Do- mi-ni

pp

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2 fl, fag, cor (in A), b
- Quelle: Partiturnachschrift (8 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2646
- Datierung der Quelle: nach 1800
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 104r (als "Laudate pueri Nr. 1")
- Text: "Laudate pueri Dominum", Ps 112, Psalm in der Sonntagsvesper sowie bei den Exsequien für Kinder.

Laudate pueri

A-Dur

Moderato



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 104r (als "Laudate pueri Nr. 2")
- Text: "Laudate pueri Dominum", Ps 112, Psalm in der Sonntagsvesper sowie bei den Exsequien für Kinder.

Lauretanische Litanei

G-Dur

Moderato

Ky- ri- e e- le- i- son, e- lei- son

- Besetzung: S, A, T, B, org
- Quelle: Partiturabschrift (5 Bl.) und 13 Stimmenabschriften (Schreiber: J. A. Steigenberger sen.)
- Signatur: D Mk 831
- Datierung der Quelle: ca. 1820
- Anmerkung: beiliegend auch als litographischer Musikdruck, o.J. und Nr.
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 116v (als "Lauretanische Litanei Nr. 2"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 53, Nr. 2,
 - 3) D LFN 114 (in: Danzi, Franz: "Lytaniae lauretanae"),
 - 4) D Rp SJaS Ms 950,
 - 5) B Nimep - Ms 79
- Druckausgabe: München, Falter und Sohn, ca. 1840.
- Text: Lauretanische Litanei, für Marienfeste.

Lauretanische Litanei

A-Dur

(vc 1&2)

5
Ky- ri- e e- le- i- son, Chri- ste e- le- i- son

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vc, b

- Quelle: Partiturabschrift (47 S.)

- Signatur: D Mf 1496

- Datierung: ca. 1815

- Sätze:

1) Kyrie (ca. 8 S., A-Dur, 3/4-Takt),

2) Sancta Maria (20 S., F-Dur, 2/4-Takt, Andante),

3) Agnus Dei (7 S., A-Dur, 3/4-Takt, Larghetto)

- Anmerkung: auf S. 38-46 der Handschrift die Antiphon "Sub tuum praesidium" PWV D128

- weitere Nachweise:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 116v (als "Lauretanische Litanei Nr. 1"),

2) Kat. Plattling, S. 27 Nr. 13

- Text: Lauretanische Litanei, für Marienfeste.

Lucis creator optime

C-Dur

Andante

Lu- cis cre- a- tor op- ti- me lu- cem di- e- rum pro- fe- rens

- Besetzung: S, A, T, B, org (bez.)
- Quelle: Partiturnabschrift (6 Bl.; Schreiber: J. Cramer)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2660
- Datierung der Quelle: wohl vor 1800
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107 r (als "Hymnus Nr. 4"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 50, Nr. 37,
 - 3) D Mk 830.
- Text: "Lucis creator optime", Hymnus in der Sonntagsvesper.

Magnificat

D-Dur

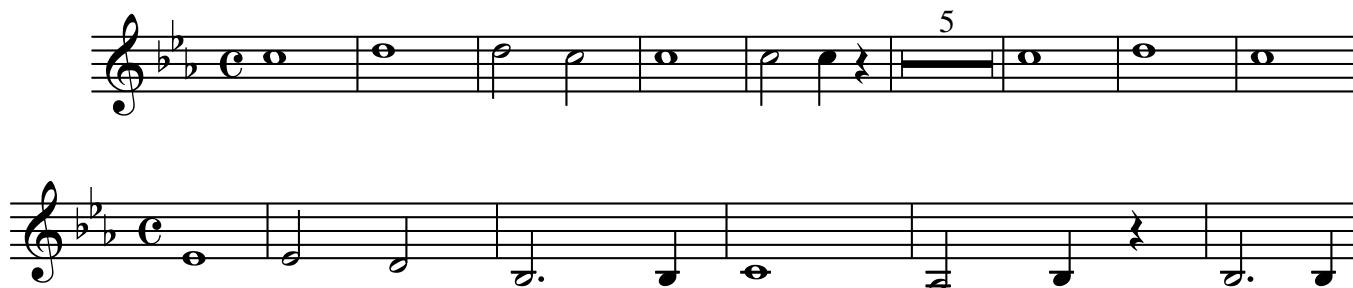
Chor:

Ma- gni- fi- cat, ma- gni- fi- cat

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, b, fl, ob, cor (in D), tr
- Quelle: autographe Partitur (12 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2649
- Datierung der Quelle: um 1800
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 106r (als "Magnificat Nr. 1")
- Text: Magnificat, Canticum in der Sonntagsvesper und für Marienfeste.

Memento mei Deus

c-Moll

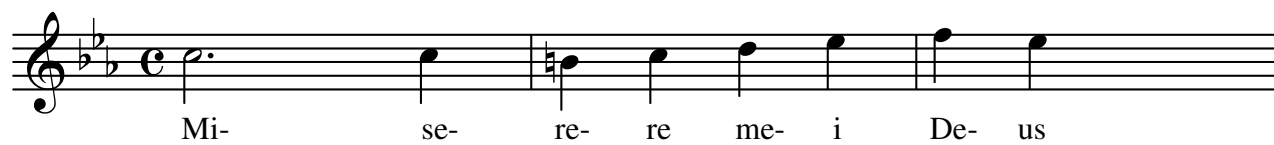


- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 ob, 2 cl, fag, 4 cor, 2 tr, timp, 2 vc & b
- Quelle: Partiturnabschrift
- Signatur: I PAc - Sanvitale C.605
- Datierung der Quelle: 19/p
- Anmerkungen:
 - 1) in einem Sammelband mit 9 Responsorien zum Totenoffizium,
 - 2) Titel: "Responsorien pro Defunctis", "Responsorium IV".
- Text: "Memento mei Deus, quia ventus est vita mea", 2. Responsorium für die Matutin des Totenoffiziums.

Miserere

c-Moll

Larghetto



- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 114r (als "Miserere Nr. 3")
- Text: "Miserere mei, Deus", Ps 50, Psalm in der Fastenzeit.

Miserere

Es-Dur

Adagio

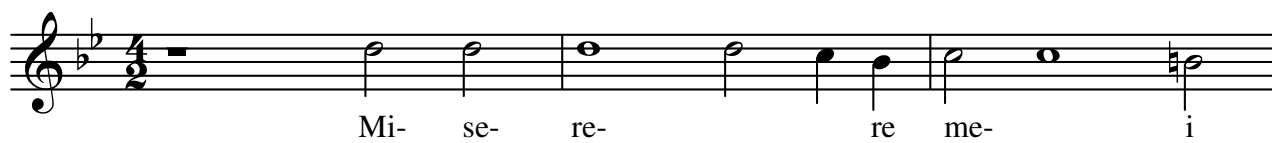
Chor:

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 1 fl, 2 cl (in B und C), 2 fag, 2 cor (in "Dis" = Es), b & org
- Quelle: Partiturabschrift (76 S.)
- Signatur: D DI Musica 3950 D 5 ("Psalmus 50")
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 114r (als "Miserere Nr. 2"; als Besetzung nur Chor (je 2 Stimmen, vgl. "Asperges me") und Generalbaß-Instr. genannt, im Incipit aber Vl. I verzeichnet)
- Satzteile:
 - 1) "Miserere mei Deus" (Es-Dur, 4/4-Takt; 11 S.),
 - 2) "Ecce enim in iniquitatibus conceptus sum" (c-Moll, 4/4-Takt, Andante; Tenor-Solo mit Streicherbegleitung; 2 S.),
 - 3) "Asperges me hysopo" (C-Dur, 4/4-Takt, Andante con moto; mit Soloquartett S/A/T/B; 10 S.),
 - 4) "Auditui meo dabis gaudium" (Es-Dur, Alla breve-Takt, Allegro; 7 S.),
 - 5) "Averte faciem tuam" (g-Moll, 2/4-Takt, Andante agitato; Sopran-Solo mit Streicherbegl.; 4 S.),
 - 6) "Cor mundum crea in me" (G-Dur, 3/4-Takt, Adagio; 7 S.) mit zugehörigem Schlußteil
"Ne projicias me a facie tua" (c-Moll, Alla breve-Takt, Andante; 2 S.),
 - 7) "Redde mihi laetitiam" (Es-Dur, 2/4-Takt, Adagio; Sopran-Solo mit Bläsern (z.T. solo) und Streicherbegl.; 4 S.)

- 8) "Docebo iniquos vias tuas" (c-Moll, Alla breve-Takt, Andante; 6 S.),
- 9) "Domine labia mea aperies" (G-Dur, 4/4-Takt, Andante; Baß-Solo mit Streicherbegl.; 2 S.) mit
zugehörigem Schlußteil "Quoniam si voluisses" (g-Moll, Alla breve-Takt, Andante; 2 S.),
- 10) "Sacrificium Deo" (Es-Dur, 4/4-Takt, Adagio; 19 S.).
- Text: "Miserere mei, Deus", Ps 50, Psalm in der Fastenzeit.

Miserere

B-Dur



- Besetzung (doppelchörig): S 1, A 1, T 1, B 1, S 2, A 2, T 2, B 2, vc, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 114r (als "Miserere Nr. 2")
- Text: "Miserere mei, Deus", Ps 50, Psalm in der Fastenzeit.

Misit Dominus

A-Dur

The image shows a single staff of music in A major (two sharps) and common time. The melody begins with a half note on G4, followed by a half note on A4, and a half note on B4, all three notes are connected by a slur. This is followed by a quarter note on C5, a quarter note on B4, and a quarter note on A4. The lyrics 'Mi- sit Do- mi- nus' are written below the notes, with 'f' (forte) under the first note.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99r (als "Graduale Nr. 6")
- Text: "Misit Dominus verbum suum", Graduale für den 2. Sonntag nach Epiphanie.

Ne recorderis peccata
F-Dur (?)



- Besetzung: S, A, T, B, 2 cor, 2 fl, 2 cl, fag, 2 vc & b
- Quelle: Partiturabschrift
- Signatur: I PAc - Sanvitale C.605
- Datierung der Quelle: 19/p
- Anmerkungen:
 - 1) in einer Sammlung mit 9 Responsorien für das Totenoffizium,
 - 2) Titel: "Responsorio pro Defunctis", "Responsorium VI".
- Text: "Ne recorderis peccata mea, Domine, dum veneris judicare saeculum per ignem",
 6. Responsorium für die Matutin des Totenoffiziums.

Nisi Dominus

a-Moll



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (20 S.)
- Signatur: I PEsl - 341
- Datierung der Quelle: um 1800
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 102v (als "Nisi Dominus Nr. 1")
- Text: "Nisi Dominus aedificaverit domum", Ps 126, Vesperpsalm.

Non mortui laudabunt te

Es-Dur

Moderato

A-Solo

Non

5 mor-tu-i lau-da-bunt te, te Do-mi-ne!

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, fl, cl (in B), fag, cor (in Es), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnabschrift (10 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2654

- Datierung der Quelle: wohl 1815

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 97r (als "Offertorium Nr. 4"),

2) D Mf 1500,

3) D SWl - Mus.5720 (Messe),

4) US Wc - M2020.W56 O4 Case,

5) HR Zha - LXVII.W,

6) I Mc - Nosedá I.81.1

- Bearbeitung: Henri Louis von Spengel, "Entr'actes" für Orchester.

Nos autem gloriari

D-Dur

Allegro spiritoso

Chorsopran:

9

Nos au- tem, nos au- tem

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, 2 fl, 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp
- Quelle: 17 Stimmenabschriften
- Signatur: D HR-III 4 1/2 2° 550
- Datierung der Quelle: ca. 1790
- Text: "Nos autem gloriari oportet in cruce Domini", Antiphon für die Vespermesse am
Gründonnerstag; Introitus und Alleluja-Vers für das "Festum Inventionis Sanctae Crucis"
(Fest der Wiederauffindung des Hl. Kreuzes, 3. Mai).

Occurrunt turbae

G-Dur

Adagio

The musical score is written for voice and piano. It features a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The tempo is marked 'Adagio'. The lyrics are: 'Oc- cur- runt tur- bae cum flo- ri- bus et'. The piano accompaniment consists of a simple bass line in the left hand and a more active line in the right hand.

- Besetzung: T 1, T 2, B
- Quelle: Partiturnachschrift (1 Bl.) und 16 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer, J.H. Stuntz)
- Signatur: D Mk 832
- Datierung der Quelle: ca. 1800 und ca. 1850
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107v (als "Hymnus Nr. 11"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 51, Nr. 44.
- Text: "Occurrunt turbae cum floribus et palmis", 1. Antiphon für die Palmsonntagsprozession.

Offertorium *C-Dur*

Maestoso



- Besetzung: Solo-S, S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 98r (als "Offertorium Nr. 18")
- Anmerkung: Titel "Motetto per il Soprano Solo".

Offertorium

G-Dur

Andante

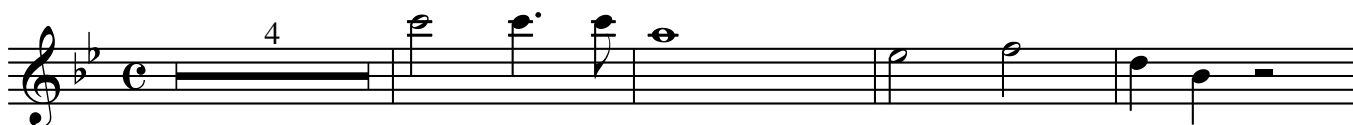


- Besetzung: Solo-T, 2 vl, 2 vle, 1 fl solo, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 97v (als "Offertorium Nr. 11")
- Anmerkung: kein Text angegeben!

Offertorium

B-Dur

Allegro



- Besetzung: S, A, T, B, vl solo, cl solo, cor solo, fag solo, 2 vl rip, vla, 2 fl, 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 97v (als "Offertorium Nr. 15/16")
- Anmerkung: für dasselbe Werk zwei fast gleichlautende Titel unter zwei verschiedenen Nummern.

O Jesu o pastor bonus
G-Dur

Larghetto con espressione



- Besetzung: S, A, T, org
- Quelle: 1 Partiturabschrift und 3 Stimmenabschriften
- Signatur: CH ZGm - M 20/0147 (Ms. 11974).

Omnes de Saba venient

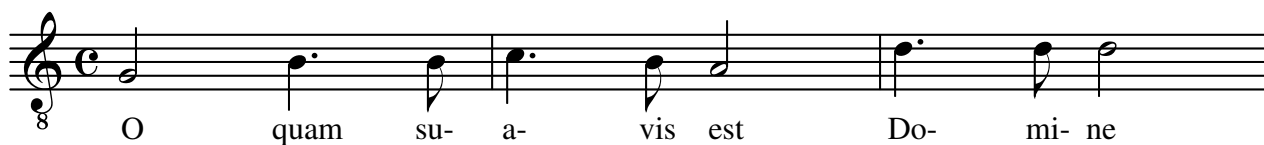
A-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 100v (als "Graduale Nr. 23")
- Text: "Omnes de Saba venient", Graduale für Epiphanie.

O quam suavis

C-Dur

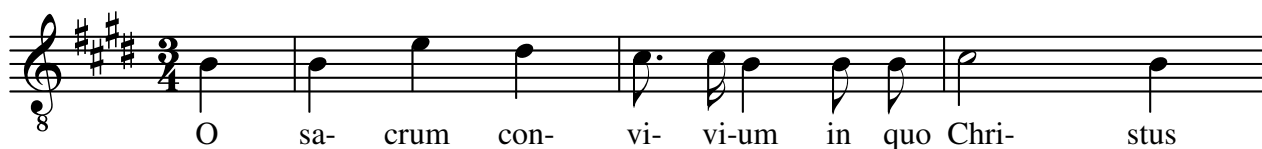


- Besetzung: T 1, T 2, B 1, B 2, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (6 Bl.) und 21 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer)
sowie 1 autographe Orgelstimme
- Signatur: D Mk 825
- Datierung der Quelle: ca. 1800 und 1830 sowie 1860
- Anmerkung: enthalten in einem Sammelband mit 4 Hymnen (Antiphonen) für Fronleichnam:
 - 1) "O salutaris hostia" PWV D101;
 - 2) "Panis angelicus" PWV D110;
 - 3) "O sacrum convivium" PWV D100;
 - 4) "O quam suavis est" PWV D99.

O sacrum convivium

E-Dur

Adagio



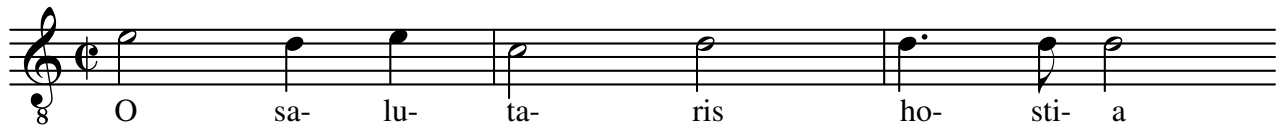
Besetzung: T 1, T 2, B 1, B 2, b & org

- Quelle: Partiturnachschrift (6 Bl.) und 21 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer) sowie eine autographe Orgelstimme
- Signatur: D Mk 825
- Datierung der Quelle: ca. 1800 und 1830 sowie 1860
- Anmerkung: enthalten in einem Sammelband mit 4 Hymnen (Antiphonen) für Fronleichnam:
 - 1) "O salutaris hostia" PWV D101;
 - 2) "Panis angelicus" PWV D110;
 - 3) "O sacrum convivium" PWV D100;
 - 4) "O quam suavis est" PWV D99.

O salutaris hostia

C-Dur

Andante



Besetzung: T 1, T 2, B 1, B 2, b & org

- Quelle: Partiturabschrift (6 Bl.) und 21 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer) sowie eine autographe Orgelstimme
- Signatur: D Mk 825
- Datierung der Quelle: ca. 1800 und 1830 sowie 1860
- Anmerkung: enthalten in einem Sammelband mit 4 Hymnen (Antiphonen) für Fronleichnam:
 - 1) "O salutaris hostia" PWV D101;
 - 2) "Panis angelicus" PWV D110;
 - 3) "O sacrum convivium" PWV D100;
 - 4) "O quam suavis est" PWV D99.
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107v (als "Hymnus Nr. 9"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 50, Nr. 42.
- Text: "O salutaris hostia, quae caeli pandis ostium", Hymnus für Fronleichnam.

Ostende nobis

G-Dur

Andante

O- sten- de no- bis Do- mi- ne

- Besetzung: S, A, T, B, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (3 Bl.) und 14 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer)
- Signatur: D Mk 833
- Datierung der Quelle: ca. 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 99r (als "Graduale Nr. 3"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkapelle, S. 13, Nr. 28.
- Text: "Ostende nobis Domine", Alleluja-Vers für den 1. Adventssonntag.

O vera caeli victima

B-Dur

Adagio



- Besetzung: Solo-T, S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Quelle: Partiturnachschrift (52 S.)
- Signatur: US Wc - M2020.W56 O6 Case
- Datierung der Quelle: 18. Jh.
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 97r (als "Offertorium Nr. 2")
- Text: "O vera caeli victima", im Liber Hymnarius: "O grata caelo victima, te, lux amorque gentium",
Hymnus zum Fest des Hl. Paul (25. Januar)

O verbum incarnatum

As-Dur

Andantino

- Besetzung: S 1, S 2, A (?), org
- Quelle: nur Orgelstimme (mit Vermerk der Gesangsstimmen)
- Signatur: D Mf 1634
- Datierung der Quelle: ca. 1860
- Anmerkung:
 - 1) Titel: "Terzetto pastorale",
 - 2) in einer Sammlung von Weihnachtsliedern verschiedener Komponisten
(v.a. Aiblinger), Winters Pastorale als Nr. 25.

O vos fideles

D-Dur

Andante



Chorsopran:



- Besetzung: S, T, B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, 2 ob, 2 cl (in A), 2 fag, 2 cor (in D), timp (in D und A)
- Quelle: 17 Stimmenabschriften (Schreiber: F. Jesdinsky)
- Signatur: CZ SE - M 1035
- Datierung der Quelle: ca. 1825-1850
- Anmerkung: Titel: "Terzetto in D / a (...) / Author Winter"
- weitere Quelle: CZ SE - M 1038 (mit dem Text "Lauda Sion", unter "Anonymus").

Pange lingua

C-Dur

Largo

p Pan-ge lin-gua glo-ri-o-si

- Besetzung; S, A, T, B, 2 cor, trb, org
- Quelle: Partiturabschrift (2 Bl.) und 8 Stimmenabschriften (Schreiber: J. Schäfler)
- Signatur: D BB 305
- Datierung der Quelle: 1828
- weitere Quellen:
 - 1) D Mbs Mus. Mss. 17700 (org mit Text),
 - 2) D POI 285,
 - 3) D Rp SM 3617-3623b Nr. 12 (um 1841),
 - 4) D Rp SJaS Ms 877,
 - 5) D WS 719 (dem Komponisten Christoph Zweckstetter zugeordnet),
 - 6) D ERP 265 Nr. 5 (vermutl. Bearbeitung von J.M. Demmler, mit geändertem Schluß),
 - 7) B Asj - Sj 286/1 (mit dem Text: "Ecce panis angelorum"),
 - 4) A Wn - Mus.Hs.21776. Mus (mit großer Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cl, 2 tr, timp, org).

Pange lingua *C-Dur*

Andante molto



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cor, 2 tr, timp, org

- Quelle: 11 Stimmenabschriften (Schreiber: K. Zacher)

- Signatur: D LFN 380

- Datierung der Quelle: 1848

- Anmerkungen:

1) in einer Sammlung von "Pange lingua"-Vertonungen,

2) auch mit den Texten "Ave Maria" (s. PWV D10) und "Tantum ergo" (s. PWV D135).

- Druckausgabe: Nr. 2 in "Sechs Tantum ergo v. Franz Danzi, P.v. Winter u. M. Haydn",

München, Falter und Sohn, Nr. 446, 1838

- Text: "Pange lingua gloriosi corporis mysterium", Hymnus für die Fronleichnamsprozession
und in der Karwoche.

Pange lingua

Es-Dur

Andante molto



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cor, 2 tr, timp, org
- Quelle: 11 Stimmenabschriften (Schreiber: K. Zacher)
- Signatur: D LFN 380
- Datierung der Quelle: 1848
- Anmerkungen:
 - 1) in einer Sammlung von "Pange lingua"-Vertonungen,
 - 2) auch mit den Texten "Ave Maria" (s. PWV D11) und "Tantum ergo" (s. PWV D141).
- Druckausgabe: Nr. 4 in "Sechs Tantum ergo v. Franz Danzi, P.v. Winter u. M. Haydn",
München, Falter und Sohn, Nr. 446, 1838
- Text: "Pange lingua gloriosi corporis mysterium", Hymnus für die Fronleichnamsprozession.

Pange lingua

G-Dur

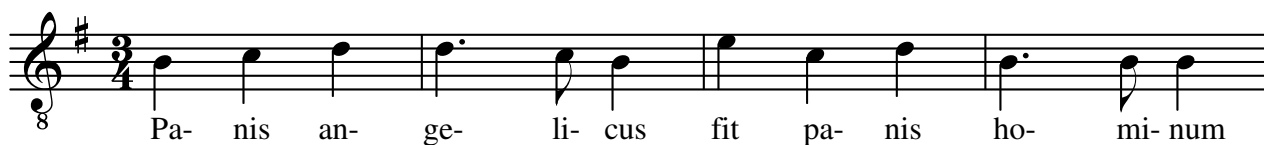
Moderato

The musical score is written for a vocal line in G major (one sharp) and 2/2 time. The tempo is marked 'Moderato'. The lyrics are: Pan- ge lin- gu- a glo- ri- o- si. The melody is simple and hymn-like, with a range of one octave. The bass line consists of a simple harmonic accompaniment of the vocal line.

- Besetzung: T 1, T 2, B
- Quelle: Partiturabschrift (5 Bl.) und 27 Stimmenabschriften (Schreiber: J.H. Stuntz)
- Signatur: D Mk 834
- Datierung der Quelle: ca. 1820 und 1850
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107r (als "Hymnus Nr. 8"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 50, Nr. 41,
 - 3) Kat. Plattling, Katalog 1836/ 1843, S. 19, Nr. 69 (?).
- Text: "Pange lingua gloriosi", Hymnus für Fronleichnam.

Panis angelicus

G-Dur



- Besetzung: T 1, T 2, B 1, B 2, org
- Quelle: Partiturabschrift (6 Bl.) und 21 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer)
sowie eine autographe Orgelstimme
- Signatur: D Mk 825
- Datierung der Quelle: ca. 1800 und 1830 sowie 1860
- Anmerkung: in einem Sammelband mit 4 Hymnen bzw. Antiphonen für Fronleichnam:
 - 1) "O salutaris hostia" PWV D101;
 - 2) "Panis angelicus" PWV D110;
 - 3) "O sacrum convivium" PWV D100;
 - 4) "O quam suavis est" PWV D99.
- Text: "Panis angelicus fit panis hominum", Hymnus für Fronleichnam.

Pascha nostrum immolatus est Christus
B-Dur

Allegro



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vlne, 2 cl, fag, 2 tr, timp, org
- Quelle: 15 Stimmenabschriften
- Signatur: A HE - V a 2
- Anmerkung: Titel "Graduale in B"
- Text: "Pascha nostrum immolatus est Christus", Alleluja- und Communio-Vers zu Ostern.

Pascha nostrum Christus est

A-Dur

pp

pp

pp

- Besetzung: Solo-T, S, A, T, B, vl solo, 2 vl, vla, 2 cl (in A), fag, cor (in A), b & org (bez.)

- Quelle: autographe Partitur (8 S.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2651

- Anmerkungen:

1) Stück steht im Anschluß an "In albis sedens angelus" PWV D55;

2) zweiter Text über den Noten: "Suplex chorus te prodicat" PWV D133.

- weitere Quelle: D Mf 1493 (mit dem Text "Suplex chorus te prodicat")

- Text: "Iam pascha nostrum Christus est": Hymnus in der Ostervesper; ähnlich:

"Pascha nostrum immolatus est Christus", Alleluja-Vers und Communio zu Ostern bzw.
im Jahreskreis.

Peccantem me quotidie

As-Dur



Chorsopran:



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vc, 2 cor, 2 fl, 2 cl, fag, b
- Quelle: Partiturabschrift
- Signatur: I PAc - Sanvitale C.605
- Datierung der Quelle: 19. Jh.
- Anmerkung: Titel: "Responsoria pro Defunctis", "Responsorium VII Nocturno III"
- Text: "Peccantem me quotidie, et non me paenitentem, timor mortis conturbat me",
1. Responsorium in der Matutin des Totenoffiziums.

Preces nostras quaesumus Domine
G-Dur

Adagio



- Besetzung: T 1, T 2, B 1, B 2
- Quelle: 1 Partiturabschrift und 4 Stimmenabschriften
- Signatur: A Wa - 812
- Datierung der Quelle: um 1830
- Anmerkungen: Partitur enthalten in einem Sammelband (Nr. 12).

Prope est Dominus

C-Dur

Moderato

The musical score is written in 3/4 time with a tempo marking of Moderato. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The lyrics are: Pro-pe est Do-mi-nus, pro-pe est Do-mi-nus.

- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (2 Bl.) und 14 Stimmenabschriften (Schreiber: J.A. Steigenberger sen.)
- Signatur: D Mk 835
- Datierung der Quelle: ca. 1820
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl 99r (als "Graduale Nr. 5"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkapelle, S. 13, Nr. 31.
- Text: "Prope est Dominus", Graduale für den 4. Adventssonntag.

Quis me separabit

B-Dur

Allegro

(vl. 1)

19 Solo-B.

- Besetzung: Solo-B, 2 vl, vla, 2 cl (in B), fag, 2 cor (in B), 2 tr, b
- Quelle: 9 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Horetzky)
- Signatur: CZ BRE - 292
- Datierung der Quelle: um 1810
- Anmerkung: Titel "Aria in B de B:V: Maria et omni tempore (...) Authore Winter".

Qui timent Dominum

G-Dur

Andante

8 Solo-S.

Qui ti- ment Do- mi- num spe-ra- ve- runt in Do-mi-no

- Besetzung: Solo-S, 2 vl, vla, 2 fl, 2 fag, cor (in G), b & org (bez.)
- Quelle: autographe Partitur (4 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2650
- Datierung der Quelle: um 1790
- Anmerkung: Titel "Offertorium per il Signore Bologna"
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 97r (als "Offertorium Nr. 6")
- Text: "Qui timent Dominum sperent in eo", Alleluja-Vers für den 22. Sonntag nach Pfingsten.

Regina coeli

D-Dur

Allegro moderato

Re- gi- na coe- li, lae- ta- re, lae- ta- re

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cor (in D), tr, timp, b

- Quelle: Partiturnabschrift (6 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2661

- Datierung der Quelle: ca. 182-

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 108r (als "Regina coeli Nr. 1"; mit leicht verändertem Incipit),

2) Kat. Plattling, Katalog 1836/1843, S. 29, Nr. 30,

3) D Rp SJaS Ms 725,

4) D POL 286,

5) CZ OP - A 217.

- Druckausgabe: "Zwei Regina coeli (...) von P. v. Winter und Fr. Danzi", München,
Falter und Sohn, Nr. 442.

- Text: "Regina coeli laetare, alleluja", Antiphon für Marienfeste.

Regina coeli

D-Dur

Piu moto

Re- gi- na coe- li lae- ta- re, al- le- lu- ia

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cor, org
- Quelle: 12 Stimmenabschriften (Schreiber: Kornmüller)
- Signatur: D Rp SJaS Ms 724
- Datierung der Quelle: ca. 1835
- weitere Quelle: D Wdk - K 3 Ms 3 (angehängt an eine Vesper des Komponisten Franz Bühler)
- Text: "Regina coeli laetare alleluja", marianische Antiphon für die Osterzeit.

Sacerdos et pontifex

Es-Dur

Andante

f Sa- cer- dos, sa- cer- dos, sa- cer- dos *p* et pon-

- Besetzung: S, A, T, B, oder T 1, T 2, B 1, B 2
- Quelle: 1 Partiturabschrift (1 Bl.) und 12 Stimmenabschriften
- Signatur: D LImh 149
- Datierung der Quelle: ca. 1850
- Anmerkungen: Titel: "Gesang zum Gebrauche bei der hl. Firmung".

Sacrificium Deo

As-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, org
- Quelle: 9 Stimmenabschriften
- Signatur: D TRb - 104/244 00 (Nr. 1)
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Reichersberg, Bl. 33,
 - 2) A RB - R 390,
 - 3) A Whk - HK 2336,
 - 4) A Wn - SA.67.H.44.Mus 25 ("Copiato dall'Originale del Maestro Pietro Winter"),
 - 5) A Wn - HK.2336.Mus,
 - 6) A Wn - HK.1723. Mus,
 - 7) A Wn - HK.1968.
- Text: "Sacrificium Deo spiritus contribulatus", Psalm 50 (Vers 19), in der Laudes zum
Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag sowie bei Exsequien.

Salve regina

Es-Dur

Moderato

Sal- ve, sal- ve re- gi- na

- Besetzung: S, A, T, B, org
- Quelle: 10 Stimmenabschriften (Schreiber: M. Ossenbrunner, Waklih)
- Signatur: D WS-777
- Datierung der Quelle: 1844/45
- Anmerkungen: in einem Sammelband mit sechs "Salve Regina"-Kompositionen
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107v (mit dem Text "Jesu dulcis memoria"),
 - 2) D Mk 827 (mit dem Text "Jesu dulcis memoria").
- Druckausgabe: München, Falter und Sohn, Nr. 455, ca. 1840
- Text: "Salve regina", Antiphon im Offizium und für Marienfeste.

Salve regina

Es-Dur

Moderato

Solo

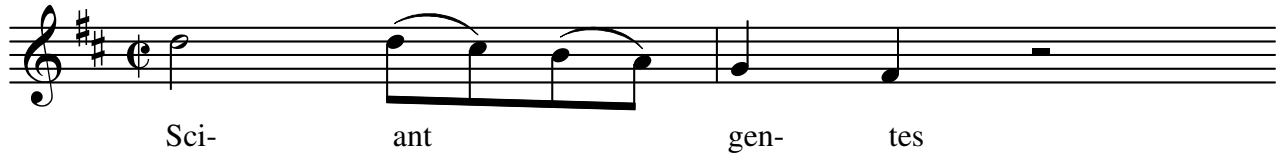
Sal- ve re- gi- na! *Tutti* Sal-ve, sal- ve! Ma-ter mi-

f *p*

- Besetzung: S, A, T, B, org
- Quelle: Abschrift einer Orgelpartitur (2 Bl.) und 4 Stimmenabschriften
- Signatur: D LDB 253
- Datierung der Quelle: ca. 1870
- Anmerkung: "Winter" mit Bleistift auf dem Titelblatt vermerkt
- Text: "Salve regina mater misericordiae", marianische Antiphon im Offizium.

Sciant gentes
D-Dur

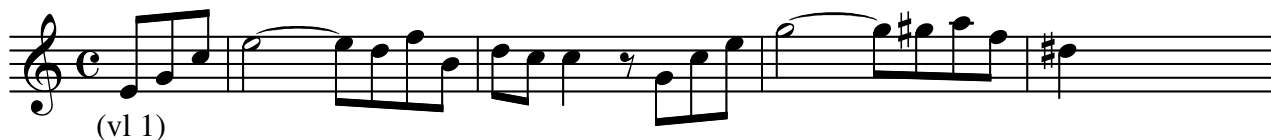
Andantino



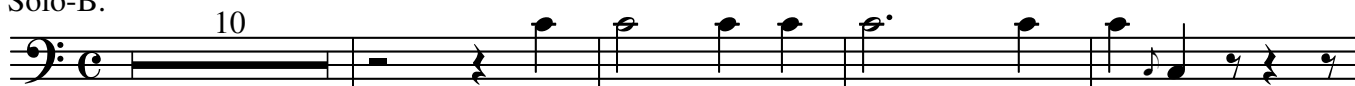
- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 fl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 13")
- Text: "Sciant gentes quoniam nomen tibi Deus", Graduale für den Sonntag Sexagesima
(60 Tage vor Ostern).

Sit laus plena *C-Dur*

Allegro



Solo-B.



- Besetzung: Solo-B, 2 vl, vla, 2 cl, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: 8 Stimmenabschriften (Schreiber: J. Strachota)
- Signatur: CZ Pu - 59 R 3659
- Datierung der Quelle: Ende des 18. Jh.s
- weitere Quellen:
 - 1) CZ Pu - 59 R 3716 (mit dem Text "Assumpta est Maria", s. PWV D8),
 - 2) D SCHBk - Mus. 76,2 (mit dem Text "Des Dankes Lieder schallen" unter "Anonymus"),
 - 3) CZ SE - M 1033 (mit dem Text "Wenn Andachtslieder schallen" unter "Anonymus"),
 - 4) D DI Musica 4776 E500 (mit dem Text "An Gottes reichem Segen", s. PWV E2).
- Anmerkung: dieselbe Musik wie die Baßarie "Wenn Siegeslieder schallen" aus Winters Oper "Das Unterbrochene Opferfest"!
- Text: "Sit laus plena, sit sonora, sit iucunda, sit decora", 5. Vers aus der Sequenz "Lauda Sion" zum Fronleichnamfest.

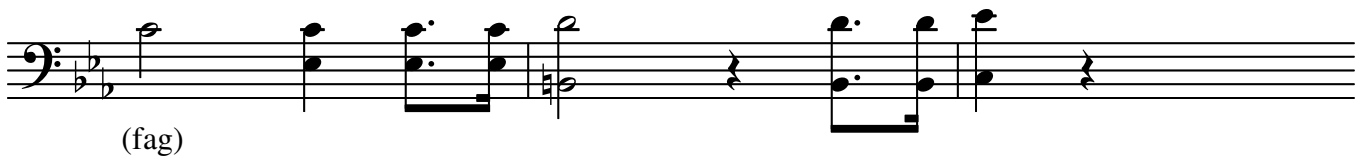
Stabat mater

c-Moll

Adagio



(vl. 1)



(fag)

Chorsopran:



18

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, 2 cl, 2 fag, 4 cor, vc & b
- Quelle: Partitur (132 S.)
- Signatur: US R - M2020.W786
- Anmerkung: "Stabat Mater Del Sig: Maestro G: di Winter"
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 115r (als "Stabat mater Nr. 3")
- Sätze:
 - 1) Stabat mater (c-Moll, 4/4-Takt, Adagio),
 - 2) O quam tristis (Es-Dur, 3/4-Takt, Andante sostenuto),
 - 3) Eia mater fons amoris (b-Moll, 4/4-Takt, Adagio),
 - 4) Fac me tecum pie flere (Es-Dur, 4/4-Takt),
 - 5) Virgo virginum praeclara (C-Dur, 2/4-Takt, Larghetto),
 - 6) Inflammatus et accensus (G-Dur, 4/4-Takt),
 - 7) Quando corpus morietur (c-Moll, 4/4-Takt, Adagio).

Stabat mater

g-Moll

Adagio

con sordini

p

4

Sta- bat ma- ter do- lo ro- sa

4

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, cb & org
- Quelle: 10 Stimmenabschriften
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 10606
- Datierung der Quelle: ca. 1810
- Sätze:
 - 1) "Stabat Mater" (g-Moll, 4/4-Takt, Adagio),
 - 2) "O quam tristis" (B-Dur, 3/4-Takt, Largetto),
 - 3) "Eja mater" (G-Dur, 4/4-Takt, Adagio),
 - 4) "Quando corpus" (g-Moll, 4/4-Takt, Adagio),
 - 5) "Fac ut animae" (g-Moll, Alla breve-Takt, Fugato).

- Anmerkungen:

- 1) auch mit deutschem Text überliefert als evangelische Kantate "Die Erlösung des Menschen" (PWV E4);
- 2) Aufführungshinweis auf D MT - Mus. ms. 1783: "Hymnus / bey der gesungenen Litanei / am schmerzhaften Freitag / Nachmittag 4 Uhr"; demnach offenbar am Karfreitag gesungen.

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 115r (als "Stabat mater Nr. 1"),
- 2) D Mf 1502a (mit gedruckter Partitur),
- 3) D DI Musica 3950 D 500 (lateinischer Text),
- 4) D DI Musica D 6 (lateinischer Text),
- 5) D MT - Mus.ms. 1784 (lateinischer Text),
- 6) D MT - Mus.ms. 1783 (lateinischer Text),
- 7) D BAR - (o.Nr.) (lateinischer Text),
- 8) D HL (o.Nr.) (lateinischer Text),
- 9) D LFN 359 (lateinischer Text),
- 10) D Rp D Ms 433 (lateinischer Text)
- 11) I Mc- Nosedá R.45.1 (lateinischer Text),
- 12) D BNms Ec. 210.4,
- 13) D AG - Mus.W.6:1 (deutscher und lateinischer Text),
- 14) D HER - Mus.M 133:1(lateinischer und z.T. deutscher Text),
- 15) D LDN - K 23/4 (deutscher und lateinischer Text),
- 16) D HER - Mus.K 100:7 (deutscher und lateinischer Text),
- 17) CH ZGm - M 10/0257 (Ms. 11868) (deutscher und lateinischer Text),
- 18) I Nc - Mus.Rel.3373 (1-8) (deutscher und lateinischer Text),
- 19) I Nc - Mus.Rel. 3371 (deutscher und lateinischer Text),
- 20) D SCHEY- Nr. 226 (Bearbeitung, Text: "Miserere mei", Besetzung: mit Hörnern).

- Druckausgabe: Leipzig, Breitkopf und Härtel, ca. 1800.

- Text: "Stabat mater dolorosa", Hymnus für das Fest der Sieben Schmerzen Mariens.

Sub tuum praesidium A-Dur

Adagio

Sub tu- um prae- si- di-um, sub tu- um prae- si- di- um

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vc, cb

- Quelle: Partiturabschrift (9 S.)

- Signatur: D Mf 1496

- Datierung der Quelle: ca. 1815

- Anmerkungen:

1) in einer Partitur mit der Lauretanischen Litanei in A-Dur BWV D76;

2) daher wohl auch Vorzeichnung für A-Dur, obwohl das Stück in E-Dur beginnt.

- Text: "Sub tuum praesidium confugimus, sancta Dei genitrix", Antiphon für Marienfeste.

Sub tuum praesidium - Nostras deprecationes - Tuo filio

G-Dur

"Sub tuum praesidium": Allegro con spirito

Piano introduction for "Sub tuum praesidium". The music is in G major (one sharp) and common time. The right hand features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a steady bass line of quarter notes.

Chor:

Chorus section. The vocal line (treble clef) begins with a fermata over the first measure, marked with the number 13. The lyrics are: "Sub tuum praesidium". The piano accompaniment (bass clef) also has a fermata in the first measure, marked with the number 13.

"Nostras deprecationes": Larghetto

Piano introduction for "Nostras deprecationes". The music is in G major and 2/4 time. The right hand features a complex rhythmic pattern with eighth and sixteenth notes, while the left hand has a simple bass line with quarter notes and rests.

Solo-S.

Solo vocal line for "Nostras deprecationes". The music is in G major and 2/4 time. The lyrics are: "Nos- tras de- pre- ca- ti- o- nes". A fermata is placed over the first measure, marked with the number 2.

"Tuo filio nos reconcilia": Allegro con spirito

Piano introduction for "Tuo filio nos reconcilia". The music is in G major and common time. The right hand features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a steady bass line of quarter notes.

- Besetzung: S, A, T, B, org (bez.)
- Quelle: autographe Partitur (14 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2653
- Datierung der Quelle: 178-
- Sätze:
 - 1) "Sub tuum praesidium" (G-Dur, Allegro con Spirito),
 - 2) Sopransolo: "Nostras deprecationes" (C-Dur, Larghetto),
 - 3) "Tuo filio" (G-Dur, Allegro con spirito).
- Texte: "Sub tuum praesidium confugimus", Vers 2: "Nostras deprecationes ne despicias",
Antiphon im Offizium und für Marienfeste.

Summe Deus regnator

C-Dur

Adagio non troppo

Chorsopran:

- Besetzung: Solo-S, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vle, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b
- Quelle: Partiturabschrift (9 Bl.)
- Signatur: I Mc. - Nosedá I.79 ("Missa solemnis in Dis")
- Datierung der Quelle: ca. 1814
- Anmerkung: Titel: "Mottetto/ Summe Deus!/ scritto dall'amico mio/ Pietro Cavaliere di Winter / per la mia Figlia Giuseppa / ed / eseguito da lei nella Cappella reale / di Monaco / li 27 Dicembre 1814. / Regher"
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 98r (als "Offertorium Nr. 17", ohne Titel),
 - 2) D AIC Ms 185.

Suplex chorus te praedicat

A-Dur

Allegro non troppo

pp

Su- plex cho- rus te prae- di- cat

(vl 1)
p

- Besetzung: Solo-S, Chor-S, -A, -T, -B, vl solo, 2 vl, vla, vlne, 2 cl (in A), fag,
2 cor (in A), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturabschrift (13 S.; Schreiber: A. Schröfl)

- Signatur: D Mf 1493

- Datierung der Quelle: ca. 1820

- Anmerkungen:

1) Titel "Offertorium",

2) Stück steht im Anschluß an "Dulcedo Jesu cordium" PWV D40;

- weitere Quelle: D Mbs Mus. Mss. 2651 (autographe Partitur mit dem Text "Pascha nostrum
Christus est" und mit etwas anderer Besetzung, s. Eintrag zu PWV D112)

- Text: "Suplex chorus te praedicat et tuas laudes replicat",

im Original: "Te caeli chorus praedicat et tuas laudes replicat", Hymnus.

Suscepimus, Deus, misericordiam

E-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99r (als "Graduale Nr. 7")
- Text: "Suscepimus, Deus, misericordiam tuam in medio templi tui", Introitus und Graduale am 2. Februar (Lichtmeß), Antiphon in der Matutin vor Weihnachten, (im Hofkapellen-Katalog angegeben: Graduale für den Sonntag nach Epiphanie).

Tantum ergo

C-Dur

Andante molto

Tan- tum er- go sa- cra- men- tum ve-

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, fag, cor, tr, timp, b

- Quelle: 12 Stimmenabschriften

- Signatur: D Rp SJaS Ms 823

- Datierung der Quelle: ca. 1855

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 112r (als "Tantum ergo Nr. 5"),
- 2) A VOR - 472 (Nr. 1 aus einer Sammlung von vier "Tantum ergo"),
- 3) D MT - Mus.ms. 248,
- 4) D MT - Mus.ms. 526,
- 5) D DBk - K 1 A I 3 (Nr. 3) (mit dem Text "Ave Maria")

- Druckausgabe: in "Sechs Tantum Ergo [...] von Fr. Danzi, P. von Winter und Mich. Haydn",
München, Falter und Sohn Nr. 446

- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Sakramentslied für Fronleichnam.

Tantum ergo

C-Dur

Adagio non troppo

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cor, 2 tr, timp, org (bez.)

- Quelle: 11 Stimmenabschriften

- Signatur: D MT - Mus.ms. 248

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 112r (als "Tantum ergo Nr. 4"),

2) A VOR - 472 (Nr. 2 aus der Sammlung von 4 "Tantum ergo"),

3) D Rp SJaS Ms 823 (mit dem Text "Pange lingua", sowie mit unterlegter Variante
"Veni sancte spiritus").

- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Sakramentslied für Fronleichnam.

Tantum ergo

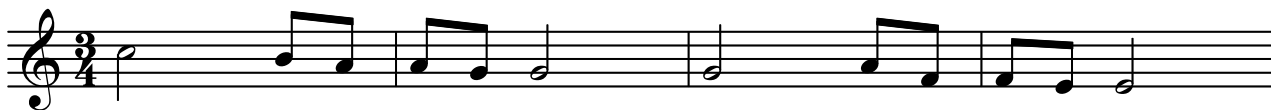
C-Dur

Andante

Tan- tum er- go sa- cra- men- tum

- Besetzung: S, A, T, B, org
- Quelle: 5 Stimmenabschriften (Schreiber: Fr. Raidl)
- Signatur: D LFN 385
- Datierung der Quelle: ca. 1840
- weitere Quelle: A HALn - (o.Nr.)
- Anmerkungen:
 - 1) in einem Band mit "Vier Tantum Ergo" von verschiedenen Komponisten (Witzka, Kretzler, Fischer),
 - 2) dieselbe Musik auch mit den Texten "Pange lingua" (s. PWV D106) und "Ecce panis angelorum" (s. PWV D42).
- Druckausgabe: Augsburg, Böhm, ca. 1835
- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Hymnus für Fronleichnam.

Tantum ergo
C-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cor, b
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 112r (als "Tantum ergo Nr. 6")
- Anmerkung: möglicherweise identisch mit dem "Tantum ergo" PWV D137.
- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Sakramentslied für Fronleichnam.

Tantum ergo
D-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 112r (als "Tantum ergo Nr. 2")
- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Sakramentslied für Fronleichnam.

Tantum ergo

D-Dur

Maestoso



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 2 fl, 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 112r (als "Tantum ergo Nr. 1")
- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Sakramentslied für Fronleichnam.

Tantum ergo

Es-Dur

Andante molto

The image shows a musical score for 'Tantum ergo' in E major, BWV D141. The score is in 3/4 time and consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written in a single staff with a treble clef and a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The piano accompaniment is written in two staves (treble and bass clefs) with a key signature of two flats. The tempo is marked 'Andante molto'.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cor, org (bez.)

- Quelle: 9 Stimmenabschriften

- Signatur: D MT - Mus.ms. 248

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 112r (als "Tantum ergo Nr. 3"),

2) D DBk - K 1 A I 3 (Nr. 4) (mit dem Text "Ave Maria"),

3) A VOR - 472 (Nr. 3 aus der Sammlung von 4 "Tantum ergo").

- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Sakramentslied für Fronleichnam.

Tantum ergo

Es-Dur

Larghetto

The image shows the beginning of the musical score for 'Tantum ergo' in E-flat major, BWV D142. It consists of three staves. The top staff is for the vocal line, the middle staff is for the right hand of the piano, and the bottom staff is for the left hand. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Larghetto'. The music begins with a vocal line and a piano accompaniment.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 cor, org (bez.)

- Quelle: 9 Stimmenabschriften

- Signatur: D MT - Mus.ms. 248

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 112r (als "Tantum ergo Nr. 7"),

2) A VOR - 472 (Nr. 4 aus einer Sammlung von 4 "Tantum ergo")

- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Sakramentslied für Fronleichnam.

Tantum ergo
Es-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, cl, cor, b
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 112r (als "Tantum ergo Nr. 7")
- weitere Quelle: möglicherweise identisch mit dem Tantum ergo BWV D142.
- Text: "Tantum ergo sacramentum veneremur cernui", Sakramentslied für Fronleichnam.

Te Deum laudamus

C-Dur

Moderato

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla obl., 2 tr in C, org
- Quelle: 11 Stimmenabschriften (Schreiber: Vetter)
- Signatur: D Rp AK Ms 668
- Datierung der Quelle: ca. 1820
- Anmerkung: in einem Sammelband mit einem Offertorium von Liebl ("Veni sancte spiritus", D-Dur), und zwei weiteren Offertorien von Winter ("Deus meus amo te" PWV D30, Beginn wie "Te Deum"; und "Chori beati huc cantu" PWV D23).
- Druckausgabe: München, Falter und Sohn, Nr. 466.

Te Deum

C-Dur

Allegro vivace

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 cl, timp, vlne & org

- Quelle: 10 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wn F4.Baden.451.Mus

- Anmerkungen:

- 1) Die Gesangsstimmen fehlen.
- 2) Auf dem Titelblatt ist nur "Chorus ex C" angegeben, die Benennung als "Te Deum" erfolgt aufgrund der Beschriftung der Klarinettenstimmen.
- 3) Die Klarinettenstimmen sind in der ursprünglich auf dem Titelblatt (Rückseite der Violone-Stimme) angegebenen Besetzung nicht erhalten und offenbar später hinzugefügt.
- 4) Aufführungsdaten auf den Stimmen vl II, cl II und clar II geben die Jahre 1875, 1885, 1886 und 1899 an.

Te Deum laudamus
D-Dur

Allegro



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 6 cor, 3 trb, 4 tr, timp, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 113r (als "Te Deum Nr. 1").

Te Deum laudamus

E-Dur

Allegro

Chor:

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 2fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor (in E), 2 cor (in A), 2 tr (in C), trb, timp, b

- Quelle: teilweise autographe Partitur (16 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2666

- Datierung der Quelle: 1810

- Anmerkung: sehr wahrscheinlich das Te Deum zur Vermählung des Kronprinzen Ludwig am 12.10. 1810 (Hinweis von R. Münster)

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 113r (als "Te Deum Nr. 2"),

2) Kat. Hofkapelle Bl. 113r (auch als "Te Deum Nr. 3", dasselbe Incipit wie "Nr. 2"!),

3) D Mf 1503 (stark gekürzte Fassung),

4) D AIC Ms 186 (mit Anmerkung: "Alle Stimmen sind obligat, und muß daher bei jeder Stimme gleiche Sorgfalt angewandt werden, um den gehörigen Effekt nicht zu vermindern."),

5) D AIC Ms 187,

6) D Rp SJaS Ms 726,

7) D SCHEY Nr. 227,

8) CH SO - (Ms.8092),

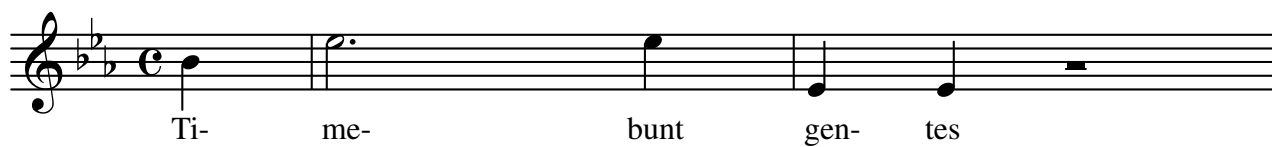
9) A Wn - Mus.Hs.461. Mus,

10) CZ NYd - DÚ 189,

- Druckausgabe: München, Falter und Sohn, ca. 1835.

Timebunt gentes

Es-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99r (als "Graduale Nr. 8")
- Text: "Timebunt gentes nomen tuum, Domine", Graduale für den 3. Sonntag nach Epiphanie.

Tremunt omnes potestates *c-Moll*

Andante

sotto voce piano

Tre- munt tre- munt

vl solo *legato*

p

3

om- nes om- nes po- tes- ta- tes

3

- Besetzung: S, A, T, B, vl solo, 2 vl, vla, fl, fag, cor (in C), b & org (bez.)

- Quelle: autographe Partitur (6 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 8787

- Datierung der Quelle: ca. 1800

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 97r (als "Offertorium Nr. 7"),

2) US Wc - M2020.W56 O5 Case.

- Anmerkung: Text auf der Rückseite des Titelblatts nochmals komplett aufgeführt:

"Tremunt omnes potestates coram te, si in ira tua coripias,
sed tu Domine es misericors, et poenitentibus ignoscit peccata.

Da veniam igitur populo, da pacem belligerentibus, et salva reges tuos."

Tu es Deus

D-Dur

Allegro moderato

pp Tu es De- us, *f* tu es De- us qui
pp *ff*

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, b & org

- Quelle: autographe (?) Partitur (4 Bl.)

- Signatur: D BH 6553

- Datierung der Quelle: Anfang des 19. Jh.s

- weitere Quellen:

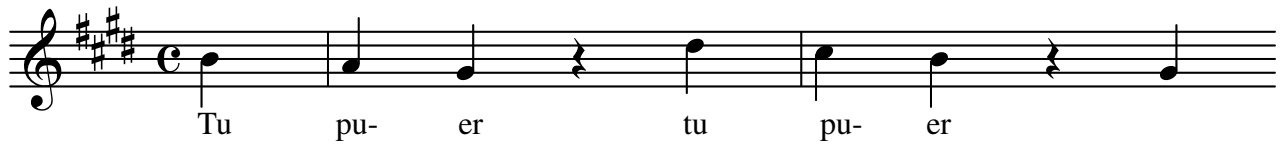
1) Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 14"),

2) D SCHEY Nr. 228.

- Text: "Tu es Deus qui facis mirabilia solus", Graduale für den Sonntag Quinquagesima
(50 Tage vor Ostern).

Tu puer
E-Dur

Adagio



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, vc & b
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 99v (als "Graduale Nr. 16")
- Text: "Tu, puer, propheta altissimi vocaberis", aus dem Canticum des Zacharias, Alleluja-Vers und Communio am 24. Juni (Fest Johannes des Täufers).

Veni sancte spiritus

D-Dur

Allegro spiritoso

Ve- ni, ve- ni sanc- te spi- ri- tus

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, cor (in D), tr, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnabschrift (4 Bl.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2664

- Datierung der Quelle: vor 1800

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 111r (als "Veni sancte spiritus Nr. 1"),
- 2) D Mm 1109,
- 3) D Mm 1110 (möglicherweise Bearbeitung von Kaspar Ett),
- 4) D Rp SJaS Ms 727,
- 5) CZ NYd - DÚ 204,
- 6) CH SO - (Ms. 8093).

- Druckausgabe: München, Falter und Sohn, Nr. 440.

- Text: "Veni sancte spiritus", Hymnus und Alleluja-Vers für Pfingsten.

Veni sancte spiritus
B-Dur

Ve- ni ve- ni ve ni sanc- te spi- ri- tus

- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 cl (in B), 2 fag, cor (in B), b
- Quelle: Partiturabschrift (6 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2663
- Datierung der Quelle: vor 1800
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 111r (als "Veni sancte spiritus Nr. 2").
- Anmerkung: Eine zweite Fassung des Stücks ist an die Partitur angeheftet (Fassung für Chor und Orgel), allerdings mit einer Textvariante (Sequenz statt Alleluja-Vers).
- Text: "Veni sancte spiritus, reple tuorum corda fidelium", Alleluja-Vers für Pfingsten.

Venite omnes gentes

B-Dur

Allegro

Ve- ni- te om- nes gen- tes, lau- da- te

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b & org

- Quelle: 20 Stimmenabschriften

- Signatur: D Po Winter 3

- Datierung der Quelle: ca. 1800-1825

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 97v (als "Offertorium Nr. 14"),

2) D LDN - K 13/61,

3) D SW1 - Mus.5719 (Messe in d-Moll),

4) D Rp AK Ms 667,

5) D SCHEY Nr. 229,

6) CZ LIT - 133,

7) A HALn - (o. Nr.)

- Anmerkung: dieselbe Musik auch im Chor "Verbannet die plagenden Sorgen" in der gleichnamigen Kantate PWV E23.

Vexilla regis
c-Moll

Ve- xil- la re- gis pro- de- unt ful- get cru- cis my-

- Besetzung: T1, T2, B1, B2
- Quelle: autographe Partitur (2 Bl.) und 16 Stimmenabschriften (Schreiber: J.B. Cramer)
- Signatur: D Mk 836
- Datierung der Quelle: ca. 1800
- weitere Nachweise:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 107v (als "Hymnus Nr. 13"),
 - 2) Kat. Allerheiligen-Hofkirche, S. 51, Nr. 46
- Text: "Vexilla regis prodeunt, fulget crucis mysterium", Hymnus für den Passionssonntag.

Victimae paschali

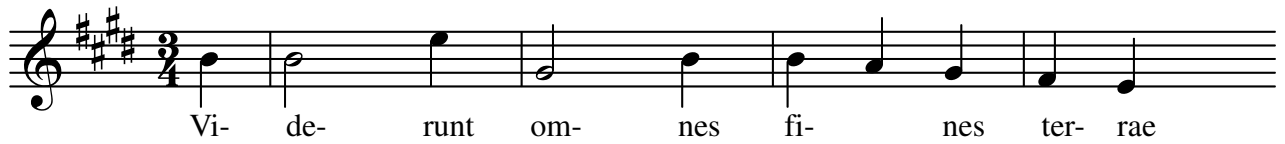
G-Dur

Andante

The image shows a musical score for the piece 'Victimae paschali' in G major, marked 'Andante'. It consists of two staves: a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (bass clef). The key signature has one sharp (F#). The time signature is common time (C). The vocal line has lyrics: 'Vic-ti-mae pas-cha-li' and 'vic-ti-mae pas-cha-li'. The piano accompaniment provides a simple harmonic support with chords and moving lines.

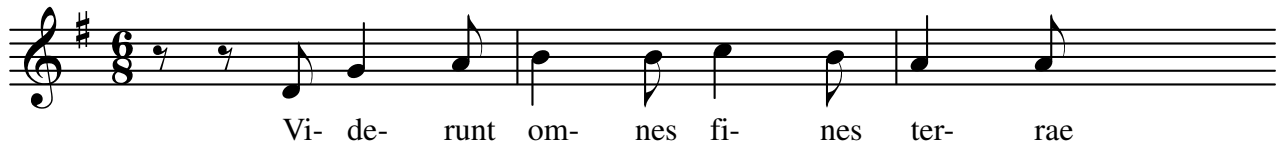
- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cor, 2 tr, timp, b & org (bez.)
- Quelle: Partiturabschrift (8 Bl.) und 33 Stimmenabschriften (Schreiber: A. und J.B. Schröfl, I. Köhler, C. Greith, u.a.)
- Signatur: D Mf 1504
- Datierung der Quelle: ca. 1820 und später
- Anmerkung: Titel "Graduale solennis"
- weitere Quellen:
 - 1) Kat. Hofkapelle Bl. 99r (als "Graduale Nr. 1"),
 - 2) D LDB 222 ("Offertorium"),
 - 3) CH E - 748,5,
 - 4) US Wc - M2020.W56 G7 Case,
 - 5) I Mc - Nosedà I.81.3.
- Text: "Victimae paschali laudes immolent Christiani", Oster-Sequenz.

Viderunt omnes fines terrae
E-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 100v (als "Graduale Nr. 22")
- Text: "Viderunt omnes fines terrae salutare Dei nostri", Graduale für die Messe am Weihnachtstag und zum Fest der Beschneidung des Herrn.

Viderunt omnes fines terrae
G-Dur



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 1 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 100r (als "Graduale Nr. 21")
- Text: "Viderunt omnes fines terrae salutare Dei nostri", Graduale für die Messe am Weihnachtstag und zum Fest der Beschneidung des Herrn bzw. zum Namensfest (1. Januar), wie auch nach Hinweis im Katalog ("p.f.S.N.J.C:").

"Allmächtiger, wir preisen [dich]"
D-Dur

Allegro vivace



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, 2 vle, 2fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 4 cor, 2 tr,
timp, org.

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 117r (unter "Evangelische Kirchenmusik Nro 2")

- Text: wohl deutsche Fassung des Te Deum.

An Gottes reichem Segen

C-Dur

Allegro molto

10

Solo-B.

An Got- tes rei- chem Se- gen

- Besetzung: Solo-B, 2 vl, vla, 2 ob (ob. I solo), 1 fl, 2 cor (in C), b & org (bez.; "Fundament")
- Quelle: Partiturabschrift (9 S.; Schreiber: Johann Daniel Groß ?)
- Signatur: D DI Musica 4776 E 500 ("Aria. An Gottes reichem Segen")
- Datierung der Quelle: März 1817
- weitere Quellen:
 - 1) D DI Musica 4776 E 500a (Stimmenmaterial, mit cl und trb zusätzlich),
 - 2) CZ Pu - 59 R 3716 (mit dem Text "Assumpta est Maria" (Mariä Himmelfahrt), datiert 1847),
 - 3) CZ Pu - 59 R 3659 (mit dem Text "Sit laus plena", s. Eintrag),
 - 4) D SCHBk - Mus. 76,2 (mit dem Text "Des Dankes Lieder schallen" unter "Anonymus"),
 - 5) CZ SE - M 1033 (mit dem Text "Wenn Andachtslieder schallen" unter "Anonymus").
- Anmerkung:
 - 1) Vermerk auf dem Titelblatt: "Poss. / Johann Daniel / Groß. / 9. [?] März / 1817";
 - 2) dieselbe Musik wie die Baßarie "Wenn Siegeslieder schallen" aus Winters Oper "Das Unterbrochene Opferfest".
- Text: "An Gottes reichem Segen ist alles nur gelegen,
halt, gläubiges Gemüthe, es für die erste Pflicht,
Gott kindlich zu vertrauen, auf seinen Beystand bauen,
denn seine reiche Güte verläßt die Seinen nicht.
Wenn Gott uns also segnet, denn was uns auch begegnet,
verzagen wir doch nicht."

"Die Erlösung des Menschen"

g-Moll

Adagio

4
In den Staub da- hin- ge- ge- ben

- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnabschrift (14 Bl.; Schreiber: Goehler)

- Signatur: D AG - Mus.W.6:1

- Datierung der Quelle: 1819

- Sätze:

1) Chor: "In den Staub dahingegeben" (g-Moll, 4/4-Takt, Adagio)

2) Soloquartett/Chor: "O wie traurig und beklommen" (B-Dur, 3/4-Takt, Larghetto)

3) Chor/Soli: "Quell' der Liebe heilig achten" (G-Dur, 4/4-Takt, Adagio)

4a) Chor: "Wenn der Leib im Grabe modert" (g-Moll, 4/4-Takt, Adagio)

4b) Fugato: "Dann des Geistes Kraft entlodert" (g-Moll, Alla breve-Takt).

- Anmerkung: auch überliefert mit lateinischem Text als "Stabat mater" (s. PWV D127)

- weitere Quellen:

- 1) Kat. Hofkapelle Bl. 117v (deutscher Text),
- 2) D HAU - Werner I a 269 (deutscher Text),
- 3) D LDN - K 23/4 (deutscher und lateinischer Text),
- 4) D HER - Mus.M 133:1(z.T. deutscher und lateinischer Text),
- 5) D Lr Mus. ant. pract. K. N. 167 u. (1) ,
- 6) D HER - Mus.K 100:7 (deutscher und lateinischer Text),
- 7) D AG - Mus.W.6:1 (deutscher und lateinischer Text),
- 8) D Tu - Mk 90 W 12 (deutscher Text),
- 9) DK Ch - (Christiansfeld No. 3) (nur erster Satz, deutscher Text),
- 10) CH ZGm - M 10/0257 (Ms. 11868) (deutscher und lateinischer Text).

- Druckausgabe: Breitkopf und Härtel, Leipzig, ca. 1800.

"Freudig ist der Schöpfung All"

A-Dur

Andante ma non troppo

Freu- dig ist der Schöp- fung All mit der Mor- gen- son- ne Strahl

- Besetzung: Solo-S1, -S2, -B, 2 vl, vla, 2 cl, 2 fag, cor, (in D), b

- Quelle: Partiturabschrift (30 S.)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2673

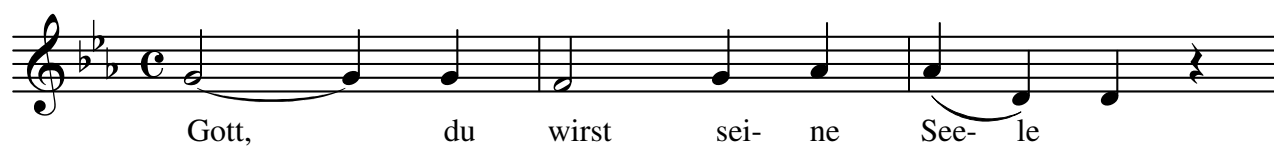
- Datierung der Quelle: 1807

- Anmerkung: später angebunden an das Baß-Rezitativ "Sey mir begrüßt, du schöner Morgen"

PWV E21, wahrscheinlich zusammengehörig, beides wohl aus einem Oratorium.

"Gott, du wirst seine Seele"**Ostercantate****Es-Dur**

Larghetto



The image shows a single line of musical notation on a five-line staff. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat), and the time signature is common time (C). The melody consists of a series of quarter notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4. The notes are grouped with a slur from the first to the eighth note. Below the staff, the lyrics are written: "Gott, du wirst sei- ne See- le". The hyphens in the lyrics indicate that the syllables are split across the notes.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vle, 1 fl, 2 cl, 3 fag, 4 cor, 2 tr, timp, 3 trb, b & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 117v (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 13").

"Herr Gott, dich loben wir"

D-Dur

Allegro spiritoso

First system of the piano introduction, featuring a treble and bass clef with a key signature of two sharps (D major) and a common time signature. The music consists of a series of eighth and sixteenth notes, with a fermata over the first measure.

Second system of the piano introduction, continuing the melodic and harmonic development with similar rhythmic patterns.

Chor:

Choral introduction, first system. The vocal line is written in a single staff with a treble clef, and the piano accompaniment is in two staves (treble and bass clef). The key signature is D major and the time signature is common time. The lyrics are: Herr Gott, dich loben wir.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl, ob, fag, cor (in D), b & org (bez.)

- Quelle: Partiturnachschrift (31 Bl.; Schreiber: S. Rupert)

- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2669 (= Mus. ms. app. II 2100)

- Datierung der Quelle: ca. 1800

- Sätze:

1) "Herr Gott, dich loben wir" (D-Dur, 4/4-Takt, Allegro Spiritoso);

2) a) "Weit über alle Himmel" (B-Dur, 4/4-Takt, Allegro Maestoso),

b) "Gnädig ist unser Gott" (B-Dur, 3/4-Takt, Andante);

3) "Täglich, Herr Gott" (G-Dur, 4/4-Takt, Adagio);

4) "Jehova ist von Ewigkeit" ("A la capela", D-Dur, 4/4-Takt);

- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 117r (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 1").

"Herr, sende den Schöpfer der Tugend" C-Dur

Allegro maestoso

Chor:

Herr, sen- de den Schöp- fer der Tu- gend

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, fl obl., 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 1 Partiturabschrift (36 Bl.) und 23 Stimmenabschriften

- Signatur: D F - Ms.Ff.Mus. 601

- Datierung der Quelle: Anfang des 19. Jh.s

- Anmerkungen:

1) Kantate zu Pfingsten,

2) Musik des einleitenden Coro identisch mit dem Gloria PWV A34.

- Sätze:

1) Chor: "Herr, sende den Schöpfer der Tugend" (C-Dur, 4/4-Takt, Allegro maestoso);

2) Rezitativ (S): "Zu dem, o Heiland" (4/4-Takt, Allegretto);

3) Arie (S): "Wenn mein Herz schlägt, o Jesu" (3/4-Takt, Adagio);

4) Chor: "Herr, sende den Schöpfer der Tugend" (4/4-Takt, Allegro maestoso);

5) Schlußchoral: "Zeuch ein zu deinen Toren" (3/4-Takt).

"Herr, wie sind deine Werke so groß"
C-Dur

Allegro maestoso



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, ob solo, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 22 Stimmenabschriften

- Signatur: D F - Ms.Ff.Mus. 602

- Datierung der Quelle: Anfang des 19. Jh.s

- Anmerkungen:

1) latein. Titel: "Offertorium / EXCELSUS SUPER OMNES GENT. DOMINUS",

Musik identisch mit diesem Offertorium (s. PWV D47),

2) zweiter Satz (später hinzugefügt): Rezitativ (T) "Wie soll ich dann auf Erden".

"Jauchzet dem Herrn, alle Welt"

D-Dur

"Jauchzet dem Herrn alle Welt": Allegro

(vl.1)

Musical notation for the first part of the piece, featuring a treble clef, a key signature of two sharps (D major), and a common time signature. The melody begins with a half note chord, followed by a series of eighth notes and a final half note.

Solo-S.

16

Musical notation for the first solo section, starting with a treble clef and a common time signature. It begins with a whole rest for 16 measures, followed by a melodic line of eighth notes.

"Gott, diesen Tempel weiht heute die fromme Andacht": Larghetto/ Allegro

(vl. 1)

Musical notation for the section 'Gott, diesen Tempel weiht heute die fromme Andacht', featuring a treble clef, a key signature of two sharps, and a common time signature. The melody consists of a series of quarter and eighth notes.

Solo-S.1

16

Musical notation for the first solo section of the second part, starting with a treble clef and a common time signature. It begins with a whole rest for 16 measures, followed by a melodic line of quarter and eighth notes.

"O heilig sei die Stätte"

Solo-S. 1

Musical notation for the section 'O heilig sei die Stätte', featuring a treble clef, a key signature of two flats (B minor), and a 3/4 time signature. The melody consists of quarter and eighth notes.

Arie "Gott ströme Segen auf uns nieder": Adagio non troppo

7

Solo-B.

Musical notation for the aria 'Gott ströme Segen auf uns nieder', featuring a bass clef, a key signature of two sharps, and a common time signature. It begins with a whole rest for 7 measures, followed by a melodic line of quarter and eighth notes.

Chor "Jehova, deinem Namen sei Ehre": Larghetto/Moderato

Musical notation for the chorus 'Jehova, deinem Namen sei Ehre', featuring a treble clef, a key signature of two sharps, and a 3/4 time signature. The melody consists of quarter and eighth notes.

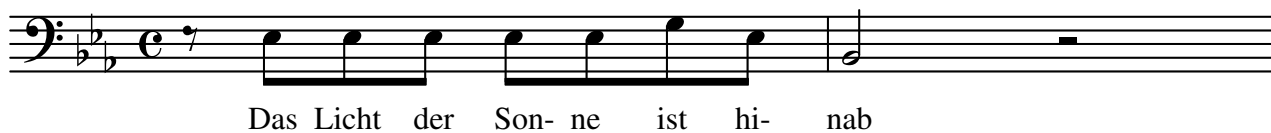
Solo-S.: "Halleluja"

Musical notation for the solo section 'Halleluja', featuring a treble clef, a key signature of two sharps, and a common time signature. The melody consists of quarter and eighth notes.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vla, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 4 cor, 2 tr, timp, b & org
- Quelle: Partiturabschrift (50 Bl.)
- Signatur: D SWI - Mus. 16
- Datierung der Quelle: Ende des 18. Jh.s
- Anmerkung: keine Angabe des Komponisten in der Quelle
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 117r (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 7", "Grosse Kantate")
- Sätze:
 - 1) Solo (S): "Jauchzet dem Herrn, alle Welt" (D-Dur),
 - 2) Rezitativ (S): "Geht dankend heut zu seinen Toren",
 - 3) "Gott diesen Tempel weihet heute die fromme Andacht" (G-Dur) ,
 - 4) Rezitativ (T): "In diesem Tempel des Herrn",
 - 5) Solo (S): "O heilig sei die Stätte" (Es-Dur),
 - 6) Rezitativ (B): "Unsere frommen Gebete",
 - 7) Arie (B): "Gott ströme Segen auf uns nieder" (D-Dur),
 - 8) Chor: "Jehova deinem Namen sei Ehre" (A-Dur),
 - 9) Solo (S): "Halleluja" (D-Dur).

"Das Licht der Sonne ist hinab"
Kantate zum Karfreitag
Es-Dur

Grave



- Besetzung: Solo-S, -A, -T, -B, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vle, 1 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, 3 trb, b & vlne, arp
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 117v (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 14").

"Nimm an, o Herr, die Gaben"
B-Dur

Allegro

22

Nimm an, o Herr die Ga- ben

- Besetzung: (Solo-T?), S, A, T, B, 2 vl, fl, 2 cl, 2 cor, 2 tr, timp, org
- Quelle: 15 Stimmenabschriften
- Signatur: D UWB K 3 A II 32 (Deutsche Messe)
- Datierung der Quelle: ca. 1820
- Anmerkung: als Offertorium in der deutschen Messe "Hier liegt vor Deiner Majestät" PWV B57 enthalten.

"Nimm deine Psalter, Volk des Herrn"
G-Dur (?)



- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, trb, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 117v (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 12")
- Anmerkung: Titel "Cantate mit Choral".
- Text: " Nimm deine Psalter, Volk des Herrn,
 und singe deinem Gott!
 Ihn loben Sonn und Morgenstern,
 und Element und Tod."
 (Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 447)
- Choralmelodie: "Ich singe meiner Seele"
- weitere Sätze: nicht bekannt.

"O könnt' ich dich, mein Gott, so preisen"
Es-Dur

The image shows the piano introduction for the chorale. It consists of two staves, treble and bass clef, in the key of E major (one sharp) and common time. The melody is simple and homophonic, with a steady rhythm of quarter notes in the right hand and a supporting bass line in the left hand.

Chor (a capella):

The image shows the choral setting for the chorale. It consists of two staves, treble and bass clef, in the key of E major and common time. The melody is simple and homophonic, with a steady rhythm of quarter notes in the right hand and a supporting bass line in the left hand. The lyrics are written below the notes.

O könnt' ich dich, mein Gott so prei- sen!

- Besetzung: S, A, T, B, fl, 2 cl (in B), fag, cor (in Es)
- Quelle: z.T. autographe Partitur (14 Bl.)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2667
- Datierung der Quelle: ca. 180-
- weiterer Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 117v (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 11")
- Sätze:
 - 1) Chor: "O könnt ich dich, mein Gott, so preisen",
 - 2) Rezitativ (S): "Wer überströmet mich mit Segen?"
 - 3) Chor: "Allgütiger, du bist's allein",
 - 4) Chor: "Zu zählen sind sie nicht, die Werke",
 - 5) Trio + Chor: "Hier kann ich schwaches Lob nur geben",
 - 7) Soloquartett: "Dann steigt mit der Engel Chor",
 - 8) Chor: "Lobgesang".

"O unser Lobgesang" C-Dur

Allegro maestoso

The piano introduction is written for a grand piano in C major and common time. It consists of two measures. The first measure features a treble clef with a series of eighth notes in the right hand and a single bass note in the left hand. The second measure continues with a melodic line in the right hand and a sustained bass note in the left hand.

Chor:

The chorus vocal line is written in C major and common time. It begins with a fermata over the first measure, which contains the number '12'. The melody then proceeds with the lyrics: O un- ser Lob- ge- sang.

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b-trb, cb & org
- Quelle: 21 Stimmenabschriften
- Signatur: D TEGha - Ms 72
- Datierung der Quelle: um 1820
- Anmerkung: Titel "Te Deum laudamus ex C"
- Text: deutsches Te Deum.

"Pfingstkantate"
D-Dur

Allegro



- Besetzung: Solo-B, S, A, T, B, 2 vl, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, 3 trb, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 117r (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 5")
- Anmerkung: kein Text angegeben!

"Die Propheten auf dem Calvarienberge"

As-Dur

Adagio

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, 2 vle, 2 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, 3 trb, org

- Quelle: 16 Stimmenabschriften

- Signatur: A HALn - o.Nr.

- Datierung der Quelle: um 1788

- weitere Quellen:

- 1) A HALn - o.Nr. (weitere Abschriften: 7 Stimmen aus der Zeit um 1790, 11 Stimmen um 1800),
- 2) Kat. Hofkapelle Bl. 117v (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 9")

- Sätze:

- 1) Chor: "Verwundet auf der Schädelstatt" (c-Moll, 4/4-Takt, Adagio),
- 2) Rez.: "Der Tag - er kommt" (4/4-Takt),
- 3) Arie: "So schreckbar wie wütender Löwe" (g-Moll, 4/4-Takt, Allegro),
- 4) Rez.: "Unmenschliche, und hattest du wohl Ursach" (4/4-Takt),
- 5) Arie: "Wer kommt von Golgotha im Blutgewand?" (Es-Dur, 4/4-Takt, Adagio),
- 6) Rez.: "Wir haben ihn gesehen" (4/4-Takt, Adagio),
- 7) Duetto: "Nein, der bist du nimmer" (g-Moll, 2/4-Takt, Andante molto),
- 8) Rez.: "Lasst nun ein End' des Trauern sein" (4/4-Takt),
- 9) Arie: "Voll Traurigkeit und Bangen" (B-Dur, 2/4-Takt, Adagio non troppo),
- 10) Rez.: "Du Tochter meines Volks" (D-Dur, 4/4-Takt),
- 11) Arie: "Sieh um dich her gehäuftes Volk" (D-Dur, 4/4-Takt, Allegro),
- 12) Rez.: "Ja, er hat's durch dich gewonnen" (4/4-Takt),
- 13) Chor: "Fallet nieder und danket" (C-Dur, Alla breve-Takt, Grave).

- Text: Ein bei Franz Joseph Thuille gedrucktes Textheft zeugt von einer Aufführung des Oratoriums in einem "Liebhaber-Konzert" in München am 16. März 1788 (D Mu - 4° Homil.1323 (Heft 14) und D Mf - Hs.78). Der Text basiert auf einer Übersetzung aus dem Italienischen (von H. Reger?).

"Sey mir begrüßt"

(C-Dur ?)

Baßsolist

B.

Sey mir ge-grüßt, du schö- ner Mor-gen!

- Besetzung: B-Solo, 2 vl, vle, fl, 2 cl, fag, cor, b
- Quelle: Partiturabschrift (20 Bl.; Schreiber: Baér)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2673
- Datierung der Quelle: 1807
- Anmerkung: später zusammengebunden mit dem Terzett "Freudig ist der Schöpfung All" PWV E6, wahrscheinlich zusammengehörig, beides wohl aus einem Oratorium.
- Text: "Sey mir begrüßt, du schöner Morgen! Die ganze Schöpfung jauchzet freudig dir entgegen; aus nächtlicher stiller Ruh' erwacht mit neuer Kraft gestärkt nun wieder die Natur. Im frohen Lied der muntere Bewohner des schattenreichen Haynes, im Blumenduft der taugetränkten Fluren preißt Ew'ger sie deine Macht!"

"Der sterbende Jesu"

f-Moll

Adagio



Rezitativ: "Schwarz sinkt auf Ölbergs Schattenhügel"



Chor: "Bluten soll ein Osterlamm"



- Besetzung: Solo-S1, -S2, -T, -B, Chor-S1, -S2, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag,
4 cor, 2 tr, timp, s-trb, a-trb, b-trb, arp, b & org

- Quelle: 1 Partiturnabschrift (200 S.) und 48 Stimmenabschriften

- Signatur: CH W - Dep.MK 852 (Ms.7796)

- weitere Quellen:

1) Kat. Hofkapelle Bl. 117r (als "Evangelische Kirchenmusik Nr. 4"),

2) US Wc - M1528.A2 W78.

- Sätze:

1) Rezitativ: "Schwarz sinkt auf Ölbergs stille Schattenhügel";

2) Chor: "Bluten soll ein Opferlamm!"

3) Rezitativ: "Was wagt die Priesterwuth";

4) Chor: "In stiller Würde steht der Hochgerechte da";

5) Arioso: "Für Wahrheit, und für heil'ges Recht zu sterben";

6) Chor: "Geschlagen ist der Hirt";

7) Rezitativ: "Verweile hier, mein tiefgebeugter Geist";

8) Chor: "Die Todesstätte hat er jezt erreicht";

9) Rezitativ: "Mit gotterhab'ner Sanftmuth";

10) Rezitativ: "Die Abschiedsstunde schlägt".

- 11) Chor: "Er starb, der Gottheit Sohn"
- 12) Duett: "Rinn', o rinne bittre Schmerzenszähre"
- 13) Rezitativ: "Oed', wie des Grabes Stille"
- 14) Chor: "Leis' und trauernd seufzt"
- 15) Quartett: "Sanfte Trauerharfen klagen"
- 16) Chor: "Friede Gottes, schweb' um die Gruft!"

- Text: Ein Textheft, das eine Aufführung in der protestantischen Hofkapelle am Karfreitag 1810 belegt, liegt in einem Sammelband in der Universitätsbibliothek der LMU München (D Mu - 4° Homil.1323 (Heft 21)). Der Titel lautet hier "Jesus Christus".

"Verbannet die plagenden Sorgen" B-Dur

Allegro

(ob)

Solo-S

Ver- ban- net, ver- ban- net die

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, 2 fl, 2 ob, 2 cor, org

- Quelle: 1 Partitur (29 Bl.) und 19 Stimmen

- Signatur: D F - Ms.Ff.Mus. 603

- Datierung der Quelle: Anfang des 19. Jh.s

- Sätze:

- 1) Chor: "Verbannet die plagenden Sorgen" (Allegro),
- 2) Rezitativ: "Wie plagt sich doch der Mensch mit Unzufriedenheit" (Maestoso),
- 3) Duett: "Schau ins Grab und blicke weiter" (Adagio),
- 4) Chor (Da capo).

- Anmerkungen: dieselbe Musik wie Winters Offertorium "Venite omnes gentes" PWV D154.

Choral
"Da, wo dein Blut herabgeflossen"



- Besetzung: S, A, T, B, fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 119r (als "Choral Nr. 2")
- Text:

"Da, wo dein Blut herabgeflossen,
lieg ich im Staub dahingegossen,
da möcht ich ganz Anbetung seyn!
Gehorsam bis zum Kreuzestode
warst du! Gehorsam bis zum Tode
soll ich, wie du, dem Vater seyn!
Hier, Jesu, hier sind meine Kräfte,
hier ist mein Leben; nimm es an!
Dich lieben, dieß sey mein Geschäfte,
mein Trost, auf den ich sterben kann."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 180, Strophe 17, "Vom Leiden und Tod Jesu")

- Chormelodie: "Erhebe dich, mein Herz! empfinde" (lt. Badischem Gesangbuch),
"Auf Golgatha will ich mich schwingen" (Zahn, Nr. 7838).

Choral
"Deines Gottes freue dich"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 123r (als "Choral Nr. 17")
- Text:
 - "Deines Gottes freue dich, dank ihm, meine Seele!
 - Sorget er nicht väterlich, daß kein Gut dir fehle?
 - Schützt dich seine Vorsicht nicht, wann Gefahren dräuen?
 - Ist's nicht Seligkeit und Pflicht, seiner sich zu freuen?"
 - (Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 315, "Von der Glückseligkeit wahrer Christen")
- Chormelodie: "Schwing dich auf zu deinem Gott" (Zahn Nr. 6309a).

Choral
"Der Du die Liebe selber bist"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb, org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 122v (als "Choral Nr. 16")

- Text:

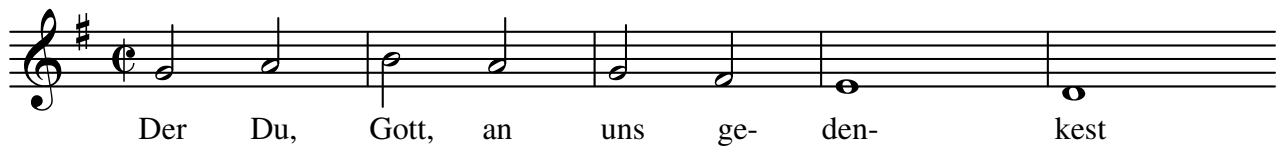
"Der du die Liebe selber bist und gern die Menschen segnest,
auch jedem, der dein Feind noch ist, mit Freundlichkeit begegnest,
o bilde unsern Sinn nach dir,
und laß mich doch, mein Heiland hier
auf deinem Wege wandeln.

Die können keine Christen seyn,
die sich nicht Andrer Wohlfahrt freun,
nicht menschenfreundlich handeln."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 495, "Von den Pflichten gegen den Nächsten")

- Chormelodie: "An Wasserflüssen Babylon" (Zahn Nr. 7663).

Choral
"Der Du, Gott, an uns gedenkest"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 121r (als "Choral Nr. 9")
- Anmerkung: im Titel zuerst ein anderer Textanfang: "Herr, zu deiner Macht der Liebe"
- Text:

"Der du, Gott, an uns gedenkest,
 deinen Geist, weil du uns liebst,
 wenn wir darum bitten, schenkest,
 und uns seine Gaben giebst,
 demuthsvoll steh ich vor dir:
 Vater, send ihn auch zu mir,
 daß er meinen Geist erneue,
 und ihn dir zum Tempel weihe."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 221, "Pfingstlieder")

- Choralmelodie: "Freu dich sehr, o meine Seele" (Zahn Nr. 6543).

Choral
"Du bist, dem Ehr' und Ruhm gebührt"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 120r (als "Choral Nr. 6")

- Text:

"Du bist's, dem Ruhm und Ehre gebührt

und dieß, Herr, bring ich dir!

Mein Schicksal hast du stets regiert,

und stets warst du mit mir."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 442, "Von den Pflichten gegen Gott")

- Chormelodie: "Nun sich der Tag geendet hat" (Zahn Nr. 212).

Choral
"Du, Gott, du bist der Herr der Zeit"



- Besetzung: S, A, T, B, fl, 2 ob, 2 cl, 2 fag, cb & org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 120r (als "Choral Nr. 5", auch mit dem zweiten Text:
"Lob und Ehr und Preis dem höchsten Gut")
- Text:
 - "Du Gott, du bist der Herr der Zeit und auch der Ewigkeiten.
 - Laß mich auch jezt mit Freudigkeit dein hohes Lob verbreiten.
 - Ein Jahr ist abermal dahin.
 - Wem dank ich's, Gott, daß ich noch bin?
 - Nur deiner Gnad und Güte."
 - (Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 43, "Neujahrs-Lieder")
- Choralmelodie: "Allein Gott in der Höh' sei Ehr" (Zahn Nr. 4457).

Choral
"Des Todes Grauen"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 123v (als "Choral Nr. 20"; Titel: "Du Todes Grauen")
- Text:

"Des Todes Graun, des Grabes Nacht
flieht, Herr, vor deiner Wahrheit Macht;
mein Geist, erhellt von deinem Licht,
bebt vor des Leibs Zerstörung nicht."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 359, "Von ewigen Leben")

- Choralmelodie: "Wenn wir in höchsten Nöthen seyn" (lt. Badischem Gesangbuch)

[Vorzeichen im Original-Incipient möglicherweise falsch; mit Vorzeichen:

"Vom Himmel hoch", Zahn Nr. 346; eventuell auch: "Lob sei dem
allmächtigen Gott", Zahn Nr. 311].

Choral
"Erhebe dich, mein Herz"



- Besetzung: S, A, T, B

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 121v (als "Choral Nr. 11")

- Text:

"Erhebe dich, mein Herz, empfinde
die Liebe Jesu, der die Sünde
der Welt versöhnt auf Golgatha!
Entreiß, entreiß mit allen Kräften
dich allen irdischen Geschäften
und suche Ruh auf Golgatha.
Ach, sieh dort Jesum Christum leiden;
entzieh dem Mittler keinen Blick;
vergiß die Welt; laß alle Freuden
der Zeit und Sterblichkeit zurück!"

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 180, "Vom Leiden und Tod Jesu").

- Chormelodie: "Erhebe dich, mein Herz" (Zahn Nr. 7826).

Choral
"Es ist vollbracht"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, b-trb, org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 121v (als "Choral Nr. 12")

- Text:

"Es ist vollbracht! ruft nach dem Leiden
des sterbenden Erlösers Mund.

O Wort voll Trost und heil'ger Freuden,
du machst mir die Erlösung kund.

Das große Opfer ist geschehn,
das Gott auch mir zum Heil erseh'n."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 191, "Vom Leiden und Tod Jesu")

- Choralmelodie: "Wer weiß, wie nahe mir mein Ende" (lt. Badischem Gesangbuch),

"Wer nur den lieben Gott läßt walten" (Zahn Nr. 2778).

Choral
"Heil und Glück auf unsern Wegen"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb, org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 122v (als "Choral Nr. 15")

- Text:

"Heil und Glück auf unsern Wegen,
innige Zufriedenheit,
Huld bey Menschen, Gottes Segen
folgen auf Barmherzigkeit;
und einst dort zum Gnadenthron
schenkt dir Gott des Lebens Krone."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 505, Strophe 6, "Von den Pflichten gegen den Nächsten")

- Chormelodie: "Herr, ich habe mißgehandelt" (leicht abgewandelt: Zahn Nr. 3695).

Choral
"Herr Gott, dich loben wir"



- Besetzung: S, A, T, B
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 121r (als "Choral Nr. 10")
- Text: deutsches Te Deum

"Herr Gott, dich loben wir!
 Herr Gott, wir danken dir!
 Jehova ist von Ewigkeit!
 Er schuf die Welt, das Werk der Zeit!
 Die ganze, weite Schöpfung preist,
 Gott Vater, dich; dich Sohn, dich Geist!
 Die Cherubim, die Seraphim,
 die Himmel alle singen him:
 Heilig ist unser Gott!
 Heilig ist unser Gott!
 Heilig ist unser Gott!
 Jehova Zebaoth!"

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 444, "Von den Pflichten gegen Gott")

- Choralmelodie: "Herr Gott, dich loben wir" (Zahn Nr. 8652).

Choral
"Herr, laß nach eit'ler Ehre"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 124v (als "Choral Nr. 23", dasselbe Incipit wie "O Geist, der Jesu")

- Text:

"Herr, laß nach eitler Ehre
mich niemals geizig seyn.
Gib, daß dein Geist mich lehre,
der Ehre mich zu freun,
die ewig einst vor dir besteht,
und mit mir von der Erde
zum Himmel übergeht."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 457, "Von den Pflichten gegen uns selbst")

- Chormelodie: "Wenn meine Sünd" (lt. Badischem Gesangbuch),

"Zeuch ein zu dienen Toren" (Zahn Nr. 5294).

Choral
"Hier bin ich, Herr, mein gering Gemüthe"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 119r (als "Choral Nr. 1")

- Text:

"Hier bin ich, Herr! mein ganz Gemüthe
 ist heute Lob und Preis und Dank,
 und die Erinnerung deiner Güte
 erfüllet mich, und wird Gesang.
 Mit tausend Jubeln, die von allen
 gerührten Seelen zu dir flohn,
 und jezt aus neue dir erschallen,
 schwingt er sich auf zu deinem Thron."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 47, "Neujahrs-Lieder")

- Chormelodie: "Wie groß ist des Allmächt'gen Güte" [Vorzeichen im Original-Incipit wohl fehlend;
 mit Dur-Vorzeichen: Zahn Nr. 6024]

Choral
"Ich frage nichts nach Gold"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 122r (als "Choral Nr. 14")
- Text:

"Ich frage nichts nach Gold und Schätzen;
dieß alles ist für mich zu klein.

Soll etwas meinen Geist ergetzen,
muß es, gleich ihm, unsterblich seyn.
ein Glück, das Augenblicke währt,
ist das nicht, was mein Herz begehrt."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 468, "Von den Pflichten gegen uns selbst")

- Chormelodie: "Wer weiß, wie nahe mir mein Ende" (Zahn Nr. 2781).

Choral
"Ich frage nichts nach Gold"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 124r (als "Choral Nr. 21")
- Text:

"Ich frage nichts nach Gold und Schätzen;
dieß alles ist für mich zu klein.
Soll etwas meinen Geist ergetzen,
muß es, gleich ihm, unsterblich seyn.
ein Glück, das Augenblicke währt,
ist das nicht, was mein Herz begehrt."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 468, "Von den Pflichten gegen uns selbst")

- Choralmelodie: "Wer weiß, wie nahe mir mein Ende" (lt. Badischem Gesangbuch),
"Wer nur den lieben Gott läßt walten" (Zahn Nr. 2778).

Choral
"Komm heiliger Geist"



- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 119v (als "Choral Nr. 4")

-Text:

"Komm, heiliger Geist, Gott und Herr!

Erfüll uns, o Barmherziger,

mit Eifer, Gott aus allen Trieben

von ganzem Herzen zu lieben.

Die Völker aller Welt rufst du

zum Glauben und zu Gottes Ruh.

Es schall Anbetung dir zum Ruhme!

Singt, Christen, singt im Heiligthume:

Gelobt sey Gott! gelobt sey Gott!"

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 225, "Pfingst-Lieder")

- Chormelodie: "Komm, heilger Geist" (Zahn Nr. 7445).

Choral
"Laß mich des Menschen wahren Wert"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 122r und Bl. 124v (dasselbe: "Choral Nr. 13" und "Nr. 24")
- Anmerkung: unter "Nr. 13" ohne Posaune
- Text:

"Laß mich des Menschen wahren Werth,
 mein Gott, zu Herzen nehmen,
 und dessen, was mich selbst entehrt,
 mich allzeit innigst schämen.
 Nie komm es mir aus meinem Sinn,
 was alles ich vermag und bin,
 durch deine weise Güte."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 111, "Von der Natur, Würde und Bestimmung des Menschen")

- Chormelodie: "Nun freut euch, liebe Christen g'mein" (Zahn Nr. 4427).

Choral
"Lobt den Höchsten, Jesus lebet"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 ob, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 119v (als "Choral Nr. 3"; im Original: "... Jesus lobet")
- Text:

"Lobt den Höchsten! Jesus lebet!
Erlöste Menschen, kommt, erhebet
des Welterlösers Majestät!
Hörts, betrübte Sünder, gebet
der Freude Raum, denn Jesus lebet;
Gott hat ihn aus dem Staub erhöht.
O Seele, dein Gesang
erschall auch ihm zum Dank,
ihm zur Ehre!
Dich, großer Held, erhebt die Welt,
weil deine Hand den Sieg behält."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 209, "Oster-Lieder")

- Choralmelodie: "Wachet auf! ruft uns die Stimme" (Zahn Nr. 8405).

Choral
"Nun danket alle Gott"

Nun dan- ket al- le Gott!

sempre piano e dolce

- Besetzung: S, A, T, B, fl, ob, fag, cor (in G), b
- Quelle: Partiturabschrift (4 Bl.; Schreiber: S. Rupert)
- Signatur: D Mbs Mus. Mss. 2668
- Datierung der Quelle: wohl 1800
- Text:

"Nun danket alle Gott
mit Herzen, Mund und Händen,
der große Dinge thut
hier und an allen Enden;
der mächtig uns erhält,
und schon von Kindheit an
mehr wohlthut, als ein Mensch
verstehn und zählen kann."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 448, "Von den Pflichten gegen Gott")

- Chormelodie: "Nun danket alle Gott" (Zahn Nr. 5148).

Choral
"Nun enden sich die schweren Leiden"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 122r (als "Choral Nr. 13")
- Anmerkung: auch Fr. Danzi zugeschrieben
- Text:

"Nun enden sich die schweren Leiden,
denn Jesus spricht: es ist vollbracht!

O Wort des Sieges, Wort der Freuden!

Du nimmst dem Tode seine Macht.

Heil uns! nun darf es niemand wagen,

uns, die Erlösten, zu verklagen;

mit Gott ist Friede nun gemacht.

Gib, daß am Ende meiner Tage,

auch ich, o Herr, mir Freuden sage:

Es ist vollbracht! Es ist vollbracht!"

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 178, Strophe 8, "Vom Leiden und Tod Jesu")

- Chormelodie: "Bereite dich, o Christ" (Zahn Nr. 7803).

Choral
"O Geist, den Jesu Liebe"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, trb, org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 123r (als "Choral Nr. 18", im Original: "O Geist, der Jesu";
 dieselbe Melodie wie "Herr, laß nach eitler Ehre")

- Text:

"O Geist, den Jesu Liebe

auch mir verheißt, auch mir!

Ich fühle dein Triebe,

und dafür dank ich dir.

Dein Tempel sey mein Herz!

Lehr mich die Wege wallen,

die meinem Gott gefallen,

und führ mich himmelwärts!

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 232, "Pfingst-Lieder")

- Chormelodie: "Zeuch ein zu deinen Thoren" (Zahn Nr. 5294).

Choral
"O heil'ger Geist, kehr bei uns ein"



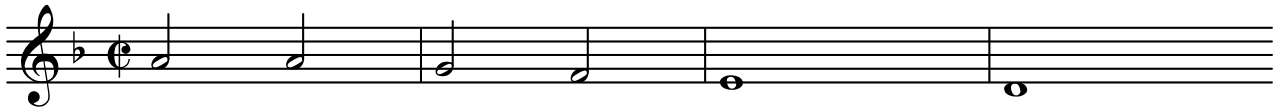
- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 120v (als "Choral Nr. 8")
- Text: deutsche Übersetzung des "Veni sancte spiritus"

"O heil'ger Geist, kehr bei uns ein,
und laß uns deine Wohnung seyn;
komm, Beystand unsrer Seelen!
Erleucht uns durch dein göttlich Licht,
entzieh uns deine Hülfe nicht,
und rath uns, wenn wir fehlen!
Reine Freude,
göttlich Leben
willst du geben,
wenn wir beten;
sieh uns gläubig zu dir treten!"

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 230, "Pfingst-Lieder")

- Choralmelodie: "Wie schön leuchtet der Morgenstern" (Zahn Nr. 8359).

Choral
"Wie getrost und heiter"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 123v (als "Choral Nr. 19")
- Text:

"Wie getrost und heiter,
Herr, mein Licht und Leiter!
machst du meinen Geist,
der du, die dir trauen,
führst auf grüne Auen,
und so gern erfreust!
Niemals wird bey dir, mein Hirt
und Beruhiger der Seelen,
mir Erquickung fehlen."

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 324, "Von der Glückseligkeit wahrer Christen")

- Chormelodie: "Jesu, meine Freude" (Zahn Nr. 8032).

Choral
"Wie süß, mein Vater, ist die Pflicht"



- Besetzung: S, A, T, B, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, trb, org
- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 120v (als "Choral Nr. 7")
- Text:

"Wie süß, mein Vater, ist die Pflicht
 als Kind vor dich zu treten,
 voll Demuth und voll Zuversicht
 dich, Höchster, anzubeten!
 Welch Glück, das alles übersteigt,
 wird im Gebete mir erzeigt!
 Welch himmlisches Vergnügen,
 gebeugt vor dir zu liegen!"

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 438, "Von den Pflichten gegen Gott")

- Chormelodie: "Ermuntre dich, mein schwacher Geist" (Zahn Nr. 5741b).

Choral
"Wohl dem, der bess're Schätze liebt"



- Besetzung: S, A, T, B, 1 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 1 trb, org

- Nachweis: Kat. Hofkapelle Bl. 124r (als "Choral Nr. 22")

- Text:

"Wohl dem, der bess're Schätze liebt,
als Schätze dieser Erden!

Wohl dem, der sich mit Eifer übt,
an Tugend reich zu werden,
und in dem Glauben, daß er lebt
sich über diese Welt erhebt." (Gellert)

(Badisches Gesangbuch 1804, Nr. 469, "Von den Pflichten gegen uns selbst")

- Chormelodie: "Dies ist der Tag" (lt. Badischem Gesangbuch),

"Gedanke, der uns Leben gibt" (Zahn Nr. 722).

"Magnificat, ja Seele, preis' den Herrn!"
Es-Dur



- Besetzung: T 1, T 2, B 1, B 2, org
- Quelle: 5 Stimmenabschriften
- Signatur: D Tsch Gg 424
- Datierung der Quelle: ca. 1800-1830
- Anmerkungen:

- 1) vorletzter Satz aus einer Vesper (Titel "Quartett-Vesper"), die unter dem Namen "Belka" geführt wird, aber aus insgesamt 7 Sätzen von verschiedenen Komponisten (W.A. Mozart, P. Winter, Kreutzer, u.a.) zusammengestellt ist;
- 2) dieser Satz von Winter ursprünglich wohl aus einer Oper.

*"Großes Oratorium
mit 11 Darstellungen aus dem
Leben und Leiden Jesu Christi "*



- Quelle: Textheft mit dem Titel: "Großes Oratorium in drei Abtheilungen" mit 11 Darstellungen aus dem Leben und Leiden Jesu Christi
- Signatur: D Mbs Slg. Her O 190 (24 S., gedruckt von Joseph Zaengl)
- Datierung der Quelle: 1814
- Anmerkungen:
 - 1) Die drei Abteilungen des Oratoriums enthalten jeweils 3 bzw. 4 Darstellungen mit Musik von Händel, Lindpaintner, J. Haydn, Beethoven, Rosetti, Kreutzer und Winter.
 - 2) Laut Titelblatt: Aufführungen im königlichen Theater am Isartor den 2., 3. und 4. April [1814]
 - 3) Einzelne Sätze mit Bezugnahme auf bestimmte Bilder, z.B. "Erste Abtheilung: Die Weisen aus dem Morgenland in der Krippe des Herrn. Nach Rubens von Professor Langer dem Jüngeren. Musik von Händel".

O quam dura angit cura meum

C-Dur (?)

Allegro



Solo-B.



- Besetzung: Solo-B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 fag, 2 cor, 2 tr, timp, b
- Quelle: 16 Stimmenabschriften (Schreiber: A. Horetzky)
- Signatur: CZ BRE - 266
- Datierung der Quelle: um 1800
- Anmerkung: Die Musik stammt aus dem Singspiel "Kaspar, der Fagottist" von Wenzel Müller (1767-1835): die Baßarie "Grauensvolle Sorge naget immer noch in meiner Brust" (D AG - Mus.M.7:2; D AG - Mus.M.7:3)
- weitere Quellen:
 - 1) PL Pa - Muz GR III/42 (mit dem Text "Memor est verbi tui", Wenzel Müller zugeordnet),
 - 2) H VEs - Grad.325 (mit dem Text "In te Domine speravi", Wenzel Müller zugeordnet),
 - 3) CZ Pnm - XLIX D 513 (mit dem Text "Nimm, was wir in Demut reichen", Wenzel Müller zugeordnet).

Es kann sich demnach allenfalls um eine Bearbeitung der Komposition von Wenzel Müller durch Peter von Winter handeln!

Offertorium

G-Dur

Andante quasi allegretto



Confirma hoc Deus

C-Dur

Allegro maestoso



- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, vc, vlne, fl, 2 ob, 2 cor, 2 tr, timp, b & org

- Quelle: 40 Stimmenabschriften

- Signatur: A Wdp - (o.Nr.)

- Datierung der Quelle: um 1830

- weitere Quellen:

1) A Whk - HK 2982 (dem Komponisten Antonio Salieri zugeordnet),

2) A Whk - HK 2943 (ebenfalls Salieri zugeordnet),

3) A Wsjm - G 243 (ebenfalls Salieri zugeordnet)

- Anmerkung: Da das Werk in den Quellen dem Komponisten und Lehrer Winters, Antonio Salieri, häufiger zugeschrieben wird als Peter von Winter, ist eine Autorschaft Winters eher zweifelhaft.

- Text: "Confirma hoc Deus", Offertorium für Pfingsten.

Laetamini in Domino

B-Dur

Allegro moderato

Solo-T.

Lae- ta- mi-ni in Do-

- Besetzung: Solo-T, Chor-S, -A, -T, -B, 2 vl, vla, vlne, vc, 2 ob, fag, 2 cor, org
- Quelle: 13 Stimmenabschriften
- Signatur: D Rp SJaS Ms 723
- Datierung der Quelle: ca. 1860
- weitere Quellen:
 - 1) D OB - MO 301 (dem Komponisten Balthasar Buchwieser (ca.1765-1808) zugeordnet),
 - 2) CZ Pnm - XXXVIII A 363 (ebenfalls Buchwieser zugeordnet)
- Anmerkung: Da zwei Quellen das Werk einem anderen Komponisten zuordnen,
ist die Autorschaft Winters nicht gesichert.
- Text: "Laetamini in Domino et exsultate justi", Offertorium zu Märtyrerfesten.

Tantum ergo

G-Dur

Larghetto



- Besetzung: S, A, vc, org
- Quelle: 2 Stimmenabschriften (Schreiber: Schöppl)
- Signatur: A Wr - 104
- Datierung der Quelle: um 1820
- weitere Quellen:
 - 1) A Wn- F24.St.Peter.B231.Mus. (?)
 - 2) A Wn - Mus.Hs.13732. Mus
- Anmerkung: Dieses Werk ist in einigen Quellen dem Komponisten Theodor Zwettler (1759-1826) zugeordnet (A Whk - HK 2723; A KR - F 18/24; SK BRnm - MUS VII 221; A Wr - 104; A Wpp - TA 3). Folglich ist die Autorschaft Winters eher zweifelhaft!

Te Deum laudamus

C-Dur

Allegro maestoso

Chorsopran:

- Besetzung: S, A, T, B, 2 vl, vla, 2 fl, 2 cl, 2 cor, 2 tr, timp, trb, vlne & org

- Quelle: 18 Stimmenanschriften (Schreiber: Frank)

- Signatur: D FÜS 148

- Datierung der Quelle: ca. 1825-1850

- Anmerkungen:

1) in einem Sammelband mit zwei "Te Deum in C" von Winter und Johann Baptist Schiedermayr (op. 43);

2) die Musik beginnt wie der Chor "Schon weichet dir Sonne" (auch: "Splendente te Deus") aus Mozarts "Thamos, König von Ägypten" (z.B. unter A Whk - HK 2260;

D HER - Mus.B 140:2; u.a.).

- weitere Quelle: A Wn - F4.Baden.451.Mus.